

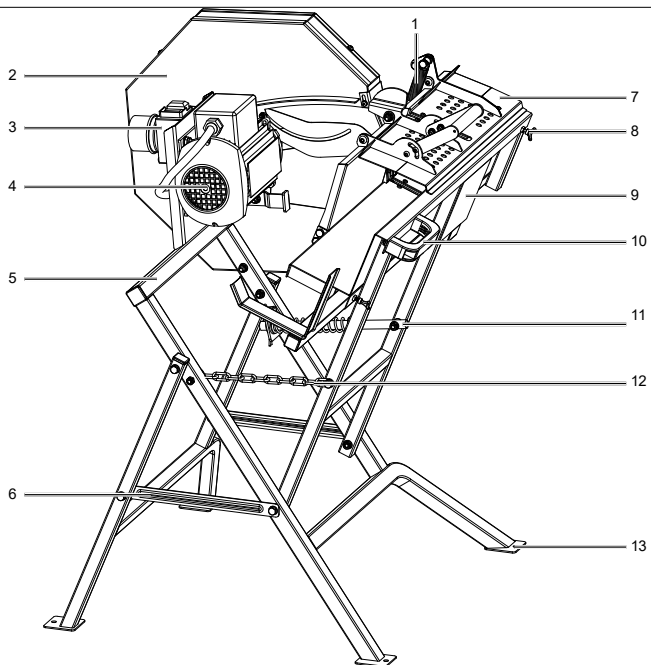
Art.Nr.
5905114901
AusgabeNr.
5905114901_0101
Rev.Nr.
28/01/2022



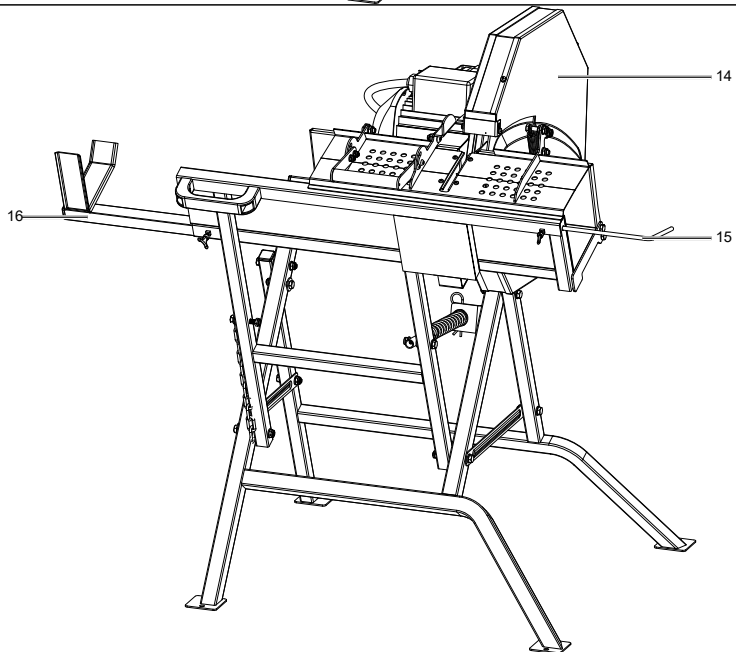
HS410

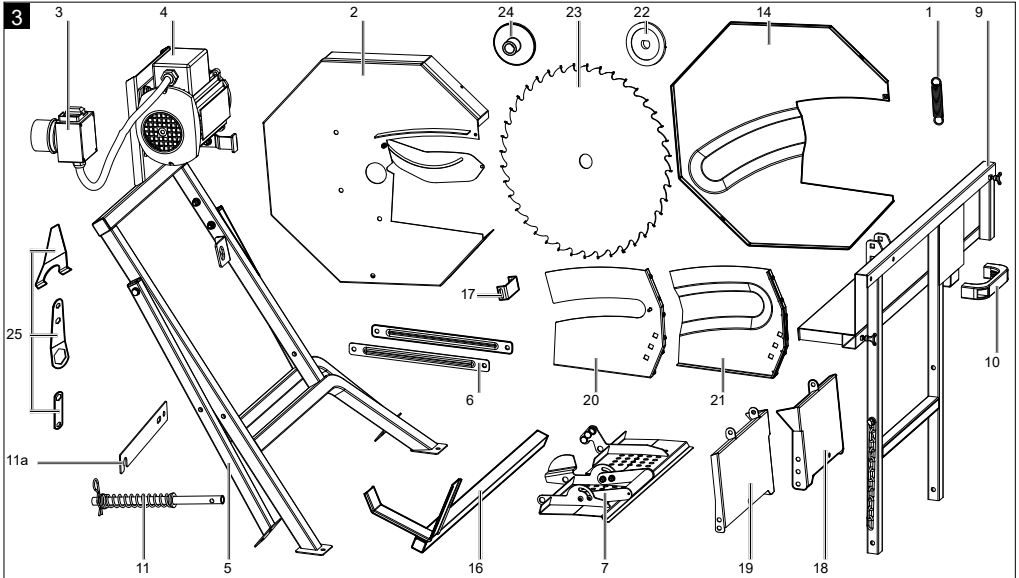
DE	Wippkreissäge Originalbedienungsanleitung	8
GB	Rocking log saw Translation of original instruction manual	22
FR	Scie à bûches Traduction des instructions d'origine	33
IT	Sega circolare inclinabile La traduzione dal manuale di istruzioni originale	45
NL	Wipcirkelzaag Vertaling van de originele gebruikshandleiding	56
ES	Sierra circular con balancín Traducción del manual de instrucciones original	68
PT	Serra circular oscilante Tradução do manual de operação original	80

1

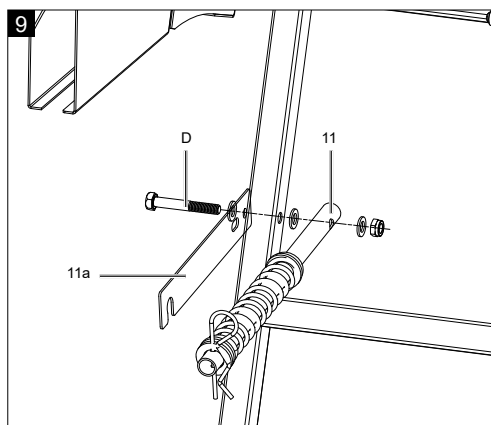
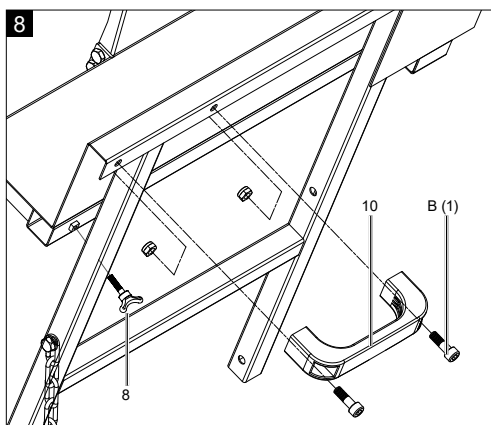
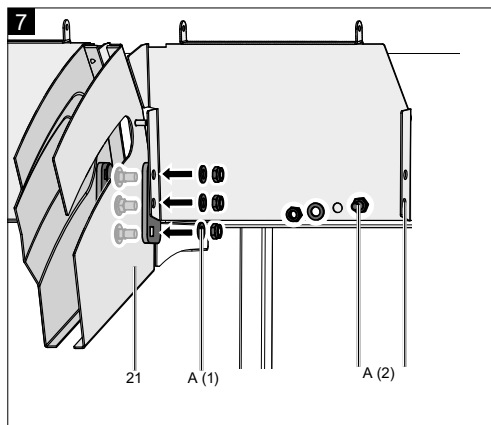
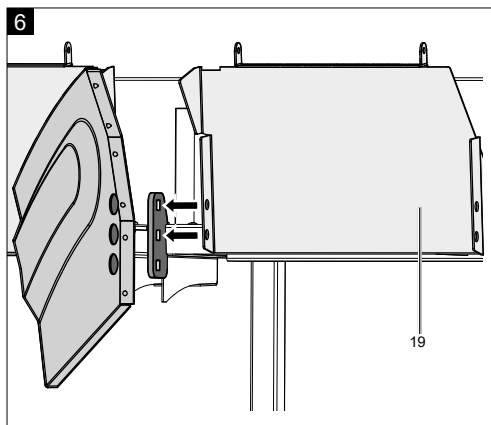
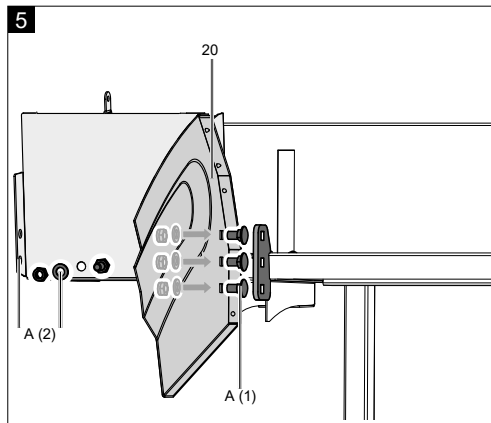
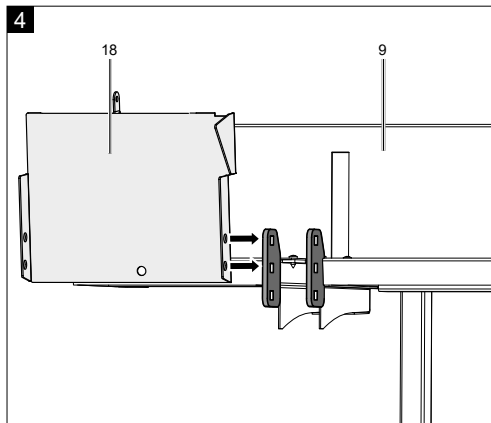


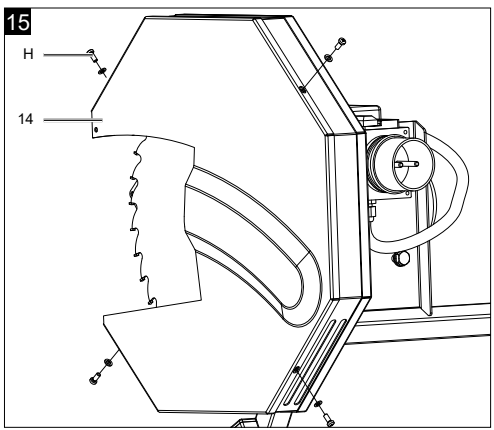
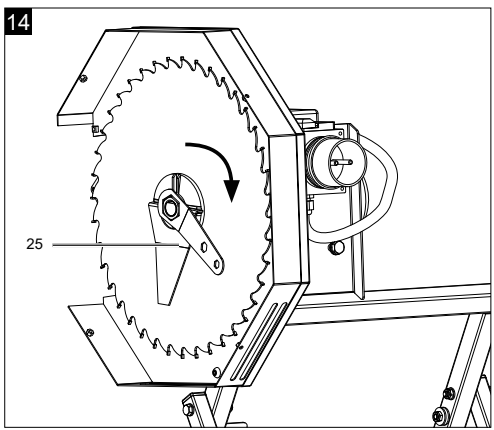
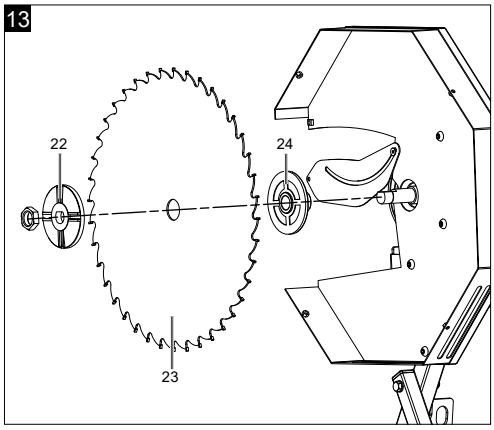
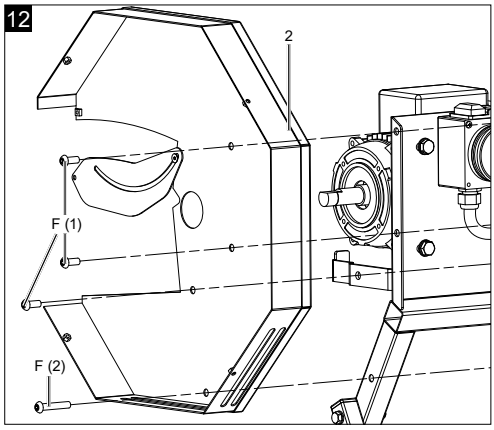
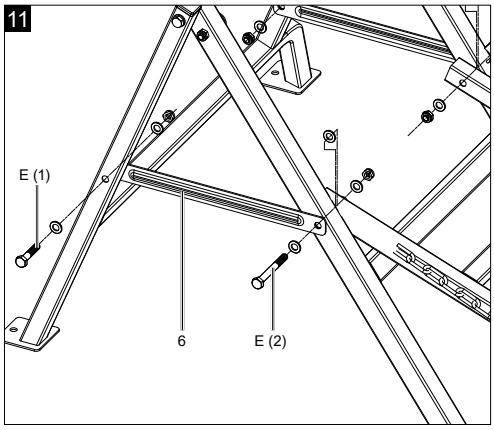
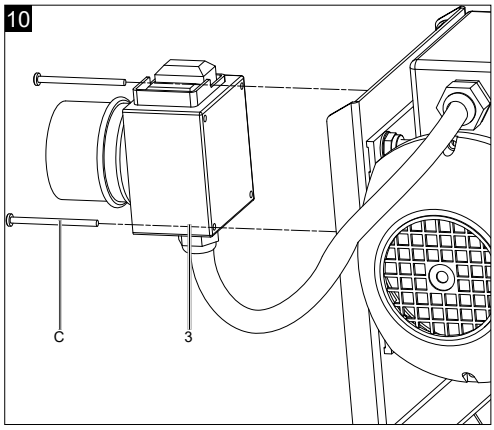
2

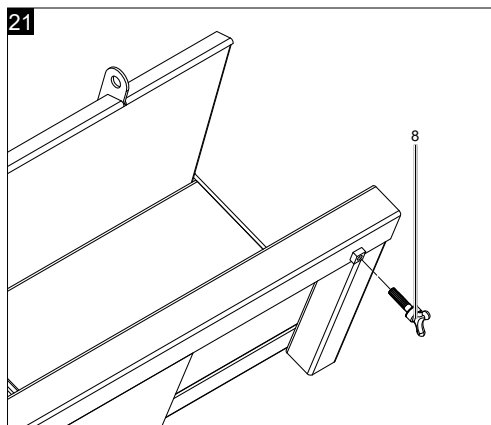
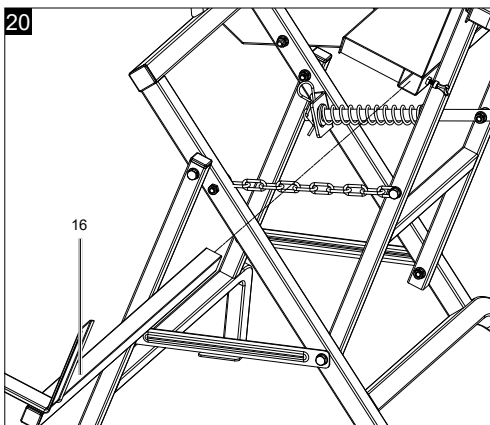
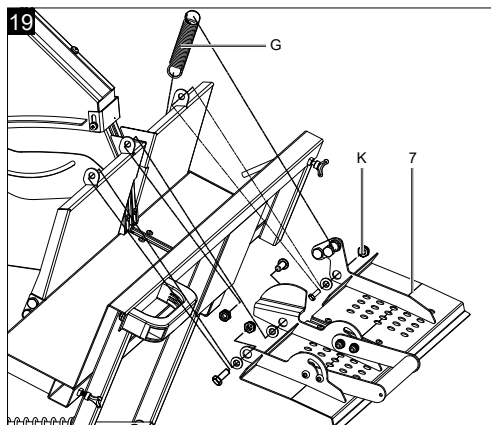
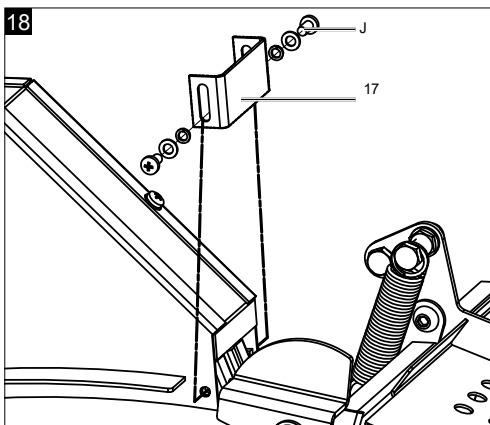
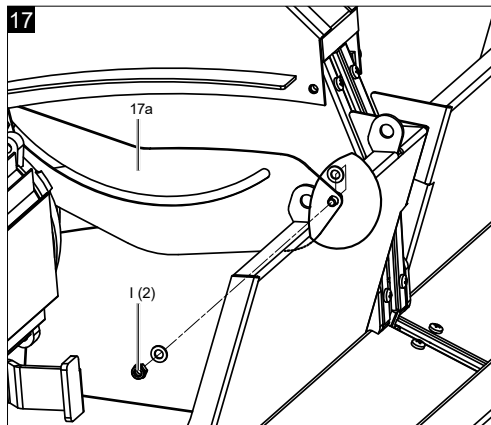
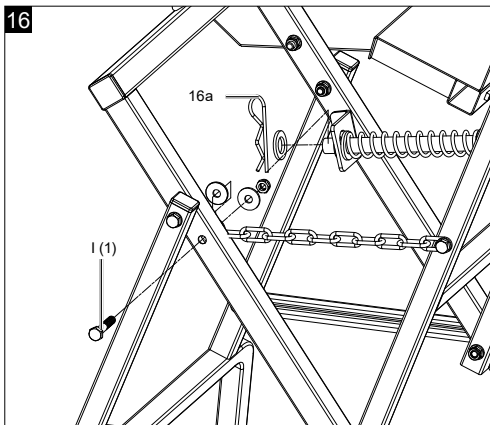


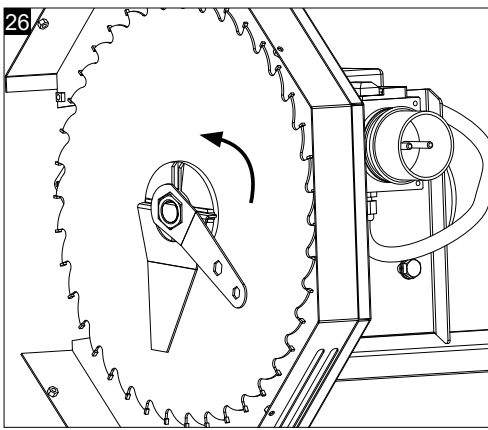
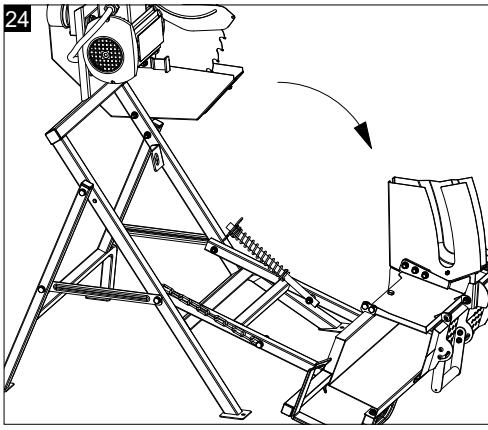
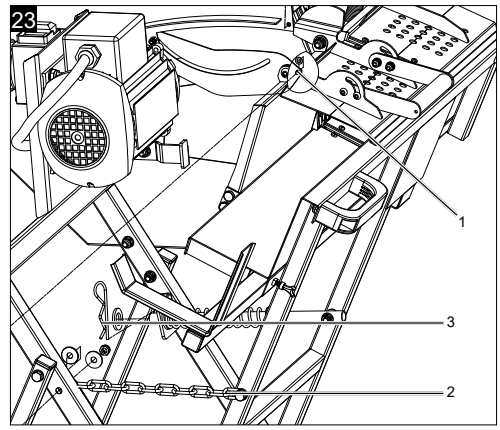
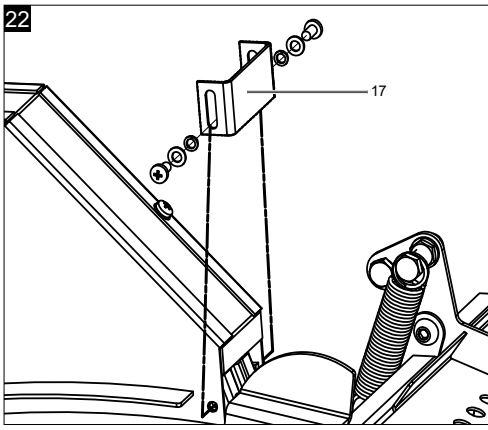


	M8 × 20	(1)	× 6	A
	M8 × 16	(2)	× 6	
	M8 × 25	(1)	× 2	B
	M5 × 20	(2)	× 1	
	M4 × 55	(1)	× 2	C
	M8 × 60	(1)	× 1	D
	M8 × 40	(1)	× 2	E
	M8 × 70	(2)	× 2	
	M8 × 20	(1)	× 3	F
	M8 × 45	(2)	× 1	
	Ø 12 - 126mm	(1)	× 1	G
	M5 × 10	(1)	× 4	H
	M8 × 50	(1)	× 1	I
	M5	(2)	× 1	
	M5 × 10	(1)	× 2	J
	M8 × 20	(1)	× 3	K









Erklärung der Symbole auf dem Gerät

Die Verwendung von Symbolen in diesem Handbuch soll Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Die Sicherheitssymbole und Erklärungen, die diese begleiten, müssen genau verstanden werden. Die Warnungen selbst beseitigen keine Risiken und können korrekte Maßnahmen zum Verhüten von Unfällen nicht ersetzen.

	<p>Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!</p>
	<p>Schutzhandschuhe tragen.</p>
	<p>Gehörschutz tragen.</p>
	<p>Augenschutz tragen.</p>
	<p>Rutschfestes Schuhwerk tragen.</p>
	<p>Halten Sie während des Betriebs ausreichend Abstand zum angetriebenen Sägeblatt.</p>
	<p>Achtung! Nicht in den Bereich des Sägeblatts greifen! Verletzungsgefahr.</p>
	<p>Das gerät darf nur von einer Person bedient werden.</p>
	<p>Kinder aus dem Arbeitsbereich fernhalten.</p>
	<p>Vor Reparaturen, Reinigung und Wartung der Maschine Netzstecker ziehen!</p>
	<p>Achtung! Gerät nicht im Nassen verwenden.</p>
	<p>Warnung vor elektrischer Spannung.</p>
<p>⚠ Achtung!</p>	<p>In dieser Bedienungsanweisung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen.</p>

Inhaltsverzeichnis:

Seite:

1.	Einleitung	10
2.	Gerätebeschreibung	10
3.	Lieferumfang	10
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung	11
5.	Allgemeine Sicherheitshinweise	11
6.	Zusätzliche Sicherheitshinweise	14
7.	Technische Daten	14
8.	Auspacken	15
9.	Aufbau / Vor Inbetriebnahme	15
10.	In Betrieb nehmen	16
11.	Elektrischer Anschluss	17
12.	Reinigung	17
13.	Transport	17
14.	Lagerung	17
15.	Wartung	17
16.	Entsorgung und Wiederverwertung	18
17.	Störungsabhilfe	19

1. Einleitung

Hersteller:

Schepach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.

Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.

An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung

1. Feder
2. Sägeblattschutz innen
3. Schalter- / Steckerkombination
4. Motor
5. Gestell
6. Querstrebe
7. Schutzeinrichtung
8. Flügelschraube (zum Spannen des Anschlags)
9. Wippe
10. Handgriff
11. Rückholfeder
12. Kette
13. Befestigungsbohrung (1x an jedem Fuß)
14. Sägeblattschutz außen
15. Längsanschlag
16. Wippenverlängerung
17. Blech
18. Schutzblech rechts
19. Schutzblech links
20. Sägeblattschutz an der Wippe (1)
21. Sägeblattschutz an der Wippe (2)
22. Flansch außen
23. Sägeblatt
24. Flansch innen
25. Montagewerkzeug

3. Lieferumfang (Abb. 3)

- Baugruppen der Maschine
- Montagewerkzeug
- Beipackbeutel mit Schrauben

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller. Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, welche die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten.

Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Die Maschine entspricht der gültigen EG-Maschinenrichtlinie.

- Die Wippkreissäge ist als 1-Mann-Bedienplatz ausgelegt und nur im Außenbereich zu verwenden.
- Die Wippkreissäge ist eine transportable Kreissäge. Sie ist nur zum Querschneiden von Brennholz mit Zuführwippe lt. technischen Daten einsetzbar.
- Die Säge ist ausschließlich zum Querschnittsägen von Brennholz konstruiert.
- Unabhängig vom Holzdurchmesser darf nur 1 Werkstück auf die Wippe gelegt werden.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine beachten und vollständig in gut lesbaren Zustand halten.
- Der Arbeits- und Umgebungsbereich der Maschine muss frei von störenden Fremdkörpern sein, um Unfälle vorzubeugen.
- Grundsätzlich müssen die zu trennenden Hölzer frei von Fremdkörpern wie Nägel und Schrauben sein.
- Die Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Bedienungsanleitung benutzen. Insbesondere Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen).

- Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.
- Die zutreffenden Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen eingehalten werden.
- Die Maschine darf nur von Personen genutzt, gewartet oder repariert werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

Die Maschine darf nur mit Originalteilen und Originalzubehör des Herstellers betrieben werden.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Warnung: Wenn Elektrowerkzeuge eingesetzt werden, müssen die grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen befolgt werden, um die Risiken von Feuer, elektrischem Schlag und Verletzungen von Personen auszuschließen.
- Beachten Sie alle diese Hinweise, bevor und während Sie mit der Säge arbeiten.
- Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise gut auf.
- Schützen Sie sich vor elektr. Schlag!
- Vermeiden Sie Körperberührungen mit geerdeten Teilen.
- Unbenutzte Geräte sollten an einem trockenen, verschlossenen Ort und außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.
- Halten Sie die Werkzeuge scharf und sauber, um besser und sicherer arbeiten zu können.
- Kontrollieren Sie regelmäßig das Kabel des Werkzeugs und lassen Sie es bei Beschädigung von einem anerkannten Fachmann erneuern.
- Kontrollieren Sie Verlängerungskabel regelmäßig und ersetzen Sie sie, wenn sie beschädigt sind.
- Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene, entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel.

- Achten Sie darauf, was Sie tun. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit. Benutzen Sie das Werkzeug nicht, wenn Sie müde sind.
- Benutzen Sie keine Werkzeuge, bei denen sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt.
- Warnung! Der Gebrauch anderer Einsatzwerkzeuge und anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.
- Ziehen Sie bei jeglichen Einstell- und Wartungsarbeiten den Netzstecker.
- Geben Sie die Sicherheitshinweise an alle Personen, die an der Maschine arbeiten, weiter.
- Vorsicht! Durch das rotierende Sägeblatt besteht Verletzungsgefahr für Hände und Finger.
- Die Maschine ist mit einem Sicherheitsschalter gegen Wiedereinschalten nach Spannungsabfall ausgerüstet.
- Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme, ob die Spannung auf dem Typenschild des Gerätes mit der Netzspannung übereinstimmt.
- Ist ein Verlängerungskabel erforderlich, so vergewissern Sie sich, dass dessen Querschnitt für die Stromaufnahme der Säge ausreichend ist. Mindestquerschnitt 1,5 mm², ab 20 m Kabellänge 2,5 mm².
- Kabeltrommel nur im abgerollten Zustand verwenden.
- Überprüfen Sie die Netzanschlussleitung.
- Verwenden Sie keine fehlerhaften oder beschädigten Anschlussleitungen.
- Benutzen Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
- Setzen Sie die Säge nicht dem Regen aus und benutzen Sie die Maschine nicht in feuchter oder nasser Umgebung.
- Sorgen Sie für gute Beleuchtung.
- Sägen Sie nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen.
- Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung! Weite Kleidung oder Schmuck, können vom rotierenden Sägeblatt erfasst werden.
- Bei Arbeiten im Freien ist rutschfestes Schuhwerk empfehlenswert.
- Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.
- Vermeiden Sie abnormale Körperhaltung
- Die Bedienungsperson muss mindestens 16 Jahre alt sein.
- Kinder von dem am Netz angeschlossenen Gerät fernhalten.
- Halten Sie den Arbeitsplatz von Holzabfällen und herumliegenden Teilen frei.
- Unordnung im Arbeitsbereich kann Unfälle zur Folge haben.
- Lassen Sie andere Personen, insbesondere Kinder, nicht das Werkzeug oder das Netzkabel berühren. Halten Sie sie vom Arbeitsplatz fern.
- An der Maschine tätige Personen dürfen nicht abgelenkt werden.
- Beachten Sie die Motor- und Sägeblatt-Drehrichtung. Nur Sägeblätter verwenden, deren höchstzulässige Geschwindigkeit nicht geringer ist als die maximale Spindelgeschwindigkeit der Kreissäge und des zu schneidenden Werkstoffes.
- Die Sägeblätter dürfen in keinem Fall nach dem Ausschalten des Antriebs durch seitliches Gegenrücken gebremst werden.
- Bauen Sie nur gut geschärfte, rissfreie und nicht verformte Sägeblätter ein.
- Verwenden Sie keine Kreissägeblätter aus hochlegiertem Schnellarbeitsstahl (HSS - Stahl).
- Nur die vom Hersteller empfohlenen Sägeblätter verwenden, die EN 847-1 entsprechen, bei Wechseln des Sägeblattes ist darauf zu achten, dass die Schnittbreite nicht kleiner als die Stamblattdicke des Sägeblattes ist.
- Fehlerhafte Sägeblätter müssen sofort ausgetauscht werden.
- Benützen Sie keine Sägeblätter, die den in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Kenndaten nicht entsprechen.
- Sicherheitseinrichtungen an der Maschine dürfen nicht demontiert oder unbrauchbar gemacht werden.
- Arbeitsstellung stets seitlich vom Sägeblatt.
- Die Maschine nicht so weit belasten, dass sie zum Stillstand kommt.
- Achten Sie darauf, dass abgeschnittene Holzstücke nicht vom Zahnkranz des Sägeblattes erfasst und weggeschleudert werden.
- Entfernen Sie nie lose Splitter, Späne oder eingeklemmte Holzteile bei laufendem Sägeblatt, es sei denn ein Schiebestock wird verwendet.
- Zum Beheben von Störungen oder zum Entfernen eingeklemmter Holzstücke die Maschine ausschalten. - Netzstecker ziehen
- Umrüstungen, sowie Einstell-, Mess-, und Reinigungsarbeiten nur bei abgeschaltetem Motor durchführen. - Netzstecker ziehen
- Überprüfen Sie vor dem Einschalten, dass die Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.

- Beim Verlassen des Arbeitsplatzes den Motor ausschalten und Netzstecker ziehen.
- Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossener Reparatur oder Wartung sofort wieder montiert werden.
- Die Sicherheits-, Arbeits-, und Wartungshinweise des Herstellers, sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen, müssen eingehalten werden.
- Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln, müssen beachtet werden.
- Merkhefte der Berufsgenossenschaft beachten (VBG 7j).
- Die Kreissäge muss an einer 230 V Steckdose, mit einer Absicherung von 16 A, angeschlossen werden.
- Verwenden Sie keine leistungsschwachen Maschinen für schwere Arbeiten.
- Verwenden Sie das Kabel nicht für Zwecke, für die es nicht bestimmt ist!
- Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
- Überprüfen Sie das Werkzeug auf eventuelle Beschädigungen!
- Vor weiterem Gebrauch des Werkzeugs müssen Schutzvorrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden.
- Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle
- Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Werkzeugs sicherzustellen.
- Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen sachgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Gebrauchsanweisung angegeben ist.
- Lassen Sie beschädigte Schalter durch eine Kundendienstwerkstatt auswechseln.
- Dieses Werkzeug entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen. Reparaturen dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden, indem Originalersatzteile verwendet werden; andernfalls können Unfälle für Benutzer entstehen.
- Falls erforderlich, geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen. Dies könnte beinhalten:
 - Gehörschutz zur Vermeidung des Risikos, schwerhörig zu werden;
 - Atemschutz zur Vermeidung des Risikos, gefährlichen Staub einzuatmen.
 - Beim Hantieren mit Sägeblättern und rauen Werkstoffen Handschuhe tragen. Sägeblätter müssen wann immer praktikabel in einem Behälter getragen werden.
- Die Bedienperson muss über die Bedingungen informiert werden, welche die Lärmwerte beeinflussen (z.B. Sägeblätter, die zur Verringerung der Geräuschentwicklung konstruiert wurden, Pflege von Sägeblatt und Maschine).
- Fehler in der Maschine, einschließlich der Schutzvorrichtungen und des Sägeblattes, sind, sobald sie entdeckt werden, der für die Sicherheit verantwortlichen Person zu melden.
- Beim Transportieren der Maschine nur die Transportvorrichtungen verwenden und niemals die Schutzvorrichtungen für Handhabung und Transport verwenden.
- Alle Bedienpersonen müssen angemessen in der Verwendung, der Einstellung und der Bedienung der Maschine geschult sein.
- Sägen Sie kein Schnittgut, welches Fremdkörper wie z.B. Drähte, Kabel oder Schnüre enthält.
- Nur scharfe Sägeblätter verwenden
- Die Maschine muss während des Betriebs auf einem waagerechten, ebenen Boden stehen und der Fußboden um die Maschine herum muss eben, gut gewartet und frei von Abfällen wie z.B. Spänen und abgeschnittenen Werkstücken sein.
- Ordnen Sie den zu bearbeitenden Werkstückstapel und die fertigen Werkstücke nahe beim normalen Arbeitsplatz des Operators.
- Machen Sie sich die sicheren Vorgehensweisen zum Reinigen, zur Instandhaltung und zum regelmäßigen Entfernen von Spänen und Staub zur Vermeidung eines Brandrisikos zu eigen.
- Befolgen Sie die Anleitung der Hersteller zur Verwendung, Einstellung und Reparatur von Sägeblättern.
- Beachten Sie die auf den Sägeblättern angegebenen maximalen Drehzahl.
- Stellen Sie sicher, dass die verwendeten Flansche wie vom Hersteller angegeben, für den Einsatzzweck geeignet sind.
- Stellen Sie sicher, dass die zum Betrieb der Maschine notwendigen trennenden Schutzeinrichtungen und andere Sicherheitseinrichtungen angebracht, sich in gutem Betriebszustand befinden und richtig gewartet sind.

- Die Staubexposition wird beeinflusst durch die Art des zu sägenden Materials.

⚠ WARNUNG! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

6. Zusätzliche Sicherheitshinweise

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Verletzungsgefahr für Finger und Händen durch das rotierende Sägeblatt bei unsachgemäßer Führung des Werkstückes.
- Verletzungen durch das wegschleudernde Werkstück bei unsachgemäßer Haltung oder Führung.
- Gefährdung der Gesundheit durch Lärm. Beim Arbeiten wird der zulässige Lärmpegel überschritten. Unbedingt persönliche Schutzausrüstung wie Gehörschutz tragen.
- Verletzungen durch defektes Sägeblatt. Das Sägeblatt regelmäßig und vor jedem Einsatz auf Unversehrtheit überprüfen.
- Gefährdung durch Strom, die Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Beim Einsatz von Sonderzubehör muss die dem Sonderzubehör beigefügte Bedienungsanweisung beachtet und sorgfältig gelesen werden.
- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Bevor Sie Einstell- oder Wartungsarbeiten vornehmen, lassen Sie die Starttaste los und ziehen den Netzstecker.
- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanleitung insgesamt beachtet werden.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine: beim Einführen des Steckers in die Steckdose darf die Betriebstaste nicht gedrückt werden.

- Verwenden Sie das Werkzeug, das in dieser Bedienungsanleitung empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Maschine optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.

Hinweis!

Zu Ihrer Sicherheit am Arbeitsplatz gegen Kippen oder Verschiebung, befestigen Sie die Säge mit Schrauben oder Bolzen am Boden.

7. Technische Daten

Motor	230 V / 50 Hz
Aufnahmeleistung P1	2,2 kW
Abgabeleistung P2	1,5 kW
Betriebsart	S2 15 min
Nenn- Leerdrehzahl	2800 min ⁻¹
Motorbremse	ja
Motorbremsart	mechanisch
Baumaße L x B x H	1002 x 737 x 1046 mm
Sägeblatt	405/30/3,2 mm Z32
Gewicht	39 kg
Holz Ø min. / max.	30 - 140 mm
Holzlänge min. / max.	300 - 1000 mm
Schutzart	IP 54
Schutzklasse	I

Technische Änderungen vorbehalten!

*Betriebsart S2, Kurzzeitbetrieb bei konstanter Belastung.

Der Betrieb setzt sich aus einer Anlaufzeit, einer Zeit mit konstanter Belastung und einer Leerlaufzeit zusammen. Die Spieldauer beträgt 10 min, die relative Einschaltdauer beträgt 15% der Spieldauer.

Geräusch

⚠ Warnung: Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB (A), tragen Sie bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Geräuschkennwerte

Schalleitungspegel L_{WA}	115 dB(A) (EN ISO 3744)
Schalldruckpegel L_{pA}	101 dB(A) (EN ISO 11201)
Unsicherheit $K_{WA/pA}$	4 dB(A)

8. Auspacken

⚠ ACHTUNG!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Gerät vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Gerätes an.

9. Aufbau / Vor Inbetriebnahme

⚠ ACHTUNG!

Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

9.1. Aufbau

9.1.1 Wippe (9) (Abb. 4 - 8)

Bringen Sie das Schutzblech (rechts) (18) an der Außenseite der Befestigung und den Sägeblattschutz 1 (20) an der Innenseite der Befestigung an. Fixieren Sie die beiden Blechteile mit drei Flachrundschrauben und Muttern (A1). Befestigen Sie das Schutzblech (18) mit den Sechskantschrauben und Muttern (A2) an der Wippe. (Abb. 4 - 5)

Wiederholen Sie diesen Vorgang um das Schutzblech (links) (19) und den Sägeblattschutz 2 (21) zu montieren. (Abb. 6 - 7)

Bringen Sie den Handgriff (10) an der linken Seite der Wippe an und schrauben Sie diesen mit den Zylinderschrauben und Muttern (B1) fest. (Abb. 8)

9.1.2 Rückholfeder (11) & Rasthebel (11a) (Abb. 9)

Bringen Sie die Rückholfeder (11) an der Innenseite und den Rasthebel (11a) an der Außenseite des Wippengestells an und befestigen Sie diese mit der Sechskantschraube und Mutter (D).

Ziehen Sie die Schraube nicht zu fest an, damit Sie den Rasthebel (11a) noch leicht bewegen können.

9.1.3 Schalter-, Steckerkombination (3) (Abb. 10)

Befestigen Sie die Schalter- Steckerkombination (3) an der Rückseite des Gestells (5) mit den Kreuzschlitzschrauben und Muttern (C).

9.1.4 Querstreben (6) (Abb. 11)

Stellen Sie das Gestell (5) auf und bringen Sie die Querstreben an. Eine Seite der Querstreben wird auf der Innenseite des Gestells montiert (Motorseite). Fixieren Sie die Querstreben vorab mit der Sechskantschraube und Mutter (E1).

Legen Sie nun die Wippe auf die „Wippenseite“ des Gestells. Die andere Seite der Querstreben wird nun auf der Außenseite des Gestells angebracht.

Schrauben Sie die Querstreben und die Wippe am Gestell (5) mit den Sechskantschrauben (E2) fest. Ziehen Sie anschließend auch die Schraube (E1) fest.

9.1.5 Sägeblattschutz & Sägeblatt (Abb. 12 - 15)

Bringen Sie den Sägeblattschutz (2), wie im Bild 12 dargestellt, an. Fixieren Sie diesen mit den drei Linsenkopfschrauben und Muttern (F1) am oberen Teil des Gestells an. Fixieren Sie die untere Seite des Sägeblattschutzes mit der Linsenkopfschraube und Mutter (F2). Stecken Sie nun den Flansch (24) auf die Welle des Motors (4).

Bringen Sie das Sägeblatt (23) auf den Flansch (24) an, achten Sie darauf das die Zähne des Sägeblattes in die richtige Richtung Zeigen. Anschließend bringen Sie den Flansch (22) an und fixieren das Ganze mit der Sechskantmutter (G).

Spannen Sie die Sechskantmutter (G) mit dem beiliegenden Montagewerkzeug (25) wie in Abb. 14 gezeigt. Bringen Sie den Sägeblattschutz (14) an und fixieren Sie diesen mit den Kreuzschlitzschrauben (H).

9.1.6 Aufstellen der Wippe (9) (Abb. 16 - 18)

Entfernen Sie zuallererst den Federsplint (16a) und die Beilagscheibe, behalten Sie diese vorerst in Ihrer Hand. Stellen Sie nun die Wippe (9) auf, achten Sie darauf das die Rückholfeder nicht herausfliegt. Stecken Sie die Stange der Rückholfeder durch die dafür vorgesehene Bohrung. Zum Schluss fixieren Sie die Rückholfeder mit dem zuvor entnommenen Federsplint.

Befestigen Sie anschließend die Kette (12) mit der Sechskantschraube (I1) (Abb. 16).

Fixieren Sie die Führung (17a) auf der dafür vorgesehenen Gewindestange mit der selbstsichernden Mutter (I2).

Zum Schluss montieren Sie das Schutzblech (17) und befestigen dieses mit den zwei Kreuzschlitzschrauben (J).

9.1.7 Schutzeinrichtung (7) (Abb. 19)

Montieren Sie die Schutzeinrichtung wie in Abb. 19 dargestellt. In die drei Bohrungen an den Halterungen der Schutzeinrichtung kommt Bundbuchsen rein. Fixieren Sie die Schutzeinrichtung anschließend mit den drei Schrauben (K). Hängen Sie anschließend die Feder (G) ein.

9.1.8 Wippenverlängerung (16) (Abb. 8, 20)

Stecken Sie die Wippenverlängerung (16) in die Öffnung auf der linken Seite der Wippe und richten diese so aus, dass das Brennholz gut aufliegt. Danach fixieren Sie die Wippenverlängerung mit der Flügelschraube (8).

9.1.9 Längsanschlag (15) (Abb. 21)

Schrauben Sie die Flügelschraube (8) in die dafür vorgesehene Position auf der rechten hinteren Seite der Wippe (sofern diese nicht bereits montiert ist). Diese Flügelschraube dient dazu den Anschlag (15) in seiner Position zu fixieren.

9.2 Vor Inbetriebnahme

9.2.1 Ein-Ausschalter (3) (Abb. 1)

Einschalten

Grüner Knopf drücken I

Ausschalten

Roten Knopf drücken O

10. In Betrieb nehmen

Beachten Sie vor der Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise.

- Sämtliche Schutz- und Hilfseinrichtungen müssen montiert sein
- Überprüfen Sie den Wippeneinsatz auf Abnutzung und bei Bedarf austauschen.
- Überprüfen Sie die Wippe diese muss selbstständig in die Ausgangsposition zurückkehren
- Überprüfen Sie das Sägeblatt auf einwandfreien Sitz und auf die richtige Laufrichtung.
- Umrüst-, Einstell-, Mess- und Reinigungsarbeiten nur bei ausgeschaltetem Motor durchführen. Netzstecker ziehen und Stillstand des rotierenden Werkzeuges abwarten.
- Die Säge ist ausschließlich zum Querschnittsägen von Brennholz konstruiert
- Unabhängig vom Holzdurchmesser darf nur ein Stück auf die Wippe gelegt werden.
- Achtung! Sägen Sie keine Holzbündel oder mehrere Stücke gleichzeitig.
- Legen Sie gebogene Holzstücke so in die Wippe, dass die nach außen gebogene Seite zum Sägeblatt zeigt
- Achten Sie darauf, dass die Maschine standsicher auf festem Grund steht.

Sägen

1. Schalten Sie die Maschine ein.
2. Warten Sie, bis das Sägeblatt die volle Drehzahl erreicht hat.
3. Legen Sie das Holz in die Wippe
4. Fassen Sie mit beiden Händen an die Griffe der Wippe und führen sie diese gleichmäßig an das Sägeblatt heran, dadurch wird das Sägeblatt freigegeben.
5. Üben Sie beim Sägen nur so viel Druck auf die Wippe aus, dass die Drehzahl des Sägeblattes nicht abfällt.
6. Entfernen Sie das Schnittholz aus der Wippe, nachdem diese wieder in die Ausgangsstellung zurückgekehrt ist und das Sägeblatt abgedeckt ist. Legen Sie dann das nächste Holz auf.

Achtung!

Lassen Sie die Maschine während des Betriebes nicht unbeaufsichtigt Schalten Sie die Maschine aus, wenn nicht weitergearbeitet wird und ziehen Sie den Netzstecker.

11. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt. Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H07RN-F.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Beim Einphasen-Wechselstrommotor empfehlen wir, für Maschinen mit hohem Anlaufstrom (ab 3000 Watt), eine Absicherung von C 16A oder K 16A!

12. Reinigung

Achtung!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.

Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

13. Transport

Bringen Sie die Säge in Transportstellung und sichern Sie diese mit dem Rasthebel.

Da diese Säge keine Transporträder besitzt, besteht keine andere Möglichkeit die Säge allein zu transportieren. Für den Transport werden zwei Personen benötigt. Fassen Sie die Säge nur am Untergestell an, da sonst die Gefahr besteht das sich einige Teile der Wippkreissäge verstellen.

14. Lagerung

- Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien sowie für Kinder unzugänglichen Ort.
- Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C.
- Decken Sie das Werkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Werkzeug auf.

15. Wartung

Achtung!

Ziehen Sie vor allen Wartungsarbeiten den Netzstecker.

Anschlüsse und Reparaturen

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Sägeblattwechsel (Abb. 22 - 27)

1. Ziehen sie den Netzstecker.
2. Stillstand abwarten und abkühlen lassen.
3. Bringen Sie die Wippe in Transportstellung und arretieren Sie die Säge in dieser Position mit dem Rasthebel.
4. Entfernen Sie das Schutzblech (17)
5. Lösen Sie die Mutter (12) der Führung (17a)
6. Schieben Sie nun die Führung (17a) aus dem Gewindestift heraus.

7. Lösen Sie die Kette (12)
8. Entfernen Sie den Federsplint (17a) an der Rückholfeder (11).
9. Lösen Sie den Rasthebel und heben Sie dabei die Wippe fest, damit diese nicht nach unten fällt und die Rückholfeder unkontrolliert herausspringen kann.
10. Kippen Sie die Wippe vorsichtig zurück und legen diese am Boden ab. (Abb. 24)
11. Entfernen Sie den Sägeblattschutz außen (14) (Abb. 25)
12. Lösen Sie die Sechskantmutter (G) mit dem beiliegenden Montagewerkzeug (25) (Abb. 26)
13. Entfernen Sie den äußeren Flansch (22)
14. Nehmen Sie vorsichtig das Sägeblatt ab. Tragen Sie dazu Sicherheitshandschuhe. (Achtung Verletzungsgefahr!)
15. Bevor Sie das neue Sägeblatt einsetzen, säubern Sie den Flansch mit einem Lappen oder Pinsel.
16. Setzen Sie das Sägeblatt und Flansch wieder ein und ziehen Sie die Sechskantmutter (G) wieder fest an.
17. Bauen Sie das Gerät in umgekehrter Reihenfolge wieder auf.
18. Funktionsprüfung der Wippe.

Achtung! Beim Einsetzen des Sägeblattes auf die richtige Laufrichtung achten

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typenschildes

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Sägeblatt, Wippeneinsatz

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

16. Entsorgung und Wiederverwertung



Das Gerät befindet sich in einer Verpackung, um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wiederverwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoff. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

17. Störungsabhilfe

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt, wie sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihre Maschine einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie das Problem damit nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Sägeblatt löst sich nach Abschalten des Motors	Befestigungsmutter zu leicht angezogen	Befestigungsmutter anziehen; Rechtsgewinde
Motor läuft nicht an	Ausfall Netzsicherung	Netzsicherung prüfen
	Verlängerungsleitung defekt	Verlängerungsleitung austauschen
	Anschlüsse an Motor oder Schalter nicht in Ordnung	von Elektrofachkraft prüfen lassen
	Motor oder Schalter defekt	von Elektrofachkraft prüfen lassen
Motor falsche Drehrichtung	Kondensator defekt	von Elektrofachkraft prüfen lassen
	Falschanschluss	von Elektrofachkraft Polarität der Wandsteckdose tauschen lassen
Motor bringt keine Leistung, die Sicherung spricht an	Querschnitt der Verlängerungsleitung nicht ausreichend	siehe Elektrischer Anschluss
	Überlastung durch stumpfes Sägeblatt	Sägeblatt wechseln
Brandflächen an der Schnittfläche	stumpfes Sägeblatt	Sägeblatt schärfen, austauschen
	falsches Sägeblatt	Sägeblatt austauschen

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicecenter unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.

3. Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:

- Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Gerätes unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Gerätes, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.
- Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.

4. Die Garantiezeit beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingeschendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches **kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.**

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer

Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantieversprechen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. **Bearbeitungszeit** - Im Regelfall erledigen wir Reklamationsendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. **Verschleißteile** - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. **Kostenvorschlag** - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvorschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. **Andere Ansprüche**, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com

· Internet: <http://www.scheppach.com>



**Ersatzteile
Zubehör**



Reparatur



Kontakt



Dokumente

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.

Explanation of the symbols on the equipment

The use of symbols in this manual is intended to draw your attention to possible risks. The safety symbols and the explanations that accompany them must be perfectly understood. The warnings in themselves do not remove the risks and cannot replace correct actions for preventing accidents.

	<p>Before commissioning, read and observe the operating manual and safety instructions!</p>
	<p>Wear protective gloves.</p>
	<p>Wear ear protection.</p>
	<p>Wear eye protection.</p>
	<p>Wear non-slip footwear.</p>
	<p>Keep sufficient distance from the rotating saw blade during operation.</p>
	<p>Attention! Do not reach into the area of the saw blade! Risk of injury!</p>
	<p>The device must only be operated by one person.</p>
	<p>Keep children away from the working area.</p>
	<p>Disconnect the mains plug before carrying out any repair, cleaning or maintenance work!</p>
	<p>Attention! Do not operate the device in damp or wet surroundings.</p>
	<p>Beware of electrical voltage!</p>
<p>△ Attention!</p>	<p>In this operating manual, we have used this sign to mark all sections that concern your safety.</p>

Table of contents:	Page:
1. Introduction	24
2. Device description	24
3. Scope of delivery	24
4. Intended use	25
5. Safety notes	25
6. Additional safety instructions	27
7. Technical data	28
8. Unpacking	28
9. Attachment / Before starting the equipment	28
10. Initial operation	29
11. Electrical connection	30
12. Cleaning	30
13. Transport	30
14. Storage	31
15. Maintenance	31
16. Disposal and recycling	31
17. Troubleshooting	32

1. Introduction

Manufacturer:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear customer,

We hope your new tool brings you much enjoyment and success.

Note:

According to the applicable product liability laws, the manufacturer of the device does not assume liability for damages to the product or damages caused by the product that occurs due to:

- Improper handling,
- Non-compliance of the operating instructions,
- Repairs by third parties, not by authorized service technicians,
- Installation and replacement of non-original spare parts,
- Application other than specified,
- A breakdown of the electrical system that occurs due to the non-compliance of the electric regulations and VDE regulations 0100, DIN 57113 / VDE0113.

We recommend:

Read through the complete text in the operating instructions before installing and commissioning the device.

The operating instructions are intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations.

The operating instructions contain important information on how to operate the machine safely, professionally and economically, how to avoid danger, costly repairs, reduce downtimes and how to increase reliability and service life of the machine.

In addition to the safety regulations in the operating instructions, you have to meet the applicable regulations that apply for the operation of the machine in your country.

Keep the operating instructions package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. Read the instruction manual each time before operating the machine and carefully follow its information.

The machine can only be operated by persons who were instructed concerning the operation of the machine and who are informed about the associated dangers. The minimum age requirement must be complied with.

In addition to the safety instructions in this operating manual and the separate regulations of your country, the generally recognised technical rules for operating woodworking machines must also be observed.

We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions.

2. Device description

1. Spring
2. Saw blade guard, inner
3. Combination switch/plug
4. Motor
5. Main frame
6. Cross member
7. Guard
8. Wing screw (for tightening the stop)
9. Swivel frame
10. Handle
11. Return spring
12. Chain
13. Fastening hole (1x on each foot)
14. Saw blade guard, outer
15. Longitudinal stop
16. Swivel frame extension
17. Panel
18. Guard, right
19. Guard, left
20. Saw blade guard on the swivel frame (1)
21. Saw blade guard on the swivel frame (2)
22. Flange, outer
23. Saw blade
24. Flange, inner
25. Assembly tool

3. Scope of delivery (fig. 3)

- Machine assembles
- Assembly tool
- Enclosed accessories bag with screws

4. Intended use

The equipment is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

The equipment is to be operated only with suitable saw blades. It is prohibited to use any type of cutting-off wheel.

To use the equipment properly you must also observe the safety information, the assembly instructions and the operating instructions to be found in this manual.

All persons who use and service the equipment have to be acquainted with this manual and must be informed about the equipment's potential hazards.

It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area. The same applies for the general rules of health and safety at work.

The manufacturer will not be liable for any changes made to the equipment nor for any damage resulting from such changes.

The machine corresponds to the valid EC guideline.

- The log saw is constructed as 1-man-operating stand and is only to be used in outdoor locations.
- The log saw is a portable circular saw. It is only applicable to cross cut firewood with a feeding rocker according to the technical specifications.
- The saw is constructed solely for cross cutting of firewood.
- Regardless of the diameter of the wood only 1 work piece is to be put on the rocker.
- Observe all safety and hazard notes on the machine and ensure they are kept complete and in a legible condition.
- The machining range and surrounding areas of the machine must be clear of interfering foreign matter to prevent accidents occurring.
- Workpieces must be completely free of foreign objects, i.e. nails or screws.
- The machine must only be used in technically perfect condition in accordance with its designated use and the instructions set out in the operating manual, and only by safety-conscious persons who are fully aware of the risks involved in operating the machine. Any functional disorders, especially those affecting the safety of the machine, should therefore be rectified immediately.

- The safety, work and maintenance instructions of the manufacturer as well as the dimensions indicated in the Technical Data section must be adhered to.
- Relevant accident prevention regulations and other, generally recognized safety-technical rules must also be adhered to.
- The machine may only be used, maintained, and operated by persons familiar with it and instructed in its operation and procedures. Arbitrary alterations to the machine release the manufacturer from all responsibility for any resulting damages.

The machine may be operated only with original parts and original accessories of the manufacturer.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the equipment is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

5. Safety notes

- Warning: When using electric tools it is imperative to take the following basic safety precautions in order to reduce the risk of electric shock, injury and fire.
- Take due note of all this information before and while working with the saw.
- Do not lose these safety regulations.
- Guard against electric shock
- Avoid body contact with earthed parts.
- When equipment is not being used it should be kept in a dry, closed place out of childrens reach.
- Keep mounted attachments sharp and clean to enable you to work well and safely.
- Check the power cable regularly and have it replaced by an authorized specialist at the first sign of any damage.
- Check your extension cables regularly and replace them if damaged.
- When working outdoors, use only extension cables that are approved for outdoor use and which are marked accordingly.
- Concentrate on what you are doing. Use common sense when working. Do not operate the tool if your mind is not on your work.
- Never use an electric tool with a switch that cannot be turned on and off.
- Warning! The use of other tools and accessories may put you at risk of injury.
- Always pull the plug out of the power socket before adjusting or servicing the machine.

- Give these safety regulations to all persons who work on the machine.
- Caution! Hands and fingers may be injured on the rotating saw blade.
- The machine is equipped with a safety circuit-breaker to prevent it starting up again after a voltage drop.
- Before you use the machine for the first time, check that the voltage marked on the rating plate is the same as your mains voltage.
- If you need to use an extension cable, make sure its conductor cross-section is big enough for the saws power consumption. Minimum cross-section 1,5 mm² or 2,5 mm² for cable lengths of 20 m or more.
- If you use a cable reel, the complete cable must be pulled off the reel.
- Check the power cable. Never use a faulty or damaged power cable.
- Do not use the cable to pull the plug out of the socket. Protect the cable from heat, oil and sharp edges.
- Do not leave the saw in the rain and never use it in damp or wet conditions.
- Provide good lighting.
- Do not saw near flammable liquids or gases.
- Wear suitable work clothes! Loose garments or jewellery may become caught up in the rotating saw blade.
- Non-slip shoes are recommended when working outdoors.
- Wear a hair net if you have long hair.
- Avoid abnormal working postures.
- Operators must be at least 16 years of age.
- Keep children away from the machine when it is connected to the power supply.
- Keep your workplace clean of wood scrap and any unnecessary objects.
- An untidy work area invites accidents.
- Do not allow other persons, especially children, to touch the tool or cable. Keep them out of your work area.
- Persons working on the machine should not be distracted.
- Note the direction of rotation of the motor and saw blade. Use only blades whose permissible maximum speed is not lower than the maximum spindle speed of the circular saw and of the material to be cut.
- After you have switched off the motor, never slow down the saw blade by applying pressure to its side.
- Only fit blades which are well sharpened and have no cracks or deformations.
- Do not use circular saw blades made of high-alloy high-speed steel (HSS).
- Only use saw blades that are recommended by the manufacturer, comply with EN 847-1 and bear a warning note.
- When replacing the saw blade ensure that the cutting width is no smaller than the blade thickness of the saw blade.
- Faulty saw blades must be replaced immediately.
- Never use saw blades which do not comply with the data specified in this manual.
- Never dismantle the machines safety devices or render them inoperative.
- Always stand to the side of the saw blade when working with the saw.
- Never load the machine so much that it cuts out.
- Make sure that off-cuts do not catch on the saw blade crown. Risk of catapulting!
- Never remove loose splinters, chips or jammed pieces of wood when the saw blade is running, unless a push stick is used.
- To rectify faults or remove jammed pieces of wood, always switch off the machine first. Pull the power plug!
- Carry out retooling work, adjustments, measurements and cleaning jobs only when the motor is switched off. Pull the power plug!
- Before switching on, make sure that all keys and wrenches have been removed from the tool.
- Switch off the motor and pull the power plug before you leave the workplace.
- Refit all guards and safety devices immediately after you have completed any repairs or maintenance work.
- Be sure to observe the safety information and operating and maintenance instructions issued by the manufacturer, as well as the dimensions listed in the Technical Data.
- It is imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area as well as all other generally recognized rules of safety.
- Note the information published by your professional associations (VBG 7j).
- The circular saw has to be connected to a 230 V socket with a 16 A fuse.
- Do not use any low-powered machines for heavy duty work.
- Do not use the cable for purposes for which it is not designed.
- Make sure you stand squarely and keep your balance at all times.
- Check the tool for damage.

- Each time before re-using the tool, carefully check that the guards or any slightly damaged parts are working as intended.
- Check that the moving parts are in good working order, that they do not jam, and that no parts are damaged. Make sure that all parts are fitted correctly and that all other operating conditions are properly fulfilled.
- Unless otherwise stated in the operating instructions, damaged safety devices and parts must be repaired or replaced by an authorized service centre.
- Have damaged switches replaced by a customer service workshop.
- This electric tool complies with the pertinent safety regulations. Repairs are to be carried out only by a qualified electrician using original replacement parts or the user may suffer an accident.
- If necessary, wear suitable personal protection equipment. This could consist of:
 - Ear plugs to prevent the risk of damaging your hearing;
 - A breathing mask to avoid the risk of inhaling hazardous dust.
 - Always wear gloves when handling saw blades and rough materials. Whenever practicable, saw blades must be carried in a container.
- The operator must be informed about the conditions that influence the generation of noise (for example saw blades designed to reduce noise emissions, caring for blades and the machine).
- Faults on the machine or its guards, safety devices and blade must be reported to the person in charge as soon as they are discovered.
- Use only the transport devices to move the machine. Never use the guards for handling and moving the machine.
- All operators must receive proper training in the use, adjustment and operation of the machine.
- Do not saw any materials that contain foreign bodies such as wires, cables or ties.
- Only use sharp saw blades
- The machine must stand during the operation on a horizontal, flat floor and the floor around the machine must be level, well maintained and free of debris, such as Be chips and cut workpieces.
- Assign the workpiece to be machined and the stack finished workpieces close to the normal work of the operator.
- Make it adopt the safe procedures for cleaning, maintenance and the regular removal of chips and dust to avoid the risk of fire.

- Follow the instructions of the manufacturer for use, adjustment and repair of saw blades.
- Note appearing on the blades maximum speed.
- Make sure that the flanges used are as specified by the manufacturer, suitable for the intended use.
- Make sure you include that necessary for operating the machine guards and other safety devices are fitted, they are in good operating condition and properly maintained.
- The dust level is influenced by the type of material to be cut.

⚠ WARNING! This electric tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the electric tool.

6. Additional safety instructions

The machine has been built using modern technology in accordance with recognized safety rules. Some remaining hazards, however, may still exist.

- The rotating saw blade can cause injuries to fingers and hands if the work piece is incorrectly fed.
- Thrown work pieces can lead to injury if the work piece is not properly secured or fed.
- Noise can be a health hazard. The permitted noise level is exceeded when working. Be sure to wear personal protective gear such as ear protection.
- Defective saw blades can cause injuries. Regularly inspect the structural integrity of saw blades.
- The use of incorrect or damaged mains cables can lead to injuries caused by electricity.
- The operating instructions supplied with the special accessories must be observed and carefully read when Schepach special accessories are used.
- Health hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.
- Release the handle button and switch off the machine prior to any operations.
- Even when all safety measures are taken, some remaining hazards which are not yet evident may still be present.
- Remaining hazards can be minimized by following the instructions in "Safety notes", "Intended use" and in the entire operating manual.

- Avoid accidental starts of the machine: Do not press the start button while inserting the plug into the socket.
- Use the tools recommended in this manual to obtain the best results from your machine.
- Always keep hands away from the work area when the machine is running.

Note!

For your safety in the workplace, fasten the saw to the floor with screws or bolts to prevent it tipping or sliding.

7. Technical data

Motor	230 V / 50 Hz
Performance input P1	2,2 kW
Output power P2	1,5 kW
Operation mode	S2 15 min
Rated idling revolution speed	2800 min ⁻¹
Engine brake	yes
Engine brake type	mechanical
Dimensions L x W x H	1002 x 737 x 1046 mm
Sawblade	405/30/3,2 mm Z32
Weight	39 kg
Wood Ø min. / max.	30 - 140 mm
Length if wood min. / max.	300 - 1000 mm
Protection type	IP 54
Protection class	I

Subject to technical changes!

*Operating mode S2, short-term operation with constant load.

The mode comprises of a start-up period, a time with constant load and an idle time. The operating time is 10 mins, the relative duty cycle is 15% of the operating time

Noise

⚠ Warning: Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB (A), please wear suitable hearing protection.

Characteristic noise emission values

Sound power level L_{WA} 115 dB(A) (EN ISO 3744)
 Sound pressure level L_{pA} 101 dB(A) (EN ISO 11201)
 Uncertainty K_{pA} 4 dB(A)

8. Unpacking

⚠ ATTENTION!

The device and packaging materials are not toys! Children must not be allowed to play with plastic bags, film and small parts! There is a risk of swallowing and suffocation!

- Open the packaging and remove the device carefully.
- Remove the packaging material as well as the packaging and transport bracing (if available).
- Check that the delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage. In case of complaints the dealer must be informed immediately. Subsequent complaints will not be accepted.
- If possible, store the packaging until the warranty period has expired.
- Read the operating manual to make yourself familiar with the device prior to using it.
- Only use original parts for accessories as well as for wearing and spare parts. Spare parts are available from your specialized dealer.
- Specify our part numbers as well as the type and year of construction of the device in your orders.

9. Attachment / Before starting the equipment

⚠ IMPORTANT!

You must fully assemble the appliance before using it for the first time!

9.1 Assembly

9.1.1 Swivel frame (9) (fig. 4 - 8)

Position the (right) guard (18) at the outer side of the fastening and the saw blade guard 1 (20) at the inner side of the fastening. Fasten the two steel panel parts with three flat, rounds screws and nuts (A1). Fasten the guard (18) to the swivel frame with the hex screws and nuts (A2). (fig. 4 - 5)

Repeat this process to fit the (left) guard (19) and saw blade guard 2 (21). (fig. 6 - 7)

Position the handle (10) on the left side of the swivel frame and secure this firmly with the cylindrical screws and nuts (B1). (fig. 8)

9.1.2 Return spring (11) & locking lever (11a) (fig. 9)

Position the return spring (11) on the inner side and the locking lever (11a) on the outer side of the swivel frame and fasten these with the hex screw and nut (D). Do not tighten the screw too tightly to ensure that the locking lever (11a) can still be easily moved.

9.1.3 Combination switch/plug (3) (fig. 10)

Fasten the combination switch/plug on the rear of the main frame (5) with the Phillips head screws and nuts (C).

9.1.4 Cross member (6) (fig. 11)

Open the main frame (5) out and attach the cross member. One end of the cross member is fitted to the inner side of the main frame (motor side). Fasten the cross member loosely initially using the hex screw and the nut (E1).

Now place the swivel frame on the "swivel side" of the main frame. The other end of the cross member can now be attached to the outer side of the main frame. Screw the cross member and the swivel frame firmly onto the main frame (5) with the hex screws (E2).

Then tighten screw (E1) firmly too.

9.1.5 Saw blade guard & saw blade (fig. 12 - 15)

Position the saw blade guard (2) as shown in Figure 12. Fasten this in place with the three fillister head screws and nuts (F1) at the top part of the saw blade guard. Fasten the bottom part of the saw blade guard with the fillister head screw and nut (F2).

Now fit the flange (24) to the motor shaft (4).

Position the saw blade (23) on the flange (24) and in doing so ensure that the teeth of the saw blade are pointing in the correct direction. Then fit the flange (22) and fasten the complete assembly with the hex nut. Tighten the hex nut with the installation tool (25) provided as shown in fig. 14.

Fit the saw blade guard (14) and fasten this with the Phillips head screws (H).

9.1.6 Setting up the swivel frame (9) (fig. 16 - 18)

First remove the spring split pin (16a) and the washer and keep these in your hand temporarily. Now open out the swivel frame (9) and ensure that the return spring does not fly off. Feed the rod of the return spring through the hole provided for it. Finally, fasten the return spring using the spring split pin removed previously.

Now fasten the chain (12) with the hex screw (I1) (fig. 16).

Fasten the guide (17a) onto the threaded rod provided for it with the self-locking nut (I2).

Finally, fit the guard (17) and fasten this in place with the two Phillips head screws (J).

9.1.7 Guard (7) (fig. 19)

Fit the guard as shown in Figure 19. Feed the collar bushings into the three holes on the bracket for the guard. Then fasten the guard in place with the three screws (K). Attach the spring (G).

9.1.8 Rocker extension (16) (fig. 8, 20)

Slide the rocker extension (16) into the opening on the left side of the rocker and align it correctly in order for the firewood to sit firmly. Then tighten the rocker extension with the Wing screw (8).

9.1.9 Longitudinal stop (15) (fig. 21)

Screw the wing screw (8) into the intended position on the right rear of the swivel frame (insofar as this is not already fitted).

This wing screw serves to fasten the stop (15) in position

9.2 Before starting the equipment

9.2.1 On/Off switch (3) (fig. 1)

Turning on

Press green button I.

Turning off

Press red button O.

10. Initial operation

Before commissioning observe the safety notes.

- All safety and auxiliary installations must be fitted.
- Check the rocker inlet for wear and replace it if necessary.
- Check the rocker that it returns to its home position autonomously.

- Check the saw blade for perfect fitting and correct direction of rotation.
- Changeover, setting, measuring and cleaning operations are only to be conducted with the motor switched off. Pull the mains plug and wait for the rotating tool to come to halt.
- The saw is constructed solely for the cross cutting of firewood.
- Regardless of the diameter of the wood only one work piece is to be put on the rocker.
- ATTENTION! Do not saw faggots or multiple pieces at once.
- Put curved wood on the rocker in such a way that the curved-out side is directed to the saw blade.
- Ensure the machine is securely placed on solid ground.

Sawing

1. Turn on the machine.
2. Wait until the saw blade has reached full speed.
3. Put the wood on the rocker.
4. Take hold of both handle bars of the rocker with both hands and lead it evenly to the saw blade; thus the saw blade is revealed.
5. Push the rocker evenly to ensure the engine speed does not drop.
6. Remove the sawn wood from the rocker before putting on the next piece.

ATTENTION!

Do not leave the machine unattended during operation.

Turn off the machine if you discontinue working, and pull the mains plug.

11. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions. The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

Damaged electrical connection cable

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Passage points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Make sure that the connection cable does not hang on the power network during the inspection. Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables with the marking „H07RN-F“.

The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

For single-phase AC motors, we recommend a fuse rating of 16A (C) or 16A (K) for machines with a high starting current (starting from 3000 watts)!

12. Cleaning

Attention!

Pull out the power plug before carrying out any cleaning work on the equipment.

We recommend that you clean the equipment immediately after you use it.

Clean the equipment regularly with a damp cloth and some soft soap. Do not use cleaning agents or solvents; these may be aggressive to the plastic parts in the equipment. Ensure that no water can get into the interior of the equipment.

13. Transport

Place the jack in the transport position and secure it with the locking lever.

Because this saw does not have any transport wheels, there is no option to transport the saw on your own. Two people are required for transportation. Hold the saw only by the bottom frame as otherwise there is a risk of some parts of the swivel log saw shifting out of place

14. Storage

- Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-proof place that is inaccessible to children.
- The optimum storage temperature is between 5 and 30°C.
- Cover the electrical tool in order to protect it from dust and moisture.
- Store the operating manual with the electrical tool.

15. Maintenance

Attention!

Pull out the power plug before carrying out any maintenance work on the equipment.

Connections and repairs

Connections and repairs of electrical equipment may only be carried out by an electrician.

Change of saw blades (Fig. 22 - 27)

1. Unplug the unit.
2. Wait until the blade stops rotating and the motor has cooled down.
3. Bring the jack into the transport position and lock the saw in this position with the locking lever.
4. Remove the guard (17).
5. Loosen the nuts (12) on the guide (17a).
6. Now push the guide (17a) out of the threaded pin.
7. Loosen the chain (12).
8. Remove the spring split pin (17a) from the recoil spring (11).
9. Loosen the locking lever and grasp the jack firmly so that it does not fall down and the recoil spring cannot jump out of the unit in an uncontrolled fashion.
10. Tip the jack carefully back and place it on the ground. (fig. 24)
11. Remove the outer saw blade guard (14) (fig. 25)
12. Loosen the hex nut with the installation tool (25) provided (fig. 26)
13. Remove the outer flange (22)
14. Carefully remove the saw blade. Wear protective gloves for this part of the work. (Attention: there is danger of injury, so please take caution!)
15. Before replacing the saw flange, clean the flange with a cloth or soft brush.
16. Replace the saw blade and flange and tighten the hex nut.
17. Reassemble the device in reverse order.
18. Test the functionality of the rocker.

ATTENTION ! Observe the correct direction of rotation when inserting the saw blade.

Please provide the following information in the event of any enquiries:

- Type of current for the motor
- Motor data - type plate
- Machine data - type plate

Service information

Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables.

Wear parts*: sawblade, rocker inlet

* Not necessarily included in the scope of delivery!

Spare parts and accessories can be obtained from our service centre. To do this, scan the QR code on the cover page.

16. Disposal and recycling



The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be reused or recycled. The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.

Old devices must not be disposed of with household waste!



This symbol indicates that this product must not be disposed of together with domestic waste in compliance with the Directive (2012/19/EU) pertaining to waste electrical and electronic equipment (WEEE). This product must be disposed of at a designated collection point. This can occur, for example, by handing it in at an authorised collecting point for the recycling of waste electrical and electronic equipment.

Improper handling of waste equipment may have negative consequences for the environment and human health due to potentially hazardous substances that are often contained in electrical and electronic equipment. By properly disposing of this product, you are also contributing to the effective use of natural resources. You can obtain information on collection points for waste equipment from your municipal administration, public waste disposal authority, an authorised body for the disposal of waste electrical and electronic equipment or your waste disposal company.

17. Troubleshooting

The table below contains a list of error symptoms and explains what you can do to solve the problem if your tool fails to work properly. If the problem persists after working through the list, please contact your nearest service workshop.

Problem	Possible cause	Help
Saw blade gets loose after turning off the motor	Fastening nut tightened insufficiently	Tighten fastening nut, M20 left-handed thread
Motor does not start	Failure main fuse	Check the mains fuse.
	Extension cable defect	Replace the extension cable
	Connections on the motor or switch defect	Have it checked by an electrician
	Motor or switch defect	Have it checked by an electrician
Wrong rotational direction	Capacitor defect	Have it checked by an electrician
	Changed phase	Have the polarity of the wall socket changed by an electrician
No motor output, turns off automatically	Cross section of extension cable is too low	See "electric connection"
	Overload by dull saw blade	Insert a sharpened saw blade
Burns on the cutting surface	Dull saw blade	Insert a sharpened saw blade
	Wrong saw blade	Insert correct saw blade

Légende des symboles figurant sur l'appareil

L'utilisation de symboles dans ce manuel permet d'attirer votre attention sur les éventuels risques. Les symboles de sécurité et les explications qui les accompagnent doivent être parfaitement compris. Les avertissements en eux-même ne permettent pas d'éliminer les risques ni de remplacer les mesures adaptées pour la prévention des accidents.

	<p>Lire la notice d'utilisation et observer les consignes de sécurité avant de procéder à la mise en service !</p>
	<p>Portez des gants de protection.</p>
	<p>Portez une protection auditive.</p>
	<p>Portez des lunettes de protection.</p>
	<p>Portez des chaussures antidérapantes.</p>
	<p>Maintenez une distance sécuritaire lors de l'utilisation de la lame de scie actionnée.</p>
	<p>Attention ! Ne pas intervenir dans la zone de la lame de scie ! Risque de blessures !</p>
	<p>La machine doit être utilisée par une seule personne à la fois.</p>
	<p>Tenez les enfants à distance de la zone de travail.</p>
	<p>Coupez l'alimentation avant d'effectuer tout travail de nettoyage, de réparation et d'entretien !</p>
	<p>Attention ! N'utilisez pas la machine dans un environnement humide.</p>
	<p>Attention à la tension électrique !</p>
<p>⚠ Attention!</p>	<p>Dans cette notice d'utilisation, nous avons placé les signes suivants à certains emplacements qui concernent votre sécurité.</p>

Table des matières:
Page:

1.	Introduction	35
2.	Description de l'appareil	35
3.	Fournitures	36
4.	Utilisation conforme à l'affectation	36
5.	Consignes de sécurité générales	36
6.	Consignes de sécurité supplémentaires	39
7.	Caractéristiques techniques	39
8.	Déballage	40
9.	Montage / Avant la mise en service	40
10.	Mise en service	41
11.	Raccordement électrique	42
12.	Nettoyage	42
13.	Transport	42
14.	Stockage	42
15.	Maintenance	43
16.	Mise au rebut et recyclage	43
17.	Dépannage	44

1. Introduction

Fabricant

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Cher client,

Nous espérons que votre nouvel outil vous apportera satisfaction et de bons résultats.

Remarque:

Selon la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant n'est pas tenu pour responsable de tous les dommages subis par cet appareil ou de tous les dommages résultant de l'utilisation de cet appareil, dans les cas suivants :

- mauvaise manipulation,
- non-respect des instructions d'utilisation,
- travaux de réparation effectués par des tiers, par des spécialistes non agréés,
- remplacement et installation de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine,
- utilisation non conforme,
- lors d'une défaillance du système électrique en cas de non-conformité avec les réglementations électriques et les normes VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Nous vous recommandons:

De lire intégralement le manuel d'utilisation, avant d'effectuer le montage et la mise en service.

Le présent manuel d'utilisation vous facilitera la prise en main et la connaissance de l'appareil, tout en vous permettant d'en utiliser pleinement son potentiel dans le cadre d'une utilisation conforme.

Les instructions importantes qu'il contient vous apprendront comment travailler avec cet appareil de manière sûre, rationnelle et économique, comment éviter les dangers, réduire les coûts de réparation et réduire les périodes d'indisponibilité, comment enfin augmenter la fiabilité et la durée de vie de la machine.

En plus des consignes de sécurité contenues dans ce manuel d'utilisation et des réglementations spécifiques de votre pays, vous devez respecter les règles techniques généralement reconnues pour l'utilisation des machines à bois.

Conservez le manuel d'utilisation dans une pochette plastique pour le protéger de la saleté et de l'humidité, auprès de la machine. Avant de commencer à travailler avec la machine, chaque utilisateur doit lire le manuel d'utilisation puis le suivre attentivement.

Seules les personnes formées à son utilisation et conscientes des risques associés sont autorisées à travailler avec la machine. L'âge minimum requis doit être respecté.

En plus des consignes de sécurité contenues dans ce manuel d'utilisation et des réglementations spécifiques de votre pays, vous devez respecter les règles techniques généralement reconnues pour l'utilisation de machines similaires.

Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce manuel d'utilisation et des consignes de sécurité.

2. Description de l'appareil

1. Ressort
2. Protection de la lame de scie du côté intérieur
3. Interrupteur/Prise électrique
4. Moteur
5. Châssis
6. Entretoise
7. Capot de protection
8. Vis papillon (Pour bloquer la butée)
9. Chevalet
10. Poignée
11. Ressort de rappel
12. Chainette
13. Orifice de fixation (1x pour chaque pied)
14. Protection de la lame de scie du côté extérieur
15. Butée de mise à longueur
16. Rallonge de chevalet
17. Pièce en tôle
18. Tôle de protection droite
19. Tôle de protection gauche
20. Protection de la lame de scie du chevalet (1)
21. Protection de la lame de scie du chevalet (2)
22. Bride extérieure
23. Lame de scie
24. Bride intérieure
25. Outil de montage

3. Fournitures (Fig. 3)

- Éléments de la machine
- Outil pour le montage
- Sachet contenant les vis

4. Utilisation conforme à l'affectation

La machine doit exclusivement être utilisée conformément à son affectation. Toute utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures en tout genre, le fabricant décline toute responsabilité et l'utilisateur est seul responsable.

Seules des lames de scie adaptées à la machine peuvent être utilisées. Il est interdit d'utiliser des disques à tronçonner.

Une utilisation conforme consiste à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation du manuel d'utilisation.

Les personnes utilisant la machine et en assurant la maintenance doivent bien la connaître et avoir été informées des dangers encourus.

En outre, les consignes de prévention des accidents doivent être respectées de la manière la plus scrupuleuse possible.

Toutes les autres règles édictées par la médecine du travail et les consignes de sécurité générales doivent être respectées.

Toute modification de la machine annule toute garantie du fabricant quant aux dommages en résultant.

La présente machine est conforme à la directive machines CE.

- La scie circulaire à chariot pivotant est conçue comme poste de travail pour une seule personne et ne doit être utilisée qu'à l'extérieur.
- La scie circulaire à chariot pivotant est une scie circulaire transportable. Elle n'est utilisable que pour la coupe transversale de bois de chauffage en utilisant le chevalet pivotant en respectant les caractéristiques techniques.
- Cette scie est construite exclusivement pour la coupe transversale de bois de chauffage.
- Indépendamment du diamètre du bois, il convient de ne poser qu'une seule pièce à scier à la fois sur le chevalet.

- Respectez toutes les consignes de sécurité et avertissements de danger apposés sur la machine et conservez-les dans un état bien lisible.
- La zone de travail et la zone environnante doivent être dégagées de corps étrangers afin de prévenir les accidents.
- Par principe, les bois à couper doivent être dégagés de tous corps étrangers, tels que des clous et des vis.
- La machine ne doit être utilisée que si elle est en parfait état technique, selon les consignes de sécurité et en respectant le manuel d'utilisation. Il est impératif de remédier (ou de faire réparer) immédiatement à tout défaut risquant de compromettre la sécurité.
- Respectez les prescriptions de sécurité, de travail et de maintenance du fabricant ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.
- Respecter les prescriptions de prévention des accidents correspondantes et autres prescriptions de sécurité reconnues.
- La machine ne doit être utilisée, entretenue ou réparée que par des personnes familiarisées avec ces travaux et informées des dangers. Toute modification arbitraire de la machine annule la garantie du fabricant pour tout dommage causé.

La machine doit être utilisée exclusivement avec des pièces de rechange et des accessoires d'origine du fabricant.

Veillez au fait que nos appareils, n'ont pas été conçus pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil venait à être utilisé à titre professionnel, artisanal ou industriel, ainsi que pour toute utilisation équivalente.

5. Consignes de sécurité générales

- Avertissement : Lorsque vous utilisez des outils électriques, respectez les mesures de sécurité fondamentales afin d'éviter tout risque d'incendie, de décharge électrique et de blessures de personnes.
- Respectez toutes ces consignes avant et pendant que vous travaillez avec la machine.
- Conservez bien ces consignes de sécurité.
- Protégez-vous contre les électrocutions !
- Évitez d'entrer en contact avec des composants mis à la terre.

- Les appareils inutilisés doivent être conservés dans un endroit sec et fermé, hors de portée des enfants.
- Maintenez vos outils bien affûtés et propres pour travailler correctement et en toute sécurité.
- Contrôlez régulièrement le câble de l'outil et faites-le remplacer par un spécialiste agréé en cas d'endommagement.
- Contrôlez régulièrement les câbles des rallonges électriques et faites-les remplacer en cas d'endommagement.
- À l'extérieur, utilisez uniquement des rallonges électriques dûment homologués.
- Faites attention à ce que vous faites. N'utilisez pas votre appareil à la légère. N'utilisez pas l'outil si vous êtes fatigué.
- N'utilisez aucun outil dont l'interrupteur ne peut être mis en ou hors circuit.
- Avertissement ! L'utilisation d'autres outillages et accessoires peut vous exposer à un risque de blessure.
- Retirez la fiche de la prise du réseau lors de chaque opération de réglage et de maintenance.
- Transmettez les consignes de sécurité à toute personne travaillant sur la machine.
- Attention ! La lame de scie en rotation représente un risque de blessure pour les mains et les doigts.
- La machine est équipée d'un interrupteur de sécurité empêchant une remise en marche après une chute de tension.
- Avant la mise en service, vérifiez si la tension du secteur indiquée sur la plaque signalétique de l'appareil correspond à la tension du secteur disponible.
- Si une rallonge électrique est nécessaire, assurez-vous que la section des conducteurs suffira au courant absorbé par la scie. Section minimale 1,5 mm², à partir de 20 m de longueur de câble 2,5 mm².
- Déroulez toujours tout le câble électrique du tambour.
- Vérifiez le câble de raccordement au réseau.
- N'utilisez pas un câble de raccordement inadapté ou endommagé.
- N'utilisez pas le câble pour extraire la fiche de la prise de courant. Protégez le câble de la chaleur, contre tout contact avec de l'huile et des arêtes coupantes.
- N'exposez pas la scie à la pluie et n'utilisez pas la machine dans un environnement humide ou mouillé.
- Veillez à un bon éclairage.
- Ne sciez pas à proximité de fluides ou de gaz combustibles.
- Portez une tenue de travail appropriée ! Des habits amples ou des bijoux pendants peuvent être entraînés par la lame de scie en rotation.
- Lors de travaux à l'extérieur, il est recommandé de porter des chaussures antidérapantes.
- Portez un filet à cheveux pour rassembler les cheveux longs.
- Évitez d'adopter une posture anormale.
- La personne utilisant la scie doit avoir au moins 16 ans.
- Tenez les enfants à l'écart des appareils raccordés au réseau.
- Maintenez votre lieu de travail net de déchets de bois et de pièces éparpillées.
- Le désordre du lieu de travail peut entraîner des accidents.
- Ne laissez pas d'autres personnes toucher l'outil ou le câble, ceci est particulièrement valable pour les enfants. Tenez-les à l'écart de votre poste de travail.
- Il ne faut pas détourner l'attention de la personne travaillant avec la machine.
- Respectez le sens de rotation du moteur et de la scie. Utilisez exclusivement des lames de scie dont la vitesse maximale admissible n'est pas inférieure à la vitesse maximale de l'entraînement de la scie circulaire et du matériau à couper.
- Les lames de scie ne doivent en aucun cas être freinées après la mise hors circuit de l'entraînement en effectuant une pression contre elles.
- Ne montez que des lames de scie affûtées, sans fissures et n'étant pas déformées.
- N'utilisez aucune lame de scie circulaire en acier rapide fortement allié (acier HSS).
- Utilisez uniquement les lames recommandées par le fabricant, conformes à l'EN 847
- Avertissement ! : lors du remplacement de la lame de scie, veillez à ce que la largeur de coupe ne soit pas plus faible et que l'épaisseur du corps de la lame de scie.
- Les lames de scie défectueuses doivent être remplacées sans délai.
- N'utilisez pas de lames de scie ne correspondant pas aux caractéristiques indiquées dans ce manuel d'utilisation.
- Les dispositifs de sécurité sur la machine ne doivent pas être démontés, ni rendus inutilisables.
- Placez-vous toujours latéralement par rapport à la lame de scie.
- Ne surchargez la machine jusqu'à provoquer son arrêt.

- Veillez à ce que les pièces de bois découpées ne soient pas saisies et expulsées par les dents de la lame de scie.
- Ne retirez jamais les éclats, copeaux ou pièces de bois bloquées tant que la lame de scie est encore en fonctionnement.
- Pour remédier aux pannes ou retirer des pièces de bois bloquées, mettez la machine hors circuit. - Débranchez la fiche du secteur -
- Effectuez les changements d'équipement ainsi que les travaux de réglage, de mesure et de nettoyage exclusivement lorsque le moteur est hors service. - Débranchez la fiche du secteur -
- Contrôlez avant la mise en circuit que les clés et les outils de réglage sont bien retirés.
- Lorsque vous quittez votre poste de travail, arrêtez le moteur et débranchez la prise secteur.
- Tous les dispositifs de protection et de sécurité doivent être immédiatement remontés une fois la réparation ou la maintenance terminées.
- Il faut respecter les consignes de sécurité, de travail et de maintenance prescrits par le fabricant ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.
- Les prescriptions de prévention des accidents pertinentes et autres règles de la technique de sécurité généralement reconnues doivent être respectées.
- Respectez les livrets de référence des caisses de prévoyance (VBG 7j).
- La scie circulaire doit être raccordée à une prise en 230 V protégée par un fusible de 16 A.
- N'utilisez pas une machine insuffisamment puissante pour effectuer de lourds travaux.
- N'utilisez pas le câble à des fins pour lesquelles il n'est pas conçu!
- Veillez à vous tenir de façon sûre, et conservez votre équilibre en permanence.
- Vérifiez si l'outil est éventuellement endommagé!
- Contrôlez soigneusement le bon fonctionnement conforme à l'affectation des dispositifs de protection ou des pièces légèrement abîmées avant de continuer à utiliser la machine.
- Contrôlez si la fonction des pièces mobiles est correcte, si elles ne sont pas grippées ou si certaines pièces sont abîmées. Toutes les pièces doivent être correctement montées et toutes les conditions remplies pour assurer un fonctionnement impeccable de la machine.
- Les dispositifs de protection et les pièces abîmées doivent être réparés dans les règles de l'art dans un atelier de service après-vente dûment homologué ou être échangés si rien d'autre n'est indiqué dans le mode d'emploi.
- Faites remplacer les interrupteurs abîmés dans un atelier de service après-vente.
- Cet outil électrique est conforme aux règlements de sécurité correspondants. Les réparations doivent uniquement être effectuées par des électriciens qui doivent utiliser exclusivement des pièces d'origine. Dans le cas contraire, l'utilisateur est exposé à des accidents.
- Si nécessaire, portez des équipements de protection individuels adéquats. Ceux-ci peuvent comporter :
 - une protection auditive pour éviter les pertes d'audition;
 - une protection respiratoire pour réduire le risque d'inhalation de poussière nocive.
 - le port de gants lorsque vous manipulez les lames de scie et des matériaux rêches. Les lames de scie doivent dans la mesure du possible être portées dans un emballage.
- L'opérateur doit avoir été informé au sujet de toutes les émissions de bruit (par exemple les lames de scie construites dans le but de réduire le niveau sonore, l'entretien de la lame de la scie et de la machine).
- Les défauts de la machine, y compris des dispositifs de protection et de la lame de scie, doivent être signalés à la personne responsable dès qu'ils ont été découverts.
- Lors du transport de la machine, utilisez uniquement les dispositifs de transport et n'utilisez jamais les dispositifs de protection pour la manutention et le transport.
- Toutes les personnes utilisant la scie doivent avoir été convenablement formées à l'utilisation, au réglage et aux commandes de la machine.
- Ne sciez jamais des morceaux de bois comportant des corps étrangers comme par exemple des fils de fer, des câbles ou des liens.
- Utilisez exclusivement des lames de scie affûtées.
- Lors de son utilisation, la machine doit reposer sur un sol plan et horizontal, autour de la machine, le sol doit être plan, propre et net de toutes chutes de tous débris, tels que des copeaux et des chutes de coupe.
- Placez le tas de bois à scier et le bois façonné à proximité du poste de travail de l'opérateur.

- Apprenez à maîtriser la manière sûre de nettoyer, et d'entretenir la machine, éliminez régulièrement les copeaux et la poussière afin d'éviter tout risque d'incendie.
- Tenez compte du manuel d'utilisation du fabricant en ce qui concerne l'utilisation, le réglage et la réparation de la machine
- Respectez le régime maximum indiqué sur la lame de scie.
- Assurez-vous que les brides utilisées comme indiqué par le fabricant corresponde à l'utilisation.
- Assurez-vous que les protections électriques et autres dispositifs de protection nécessaires au fonctionnement de la machine sont en place, en bon état et correctement entretenus.
- L'exposition à la poussière varie en fonction des matériaux sciés.

⚠ AVERTISSEMENT ! Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

6. Consignes de sécurité supplémentaires

La machine est construite selon les connaissances techniques actuelles et selon les règles de sécurité reconnues. En dépit de cela, des risques résiduels subsistent pendant le travail.

- Risques de blessures aux doigts et aux mains par la lame de scie en rotation en cas de guidage non approprié de la pièce à scier.
- Blessures dues à l'éjection de la pièce en cas de maintien ou de guidage non approprié.
- Risques pour la santé dus au bruit. Le niveau de bruit admissible est dépassé pendant le travail. Il est impératif de porter un équipement de protection individuel tel qu'une protection auditive.
- Blessures dues à une lame de scie défectueuse. Vérifiez l'état de la lame de scie régulièrement et avant chaque utilisation.
- Danger dû au courant électrique, à l'utilisation de câbles de raccordement qui ne sont pas en parfait état.

- Lors de l'utilisation d'accessoires spéciaux, il convient de respecter et de lire attentivement le manuel d'utilisation de ces accessoires.
- Danger pour la santé dû au courant en cas d'utilisation de câbles de raccordement électriques non conformes.
- Avant d'entreprendre une intervention de réglage ou de maintenance, relâchez la touche de démarrage et débranchez la prise.
- En outre, et ce malgré toutes les mesures préventives prises, des risques résiduels cachés peuvent demeurer.
- Les risques résiduels peuvent être minimisés en observant les «consignes de sécurité», «l'utilisation conforme» ainsi que le manuel d'utilisation de manière générale.
- Évitez toute mise en service impromptue de la machine : lors du branchement de la prise, la touche de mise en marche ne doit pas être actionnée.
- Utilisez l'outil recommandé dans le présent manuel d'utilisation, votre machine conservera ainsi des performances optimales.
- Maintenez vos mains à distance de la zone de travail si la machine est en cours de fonctionnement.

Remarque !

Pour votre sécurité au poste de travail, fixez la machine au sol à l'aide de vis ou de boulons pour l'empêcher de basculer ou de se déplacer.

7. Caractéristiques techniques

Moteur	230 V / 50 Hz
Puissance absorbée P1	2,2 kW
Puissance restituée P2	1,5 kW
Type de service	S2 15 min
Vitesse du moteur à vide	2800 min ⁻¹
Frein moteur	oui
Type de frein moteur	mécanique
Dimensions L x l x h	1002 x 737 x 1046 mm
Lame de scie au carbure	405/30/3,2 mm 32 dents
Poids	39 kg
Ø du bois min./max.	30 - 140 mm
Longueur du bois min./max.	300 - 1000 mm
Indice de protection	IP 54
Classe de protection	I

Sous réserve de modifications techniques !

*Mode de fonctionnement S2, fonctionnement à court terme et à charge constante.

Ce fonctionnement est composé d'un temps de démarrage, d'un temps avec charge constante et d'un temps de marche à vide. Sa durée de fonctionnement est de 10 min, sa durée d'activation relative représente 15 % de la durée de fonctionnement.

Bruit

⚠ Avertissement : Le bruit peut avoir des conséquences graves pour la santé. Si le niveau sonore de la machine dépasse 85 dB (A), veuillez porter une protection auditive adaptée.

Valeurs caractéristiques du bruit émis

Niveau de puissance acoustique L_{WA} :	115 dB(A)
(EN ISO 3744)	
Niveau de pression acoustique L_{pA} :	101 dB(A)
(EN ISO 11201)	
Incertitude K_{pA} :	4 dB(A)

8. Déballage

⚠ ATTENTION !

L'appareil et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets! Les enfants ne doivent en aucun cas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il y a un risque d'ingestion et d'asphyxie !

- Ouvrez l'emballage et sortez-en délicatement l'appareil.
- Retirez les matériaux d'emballage, ainsi que les protections d'emballage et de transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que les fournitures sont complètes. Vérifiez que l'appareil et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport. En cas de réclamations, le livreur doit en être informé immédiatement.
- Les réclamations ultérieures ne seront pas acceptées.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.
- Familiarisez-vous avec l'appareil à l'aide de la notice d'utilisation avant de commencer à l'utiliser.
- N'utilisez que des accessoires ainsi que les pièces d'usure et de rechange d'origine. Vous trouverez les pièces de rechange chez votre revendeur spécialisé.
- Lors d'une commande, indiquez nos numéros d'articles ainsi que le type et l'année de fabrication de l'appareil.

9. Montage / Avant la mise en service

⚠ ATTENTION !

Avant la mise en service, montez impérativement l'appareil en entier !

9.1 Montage

9.1.1 Chevalet (9) (Fig. 4 - 8)

Placez la tôle de protection (droite) (18) sur le côté extérieur et la protection de la lame de scie du chevalet (1) (20) sur le côté intérieur. Fixez les deux tôles de protection à l'aide de trois vis à tête plate et de trois écrous (A1). Fixez la tôle de protection (18) à l'aide d'un boulon à tête hexagonale et d'un écrou (A2) au chevalet (Fig.4 - 5).

Répétez l'opération pour fixer la tôle de protection (gauche) (19) et la tôle de protection de la lame de scie du chevalet (2) (21) (Fig. 6 - 7).

Montez la poignée (10) du côté gauche du chevalet et vissez-la fermement à l'aide des vis à tête cylindrique et des écrous (B1) (Fig.8).

9.1.2 Ressort de rappel (11) & Levier d'arrêt (11a) (Fig. 9)

Montez le ressort de rappel (11) du côté intérieur et le levier d'arrêt (11a) du côté extérieur du châssis du chevalet, fixez-les à l'aide du boulon hexagonal et de l'écrou (D). Ne serrez pas le boulon trop fort afin de pouvoir encore manœuvrer le levier d'arrêt sans difficulté.

9.1.3 Interrupteur/Prise électrique (3) (Fig. 10)

Fixez l'interrupteur/Prise électrique au dos du châssis (5) à l'aide des vis cruciformes et des écrous (C).

9.1.4 Entretoises (6) (Fig. 11)

Placez le châssis (5) debout et montez les entretoises (6), une extrémité de chaque entretoise est fixée à l'intérieur du châssis (côté moteur). Fixez préalablement les entretoises à l'aide des boulons hexagonaux et des écrous (E1).

Positionnez maintenant le chevalet du bon côté du châssis, „prévu pour le chevalet“, et fixez ensuite l'autre extrémité des entretoises au chevalet.

Vissez fermement les entretoises et le chevalet au châssis (5) à l'aide des boulons hexagonaux et des écrous (E2). A la fin du montage serrez également les boulons (E1).

9.1.5 Protection de lame & Lame de scie (Fig. 12 - 15)

Positionnez la protection de lame (2) comme représenté en Fig.12. Fixez la partie supérieure de la protection de lame à l'aide de trois vis à tête bombée et de trois écrous (F1) au côté du châssis et fixez la partie inférieure de la protection de lame au pied du châssis à l'aide d'une vis à tête bombée et d'un écrou (F2).

Emmanchez maintenant la bride intérieure (24) sur l'arbre moteur (4).

Placez la lame de scie (23) sur la bride intérieure (24) en veillant à ce que les dents de la scie soient tournées dans la bonne direction, enfin mettez la bride extérieure (22) en place et fixez l'ensemble avec l'écrou hexagonal.

Serrez l'écrou hexagonal avec l'outil de montage (25) fourni comme montré en Fig.14.

Mettez la protection de lame (14) en place et fixez-la avec les vis cruciformes (H).

9.1.6 Mise en place du chevalet (9) (Fig. 16 - 18)

Commencez par enlever la goupille (16a) et les rondelles et gardez-les en main. Relevez le chevalet (9) en veillant à ce que le ressort de rappel ne se détache pas. Insérez la tige du ressort de rappel au travers de l'orifice prévu à cet effet. En dernier, fixez le ressort de rappel à l'aide de la goupille et des rondelles précédemment enlevées.

Fixez ensuite la chaînette (12) à l'aide du boulon hexagonal (I1) (Fig. 16).

Fixez la pièce de guidage en tôle (17a) sur la tige filetée prévue à cet effet en utilisant l'écrou autobloquant (I2).

Pour terminer, montez la pièce de protection en tôle (17) et fixez-la avec deux vis cruciformes (J).

9.1.7 Capot de protection (7) (Fig. 19)

Montez le capot de protection (7) comme montré en Fig. 19. Des douilles à collerette doivent être insérées dans les trois perçages des supports du capot de protection. Fixez ensuite le capot à l'aide des trois vis (K). Fixer le ressort (G)

9.1.8 Rallonge de chevalet (16) (Fig. 8, 20)

Insérez la rallonge de chevalet (16) dans l'ouverture située du côté gauche du chevalet et ajustez-la de manière à ce que le bois repose correctement. Ensuite, fixez maintenant la rallonge de chevalet avec la vis papillon (8).

9.1.9 Butée de mise à longueur (15) (Fig. 21)

Insérez la vis papillon (8) à l'emplacement prévu, du côté droit à l'arrière du chevalet (si elle n'est pas déjà mise en place).

Cette vis papillon sert à bloquer la butée de mise à longueur (15) à la position souhaitée.

9.2 Avant la mise en service

9.2.1 Interrupteur Marche/Arrêt (3) (Fig. 1)

Mise en marche

Appuyez sur le bouton vert «I»

Arrêt

Appuyez sur le bouton rouge «O»

10. Mise en service

Avant la mise en service, respectez toutes les consignes de sécurité.

- Tous les systèmes de protection et systèmes auxiliaires doivent être montés.
- Vérifiez si l'axe du chevalet est usé et en cas de besoin, remplacez-le.
- Vérifiez le fonctionnement du chevalet, il doit revenir automatiquement à sa position initiale.
- Vérifiez si la lame de scie est parfaitement adaptée et si le sens de rotation est correct.
- N'effectuez les travaux montage, de réglage, de mesure et de nettoyage que lorsque le moteur est à l'arrêt. Débranchez la prise d'alimentation en courant et attendez l'arrêt complet de la lame de sciet.
- Cette scie est construite exclusivement pour la coupe transversale de bois de chauffage
- Indépendamment du diamètre du bois, il convient de ne poser qu'une seule pièce à la fois sur le chevalet
- Attention ! Ne sciez jamais des fagots de bois ou plusieurs pièces à la fois.
- Posez les bûches courbes sur le chevalet de manière à ce que le côté courbé vers l'extérieur soit orienté vers la lame de scie.
- Veillez à ce que la machine soit installée de manière stable sur un sol compact.

Sciage

1. Mettez la machine en marche.
2. Attendez que la lame de scie ait atteint son plein régime.
3. Posez le bois sur le chevalet.
4. Saisissez le bras avec les deux mains et poussez-le régulièrement vers la lame de scie qui est alors rendue accessible.

5. Pendant le sciage poussez sur le chevalet sans que la pression exercée fasse baisser le régime de la lame de scie.
6. Enlevez le bois coupé du chevalet quand ce dernier est revenu à sa position initiale et que la lame de scie est de nouveau protégée. Continuez ensuite en mettant le morceau de bois suivant en place sur le chevalet.

Attention !

Ne laissez pas la machine sans surveillance pendant qu'elle fonctionne.

Si le travail est terminé, arrêtez la machine et débranchez la prise d'alimentation.

11. Raccordement électrique

Le moteur électrique installé est prêt à fonctionner une fois raccordé. Le raccordement correspond aux dispositions VDE et DIN en vigueur. Le branchement au secteur effectué par le client ainsi que la rallonge électrique utilisée doivent correspondre à ces prescriptions.

Câble d'alimentation électrique défectueux

Des détériorations de l'isolation sont souvent présentes sur les câbles de raccordement électriques.

Les causes peuvent en être:

- des écrasements, si les câbles de raccordement passent par des fenêtres ou des portes entrebâillées.
- des pliures dues à une fixation ou à un cheminement incorrects des câbles de raccordement.
- des ruptures si l'on a roulé sur le câble.
- des détériorations de l'isolation dues à un arrachement hors de la prise murale.
- des fissures dues au vieillissement de l'isolation.

Des câbles de raccordement électriques endommagés de la sorte ne doivent pas être utilisés et, en raison de leur isolation défectueuse, sont mortellement dangereux.

Vérifiez régulièrement que les câbles de raccordement électriques ne sont pas endommagés. Lors du contrôle, veillez à ce que le câble de raccordement ne soit pas connecté au réseau.

Les câbles de raccordement électriques doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en vigueur. N'utilisez que des câbles d'alimentation portant le marquage „H07RN-F“.

L'indication de la désignation du type sur le câble d'alimentation est obligatoire.

Dans le cas d'un moteur à courant alternatif monophasé, nous recommandons de recourir à une protection à l'aide d'un fusible C 16A ou K 16A pour les machines à fort courant de démarrage (à partir de 3 000 W) !

12. Nettoyage

Attention!

Débranchez la machine avant toute intervention de nettoyage.

Nous vous recommandons de nettoyer l'appareil après chaque utilisation.

Nettoyez régulièrement l'appareil avec un chiffon humide et un peu de savon noir. N'utilisez jamais de produits de nettoyage ou de solvants qui risqueraient d'attaquer les composants en plastique de l'appareil. Veillez à ce que l'eau ne puisse pas pénétrer à l'intérieur de l'appareil.

13. Transport

Placez le chevalet en position de transport et fixez-le à l'aide du levier de blocage.

Comme cette scie n'est pas équipée de roues pour la déplacer, il n'est pas possible de la déplacer seul. Deux personnes sont nécessaires pour en effectuer le transport. Saisissez exclusivement la machine par son châssis, car sinon vous risquez de dérégler certains éléments de la scie à chevalet.

14. Stockage

- Entrez l'appareil et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel.
- Cet emplacement doit être hors de portée des enfants. La température de stockage optimale se situe entre +5° et +30 °C.
- Recouvrez la scie afin de la protéger de la poussière ou de l'humidité.
- Conservez le manuel d'utilisation à proximité de la machine.

15. Maintenance

Attention!

Débranchez la machine du secteur avant toute intervention de maintenance.

Raccordements et réparations

Les raccordements et réparations de l'équipement électrique doivent être réalisés par un électricien.

Remplacement de la lame de scie (Fig. 7 - 10)

1. Débranchez la machine du secteur.
2. Attendez l'arrêt complet et laissez refroidir.
3. Placez le chevalet en position de transport et bloquez-le avec le levier de blocage (11a).
4. Enlevez la tôle de protection (17).
5. Dévissez l'écrou (12) du guidage (17a).
6. Poussez à présent le guidage (17a) hors de la tige filetée.
7. Détachez la chaînette (12).
8. Retirez la goupille à ressort (17a) du ressort de rappel (11).
9. Desserrez le levier de blocage et maintenez le chevalet pour qu'il ne tombe pas en laissant le ressort de rappel s'échapper.
10. Rabattez le chevalet prudemment et posez-le sur le sol.
11. Enlevez la protection de lame extérieure (14). (Fig. 25)
12. Dévissez l'écrou hexagonal à l'aide de l'outil de montage (25). (Fig. 26)
13. Enlevez la bride extérieure (22).
14. Enlevez la lame de scie prudemment. Pour effectuer cette opération, portez des gants de protection. (Attention, risque de blessures) !
15. Avant de mettre la nouvelle lame de scie en place, nettoyez la bride avec un chiffon ou un pinceau.
16. Mettez la lame de scie et la bride en place et resserrez fermement l'écrou de la bride.
17. Réassemblez l'appareil dans l'ordre inverse.
18. Faites un essai de fonctionnement du chevalet.

Attention! Lors de la pose de la lame de scie, veillez au bon sens de rotation.

Pour toute question, veuillez indiquer les données suivantes:

- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine.

- Données figurant sur la plaque signalétique du moteur.

Informations concernant le service après-vente

Il faut tenir compte du fait que les pièces suivantes de cette machine sont soumises à une usure liée à son utilisation ou à une usure naturelle ou que les pièces suivantes sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure*: Lame de scie, Axe de chevalet

*Pas obligatoirement compris dans la livraison !

Les pièces de rechange et accessoires sont disponibles auprès de notre centre de services. Pour ce faire, scannez le QR Code figurant sur la page d'accueil.

16. Mise au rebut et recyclage



L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières.

L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Éliminez les composants défectueux dans les systèmes d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune!

Ne jetez pas les appareils usagés avec les déchets ménagers !



Ce symbole indique que conformément à la directive relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (2012/19/UE) et aux lois nationales, ce produit ne doit pas être jeté avec les déchets ménagers. Ce produit doit être remis à un centre de collecte prévu à cet effet. Le produit peut par exemple, être retourné lors de l'achat d'un produit similaire ou être remis à un centre de collecte agréé pour le recyclage d'appareils électriques et électroniques usagés.

En raison des substances potentiellement dangereuses souvent contenues dans les appareils électriques et électroniques usagés, la manipulation non conforme des appareils usagés peut avoir un impact négatif sur l'environnement et la santé humaine. Une élimination conforme de ce produit contribue en outre, à une utilisation efficace des ressources naturelles. Pour plus d'informations sur les centres de collecte des appareils usagés, veuillez contacter votre municipalité, le service communal d'élimination des déchets ou un organisme agréé pour éliminer les déchets d'équipements électriques ou électroniques.

17. Dépannage

Le tableau suivant indique les pannes possibles et décrit les remèdes éventuels au cas où votre machine ne fonctionnerait pas correctement. Si vous n'arrivez pas à localiser et à éliminer le problème de cette manière, adressez-vous au service après-vente.

Panne	Cause possible	Remède
La lame de scie se détache après l'arrêt du moteur	L'écrou de fixation n'est pas suffisamment serré	Serrez l'écrou de fixation ; filetage à droite
Le moteur ne démarre pas	Défaillance du fusible du réseau	Vérifiez le fusible du réseau
	Rallonge électrique défectueuse	Remplacez la rallonge électrique
	Raccordements au moteur ou interrupteur défectueux	Faites vérifier par un électricien qualifié
	Moteur ou interrupteur défectueux	Faites vérifier par un électricien qualifié
Le moteur tourne dans le mauvais sens	Condensateur défectueux	Faites vérifier par un électricien qualifié
	Raccordement incorrect	Faites changer la polarité de la prise murale par un électricien qualifié
Le moteur ne développe pas de puissance, le fusible se déclenche	La section des conducteurs de la rallonge est insuffisante	Voir raccordement électrique
	Surcharge due à une lame de scie émoussée	Remplacez la lame de scie
Traces de brûlures sur les surfaces de coupe	Lame de scie émoussée	Affûtez, remplacez la lame de scie
	Lame de scie incorrecte	Remplacez la lame de scie

Spiegazione dei simboli sull'apparecchio

L'utilizzo di simboli in questo manuale serve ad attirare la vostra attenzione sui possibili rischi. I simboli di sicurezza e le spiegazioni che li accompagnano devono essere perfettamente compresi. Le avvertenze in quanto tali non eliminano i rischi e non possono sostituire le misure atte a prevenire gli infortuni.

	<p>Prima della messa in funzione leggere attentamente e attenersi alle istruzioni per l'uso e alle avvertenze sulla sicurezza!</p>
	<p>Indossare i guanti protettivi.</p>
	<p>Indossare protezione acustica.</p>
	<p>Indossare gli occhiali protettivi.</p>
	<p>Indossare scarpe antiscivolo.</p>
	<p>Durante l'uso mantenere una distanza di sicurezza dalla lama della sega in funzione.</p>
	<p>Attenzione! Non allungare le mani in prossimità della lama della sega! Pericolo di infortuni!</p>
	<p>La macchina deve essere usata solo da una persona.</p>
	<p>Tenere lontani i bambini dall'ambiente di lavoro.</p>
	<p>Prima di riparazioni, pulizia e manutenzione della macchina staccare l'alimentazione!</p>
	<p>Attenzione! Non utilizzare la macchina in ambienti umidi.</p>
	<p>Respecter le mode d'emploi!</p>
<p>⚠ Attenzione!</p>	<p>Nelle presenti istruzioni per l'uso i punti riguardanti la sicurezza sono contrassegnati dal seguente simbolo.</p>

Indice:
Pagina:

1.	Introduzione	47
2.	Descrizione dell'apparecchio	47
3.	Contenuto della fornitura	47
4.	Utilizzo proprio	48
5.	Indicazioni generali di sicurezza	48
6.	Ulteriori avvisi di sicurezza	50
7.	Caratteristiche tecniche	51
8.	Disimballaggio	51
9.	Montaggio / Prima della messa in funzione	52
10.	Messa in servizio	53
11.	Ciamento elettrico	53
12.	Pulizia	54
13.	Trasporto	54
14.	Stoccaggio	54
15.	Manutenzione	54
16.	Smaltimento e riciclaggio	55
17.	Risoluzione dei guasti	55

1. Introduzione

Fabbricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Egregio cliente,

Le auguriamo un piacevole utilizzo del Suo nuovo apparecchio.

Avvertenza:

Ai sensi della legge sulla responsabilità dei prodotti attualmente in vigore, il fabbricante non è responsabile per eventuali danni che si dovessero verificare a questa apparecchiatura o a causa di questa in caso di:

- utilizzo improprio,
- inosservanza delle istruzioni per l'uso,
- riparazioni effettuate da specialisti terzi non autorizzati,
- installazione e sostituzione di ricambi non originali,
- utilizzo non conforme,
- avaria dell'impianto elettrico in caso di inosservanza delle disposizioni in materia elettrica e delle norme VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Da osservare:

Prima del montaggio e della messa in funzione, leggere tutto il testo delle istruzioni per l'uso.

Le presenti istruzioni per l'uso le consentono di conoscere l'utensile elettrico e di sfruttare le sue possibilità d'impiego conformi.

Le istruzioni per l'uso contengono avvertenze importanti su come utilizzare l'utensile elettrico in modo sicuro, corretto ed economico e su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività ed aumentare l'affidabilità e la durata dell'utensile elettrico.

Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per l'utilizzo dell'utensile elettrico.

Conservare le istruzioni per l'uso vicino all'utensile elettrico, protette da sporcizia e umidità in una copertina di plastica. Esse devono essere attentamente lette e scrupolosamente osservate da tutti gli operatori prima di iniziare il lavoro.

Sull'utensile elettrico possono lavorare soltanto persone che sono state istruite sul suo uso e sui pericoli ad esso collegati. L'età minima richiesta per gli operatori deve essere assolutamente rispettata.

Oltre agli avvisi di sicurezza contenuti nelle presenti istruzioni per l'uso e alle disposizioni speciali in vigore nel proprio Paese, devono essere rispettate le regole tecniche generalmente riconosciute per l'esercizio di macchine di lavorazione del legno.

Non ci assumiamo alcuna responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

2. Descrizione dell'apparecchio

1. Molla
2. Paralama interno
3. Combinazione di interruttori/connettori
4. Motore
5. Telaio
6. Traversina
7. Dispositivo di protezione
8. Vite ad alette (per serrare l'arresto)
9. Meccanismo a bilico
10. Impugnatura
11. Molla di ritorno
12. Catena
13. Foro di fissaggio (1x per piede)
14. Paralama esterno
15. Arresto longitudinale
16. Prolunga basculante
17. Lamiera
18. Lamiera di protezione destra
19. Lamiera di protezione sinistra
20. Paralama sul bilanciante (1)
21. Paralama sul bilanciante (2)
22. Flangia esterna
23. Lama della sega
24. Flangia interna
25. Utensile di montaggio

3. Contenuto della fornitura

- Moduli della macchina
- Utensile di montaggio
- Sacco accessorio con viti

4. Utilizzo proprio

La sega la si deve usare soltanto per i lavori a cui è destinata.

Ogni altro uso senza specifico rapporto non è regolamentare. Per tutti i qualsivoglia danni o ferite, da esso risultanti, è responsabile chi lo usa/lo manovra e non il costruttore.

Ci si deve servire soltanto di dischi di taglio appositamente realizzati per la sega. È vietato l'uso di qualsiasi tipo di disco troncatore.

L'osservanza delle avvertenze sulla sicurezza, nonché le istruzioni di montaggio e le avvertenze sul funzionamento riportate nelle istruzioni d'uso, fanno integralmente parte dell'impiego regolamentare previsto. Le persone, che usano o mantengono la sega, devono averne pratica ed essere al corrente degli eventuali pericoli incombenti.

Oltre a ciò ci si deve minutamente attenere alle norme sulla prevenzione degli infortuni.

Si devono osservare le ulteriori regole generali sugli ambiti medico-operativi e sulla sicurezza in campo tecnico.

I cambiamenti effettuati alla sega esonerano il produttore da qualsiasi responsabilità ed escludono totalmente i danni rispettivamente risultanti.

Sebbene la sega venga regolarmente usata, non si possono interamente rendere nulli determinati, ulteriori fattori sulla eventualità di subire dei danni.

La macchina è conforme alla direttiva CE in materia di apparecchiature.

- La sega circolare a bilanciere è posizionata in modo tale da essere seguita da una persona al posto di comando e utilizzato solo all'aperto.
- La sega circolare a bilanciere è una sega circolare trasportabile. Controllare i dati tecnici per il taglio trasversale di legna da ardere con ribalta di alimentazione.
- La sega è realizzata esclusivamente per il taglio trasversale di legna da ardere.
- Indipendentemente dal diametro del pezzo di legno si consiglia di mettere un unico pezzo per volta sul bilanciere.
- Fare in modo che tutte le indicazioni di sicurezza e di pericolo sulla macchina siano osservate e rimangono perfettamente leggibili.
- L'area di lavoro e quella circostante alla macchina deve essere libera da corpi estranei al fine di evitare incidenti.

- È importante rimuovere dal legno da tagliare eventuali corpi estranei come ad esempio chiodi o viti.
- Devono essere usate solo macchine in uno stato tecnicamente ineccepibile, secondo le disposizioni di sicurezza riportate nel presente manuale d'uso! Ripristinare (fare risolvere) subito eventuale guasti, in particolare se passibili di pregiudicare la sicurezza.
- Le prescrizioni di sicurezza, uso e manutenzione del costruttore così come le misurazioni indicate nei "Dati tecnici" devono essere osservate.
- Rispettare le norme anti infortuni e le altre regole di sicurezza universalmente riconosciute.
- La macchina può essere usata, sottoposta a manutenzione o riparata, solo da persone che hanno dimestichezza con essa e sono informate dei pericoli. Le modifiche apportate alla macchina senza autorizzazione fanno decadere la responsabilità del costruttore per i danni che possono derivarne.

La macchina può essere utilizzata soltanto con accessori e utensili originali del produttore. Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

5. Indicazioni generali di sicurezza

- Avvertimento: quando si usano degli elettrodomestici, si devono rispettare le principali avvertenze di sicurezza per evitare pericoli di incendio, scosse elettriche e lesioni di persone.
- Osservate tutte le seguenti avvertenze, prima e durante l'utilizzo della sega.
- Tenete le presenti avvertenze di sicurezza in luogo sicuro.
- Proteggetevi dalle scosse elettriche!
- Evitate di toccare con il corpo le parti collegate a terra.
- Gli apparecchi inutilizzati devono essere conservati in un luogo chiuso e asciutto, al di fuori della portata dei bambini.
- Tenete gli utensili affilati e puliti per poter lavorare meglio ed in modo più sicuro.
- Controllate regolarmente il cavo dell'apparecchio e fatelo sostituire da un tecnico autorizzato se danneggiato.
- Controllate regolarmente il cavo di prolunga e provvedete a sostituirlo se danneggiato.

- Usate all'aperto solo i cavi di prolunga omologati per questo e contrassegnati in modo corrispondente.
- Fate attenzione a quello che fate. Apprestatevi a lavorare con prudenza. Non usate l'utensile se siete stanchi.
- Non usate gli utensili se non è possibile accenderli e spegnerli tramite l'interruttore.
- Avvertimento! L'impiego di altri utensili e accessori può significare pericolo di lesioni.
- Staccate la spina dalla presa per ogni lavoro di regolazione e manutenzione.
- Consegnate le avvertenze di sicurezza a tutte le persone che lavorano con l'apparecchio.
- Attenzione! La lama rotante è causa di pericolo di lesioni a mani e dita.
- L'apparecchio è dotato di un interruttore di sicurezza contro la riaccensione dopo un calo di tensione.
- Verificate prima della messa in esercizio che la tensione indicata sulla targhetta dell'apparecchio corrisponda alla tensione di rete.
- Se è necessario un cavo di prolunga, accertatevi che la sezione per la corrente assorbita della sega sia sufficiente. Sezione minima 1,5 mm² e 2,5 mm² con cavo lungo oltre 20 m.
- Utilizzate la bobina per cavi solo se è srotolata.
- Controllate il cavo di allacciamento alla rete. Non utilizzate cavi di allacciamento difettosi o danneggiati.
- Non usate il cavo per estrarre la spina dalla presa di corrente. Proteggete il cavo dal calore, dall'olio e dagli spigoli vivi.
- Non esponete la sega alla pioggia e non utilizzatela in ambienti umidi o bagnati.
- Accertatevi che ci sia una buona illuminazione.
- Non segate nelle vicinanze di liquidi o gas infiammabili.
- Portate indumenti di lavoro adatti! Indumenti ampi gioielli possono rimanere impigliati nella lama rotante.
- Eseguendo lavori all'aperto si consiglia di portare scarpe che non scivolano.
- Se avete i capelli lunghi, raccoglieteli in una retina.
- Evitate posizioni insolite.
- L'utilizzatore deve avere almeno 16 anni.
- Tenete lontani i bambini dall'apparecchio collegato alla rete.
- Sgomberate il posto di lavoro da residui di legno e pezzi sparsi.
- Il disordine nell'area di lavoro può provocare incidenti.
- Non permettete ad altre persone, in particolare ai bambini, di toccare l'utensile o il cavo di alimentazione. Teneteli lontani dal posto di lavoro.
- Le persone che lavorano con la macchina non devono venire distratte.
- Osservate il senso di rotazione del motore e della lama. Utilizzate solo lame la cui velocità massima consentita non sia minore rispetto alla velocità massima del mandrino della sega circolare e del materiale da tagliare.
- Dopo il disinserimento del motore, le lame non devono assolutamente essere frenate mediante pressioni laterali.
- Installate solo lame affilate, senza strappi e non deformate.
- Non usate lame per seghe circolari fatte di acciaio rapido ad alto tenore di legante.
- Utilizzate solo le lame consigliate dal produttore, corrispondenti alla norma EN 847-1, facendo attenzione, dotati dell'avvertenza che durante la sostituzione della lama bisogna accertarsi che la larghezza di taglio non sia minore e lo spessore della base della lama non sia maggiore dello spessore del cuneo.
- Sostituite subito la lama danneggiata.
- Non usate lame che non corrispondano ai dati caratteristici indicati in queste istruzioni per l'uso.
- I dispositivi di sicurezza dell'apparecchio non devono essere smontati o resi inservibili.
- La posizione di lavoro deve essere sempre di lato rispetto alla lama.
- Non sottoporre l'utensile ad una sollecitazione tale da farlo arrestare.
- Fate attenzione che i pezzi di legno tagliati non rimangano impigliati nella corona dentata della lama e scagliati intorno.
- Non toglie mai trucioli staccati, schegge o pezzi di legno incastrati quando la lama è in movimento.
- Per eliminare anomalie o pezzi di legno incastrati, disinserite l'apparecchio. - Staccate la spina dalla presa di corrente
- Staccate la spina dalla presa di corrente -
- Eseguite le operazioni di allestimento, regolazione, misura e pulizia solo quando il motore è disinserito. - Staccate la spina dalla presa di corrente -
- Prima di accendere l'elettrotensile controllate che le chiavi e gli utensili di regolazione siano stati tolti.
- Quando si lascia il posto di lavoro, disinserite il motore e staccate la spina dalla presa di corrente.
- Tutti i dispositivi di protezione e di sicurezza devono essere subito rimontati dopo i lavori di riparazione o manutenzione.

- Si devono rispettare sia le avvertenze di sicurezza, lavoro e manutenzione del produttore, sia le dimensioni indicate nelle caratteristiche tecniche.
- Si devono rispettare le relative norme infortunistiche come anche le altre regole generalmente riconosciute di sicurezza tecnica.
- Osservate gli opuscoli di istruzioni dell'associazione di categoria (VBG 7j).
- La sega circolare deve essere collegata ad una spina da 230 V, con una protezione minima di 16 A.
- Non utilizzate apparecchi di potenza insufficienti per lavori pesanti.
- Non usate il cavo per operazioni per i quali non è destinato!
- Cercate una posizione sicura e tenetevi sempre in equilibrio.
- Verificate che l'utensile non presenti danni!
- Prima di continuare a usare l'utensile verificate con cura che i dispositivi di sicurezza oppure le parti leggermente danneggiate funzionino perfettamente e secondo il loro scopo.
- Verificate che il funzionamento delle parti mobile sia in ordine, che non siano bloccate o danneggiate. Tutti le parti devono essere montate correttamente e soddisfare tutte le condizioni per assicurare un funzionamento regolare dell'apparecchio.
- I dispositivi di protezione e le parti danneggiate devono venire riparati a regola d'arte o sostituiti da un'officina autorizzata, a meno che non sia indicato altrimenti nelle istruzioni per l'uso.
- Fate sostituire interruttori danneggiati presso un'officina del servizio assistenza clienti.
- Questo utensile risponde alle relative norme di sicurezza. Le riparazioni devono venire eseguite solo da un elettricista che usi pezzi di ricambio originali, altrimenti ne possono derivare infortuni per l'utilizzatore.
- Se necessario, indossate adeguati dispositivi individuali di protezione. Questi possono comprendere:
 - cuffie antirumore per evitare il rischio di problemi all'udito;
 - mascherina per evitare il rischio di inalare polveri pericolose.
 - usare guanti per il maneggiamento di lame e materiali ruvidi. Le lame devono sempre essere trasportate se possibile in un contenitore.
- L'utilizzatore deve essere informato sulle condizioni che influenzano l'emissione di rumori (per es. lame progettate per la riduzione dello sviluppo di rumori, cura della lama e dell'elettrotensile).

- Le anomalie dell'apparecchio, incluse quelle dei dispositivi di protezione e della lama, devono essere comunicate ai responsabili per la sicurezza non appena vengono scoperte.
- Quando si trasporta l'apparecchio, utilizzate solo i dispositivi di trasporto e mai i dispositivi di protezione per il maneggiamento e il trasporto.
- Tutti gli utilizzatori devono essere addestrati in modo adeguato per l'uso, l'impostazione e l'uso dell'apparecchio.
- Non tagliate materiale che contenga corpi estranei come per es. fili metallici, cavi o corde.
- Usate solamente lame affilate.

⚠ AVVISO! Questo elettrotensile genera un campo magnetico durante l'esercizio. Tale campo può danneggiare impianti medici attivi o passivi in particolari condizioni. Per ridurre il rischio di lesioni serie o mortali, si raccomanda alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il produttore dell'impianto medico prima di utilizzare l'elettrotensile.

6. Ulteriori avvisi di sicurezza

La macchina è stata costruita sulla base dello stato attuale della tecnica e conformemente alle regole tecniche riconosciute in materia di sicurezza. Tuttavia, possono insorgere rischi residui durante i lavori svolti.

- Rischio di ferite alle dita e alle mani con la sega rotante a causa di errata guida del pezzo in lavorazione.
- Lesioni causate da pezzi scagliati, nel caso in cui il supporto o la guida non siano corretti.
- Pericolo per la salute a causa di rumore. Durante la lavorazione non superare il livello di intensità acustica ammissibile. Indossare equipaggiamento di protezione personale come protezione acustica.
- Ferite per lama difettosa. Per la vostra incolumità verificare regolarmente la lama prima di ogni utilizzo.
- Pericolo di scossa proveniente da collegamenti elettrici non a norma o danneggiati.
- In caso di utilizzo di accessori speciali devono essere lette e osservate le istruzioni per l'uso fornite con tali accessori.
- Pericolo di lesioni dovuti a elettricità a causa dell'utilizzo di cavi di alimentazione elettrica inadeguati.
- Prima di eseguire lavori di regolazione o manutenzione, rilasciare il pulsante di avvio e staccare la spina dalla presa di corrente.

- Inoltre, nonostante tutte le misure precauzionali adottate, possono comunque insorgere rischi residui non evidenti.
- I rischi residui possono essere minimizzati se si rispettano complessivamente le "Avvertenze di sicurezza", l'"Utilizzo conforme" e le istruzioni per l'uso.
- Evitare le messe in funzione accidentali della macchina: quando si inserisce la spina nella presa di corrente non deve essere premuto il pulsante di accensione.
- Utilizzare l'utensile raccomandato nelle presenti istruzioni per l'uso. In questo modo potrete ottenere le prestazioni ottimali della vostra macchina.
- Tenere lontane le mani dalla zona di lavoro quando la macchina è in funzione.

Nota!

Per la sicurezza sul posto di lavoro contro ribaltamento o traslazione, fissare la sega al pavimento con viti o bulloni.

7. Caratteristiche tecniche

Motor	230 V / 50 Hz
Potenza assorbita in entrata P1	2,2 kW
Potenza assorbita in uscita P2	1,5 kW
Modalità operativa	S2 15 min
Regime minimo nominale	2800 min ⁻¹
Freno motore	sì
Tipo di freno motore	meccanico
Dimensioni L x L x A	1002 x 737 x 1046 mm
Lama sega	405/30/3,2 mm Z32
Peso	39 kg
Ø Legno min./max.	30 - 140 mm
Lunghezza legno min./max.	300 - 1000 mm
Tipo di protezione	IP 54
Classe di protezione	I

Salvo cambiamenti tecnici!

*Tipo di servizio S2, servizio di durata limitata a carico costante;

Il funzionamento è dato da un tempo di avviamento, un tempo a carico costante e un tempo di inattività. La durata del ciclo è di 10 minuti, la rispettiva durata di accensione è pari al 15% della durata del ciclo.

Rumore

⚠ Avvertenza: Il rumore può avere un grave impatto sulla salute. Se il rumore della macchina è superiore a 85 dB (A), usare la protezione acustica adeguata.

Valori di emissione del rumore

Livello di potenza acustica L _{WA} : (EN ISO 3744)	115 dB(A)
Livello di pressione acustica L _{pA} : (EN ISO 11201)	101 dB(A)
Incertezza K _{pA} :	4 dB(A)

8. Disimballaggio

⚠ ATTENZIONE!

L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballo (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessory non presentino danni dovuti al trasporto. In caso di reclami informare immediatamente la ditta trasportatrice. Non si accettano reclami successivi.
- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.
- Prima dell'impiego, familiarizzare con l'apparecchio con l'aiuto delle istruzioni per l'uso.
- Utilizzare solo pezzi originali per quanto riguarda accessori e pezzi di ricambio o soggetti ad usura. È possibile acquistare i pezzi di ricambio presso il proprio rivenditore specializzato.
- In caso di ordinazioni, indicare i nostri codici di articoli, il tipo e l'anno di costruzione dell'apparecchio.

9. Montaggio / Prima della messa in funzione

⚠ ATTENZIONE!

Prima della messa in funzione, è obbligatorio montare completamente l'utensile!

9.1 Struttura

9.1.1 Bilanciere (9) (fig. 4 - 8)

Applicare la lamiera di protezione (destra) (18) sulla parte esterna del vincolo e la protezione della lama 1 (20) sulla parte interna del vincolo. Fissare le due parti in lamiera con tre viti a testa tonda e i dadi (A1). Fissare la lamiera di protezione (18) al bilanciere con le viti esagonali e i dadi (A2). (fig. 4 - 5)

Ripetere questa procedura per montare la lamiera di protezione (sinistra) (19) e la protezione della lama 2 (21). (fig. 6 - 7)

Fissare la maniglia (10) sul lato sinistro del bilanciere e serrare con le viti cilindriche e i dadi (B1). (fig. 8)

9.1.2 Molla di ritorno (11) e leva a cricchetto (11a) (fig. 9)

Applicare la molla di ritorno (11) sulla parte interna e la leva a cricchetto (11a) sulla parte esterna del telaio del bilanciere e fissarli con la vite a testa esagonale e il dado (D). Non stringere troppo la vite in modo da poter muovere ancora facilmente la leva a cricchetto (11a).

9.1.3 Combinazione di interruttori e connettori (3) (fig. 10)

Fissare la combinazione di interruttori e connettori sul retro del telaio (5) utilizzando le viti a croce e i dadi (C).

9.1.4 Traversina (6) (fig. 11)

Montare il telaio (5) e applicare le traversine. Un lato della traversina va montato sulla parte interna del telaio (lato motore). Fissare in precedenza le traversine con la vite a testa esagonale e il dado (E1).

A questo punto posizionare il bilanciere sul "lato bilanciere" del telaio. L'altro lato della traversina va ora applicato alla parte esterna del telaio.

Avvitare la traversina e il bilanciere al telaio (5) con le viti a testa esagonale (E2).

Serrare quindi anche la vite (E1).

9.1.5 Protezione della lama e lama (fig. 12 - 15)

Applicare la protezione della lama (2) come rappresentato in figura 12. Fissarla alla parte superiore del paralama con le tre viti a testa svasata rialzata e i dadi (F1). Fissare la parte inferiore del paralama con la vite a testa svasata rialzata e il dado (F2).

A questo punto posizionare la flangia (24) sull'albero del motore (4).

Applicare la lama (23) sulla flangia (24), facendo attenzione che i denti della lama siano rivolti nella direzione corretta. Quindi applicare la flangia (22) e fissare il tutto con il dado esagonale.

Serrare il dado esagonale con l'attrezzo di montaggio in dotazione (25) come mostrato in fig. 14.

Applicare il paralama (14) e fissarlo con le viti a croce (H).

9.1.6 Sistemazione del bilanciere (9) (fig. 16 - 18)

Per prima cosa rimuovere la coppiglia elastica (16a) e la rondella; per il momento tenetele in mano. A questo punto sistemare il bilanciere (9), accertandosi che la molla di ritorno non salti fuori. Inserire l'asta della molla di ritorno nell'apposito foro. Infine, fissare la molla di ritorno con la coppiglia elastica precedentemente rimossa.

Fissare quindi la catena (12) con la vite a testa esagonale (11) (fig. 16).

Fissare la guida (17a) all'asta filettata fornita con il dado autobloccante (12).

Infine, montare la lamiera di protezione (17) e fissarla con le due viti a croce (J).

9.1.7 Dispositivo di protezione (7) (fig. 19)

Montare il dispositivo di protezione come rappresentato in figura 19. Le boccole con collare vanno inserite nei tre fori sulle staffe del dispositivo di protezione. Quindi fissare il dispositivo di protezione con le tre viti (K). Fissare la molla (G)

9.1.8 Prolunga della bascula (16) (fig. 8, 20)

Inserire la prolunga del bilanciere (16) nell'apertura sul lato sinistro del braccio e allineare in modo che il pezzo di legno possa essere poggiato in modo idoneo. Poi fissare la prolunga del bilanciere con la Vite ad alette (8).

9.1.9 Arresto longitudinale (15) (fig. 21)

Avvitare la vite ad alette (8) nella posizione prevista sulla parte posteriore destra del bilanciere (se questa non è stata già montata).

Questa vite ad alette serve a fissare l'arresto (15) nella sua posizione.

9.2 Prima della messa in funzione

9.2.1 Interruttore di accensione/spengimento (3) (fig. 1)

Accensione

Premere il bottone verde I

Spegnimento

Premere il bottone rosso O

10. Messa in servizio

Prima dell'avviamento fare attenzione alle indicazioni di sicurezza.

- Tutti i dispositivi di asservimento e protezione devono essere montati.
- Verificare l'usura della guarnizione del bilanciante e se necessario sostituirla.
- Verificare che il bilanciante torni automaticamente nella posizione di uscita.
- Verificare che la lama sia nella posizione corretta e ruoti in modo corretto.

- Eseguire lavori di manutenzione, messa a punto, misurazione e pulizia solo con motore spento. Staccare la presa elettrica e attendere che l'apparecchio smetta di ruotare.
- La sega è realizzata esclusivamente per il taglio trasversale di legna da ardere.
- Indipendentemente dal diametro del pezzo di legno si consiglia di mettere un unico pezzo per volta sul bilanciante.
- Attenzione! Non segare fascine o più pezzi contemporaneamente.
- Posizionare i pezzi ricurvi sul bilanciante in modo tale che dall'esterno si vede il lato ricurvo.
- Assicurarsi che la macchina sia posizionata su una superficie stabile.

Segare

1. Accendere la macchina.
2. Attendere che la lama abbia fatto una rotazione completa.
3. Posizionare il legno nel bilanciante.
4. Afferrare con entrambe le mani le impugnature del bilanciante e spingerlo in modo regolare verso la lama, sino a quando questa non sia libera.
5. Mentre si sega esercitare sul bilanciante solo una pressione tale che il numero di giri della lama della sega non cali.

6. Rimuovere il legno tagliato dal bilanciante, dopo che è tornato nella posizione iniziale e la lama è coperta. Quindi posizionare il pezzo di legno successivo.

Attenzione!

Non lasciare incustodita la macchina durante il funzionamento.

Spegnere la macchina, se non si deve continuare a lavorare, e staccare la presa di corrente.

11. Ciamento elettrico

Il motore elettrico installato è collegato e pronto per l'esercizio. L'allacciamento è conforme alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. L'allacciamento alla rete del cliente e il cavo di prolunga utilizzato devono essere conformi a tali norme.

Cavo di alimentazione elettrica difettoso

Sui cavi di alimentazione elettrica si verificano spesso danni all'isolamento.

Le cause possono essere le seguenti:

- Schiacciature, laddove i cavi di alimentazione vengono fatti passare attraverso finestre o interstizi di porte.
- Piegature a causa del fissaggio o della conduzione dei cavi stessi eseguiti in modo non appropriato.
- Tagli causati dal transito sui cavi di alimentazione.

- Danni all'isolamento causati dalle operazioni di distacco dalla presa a parete.
- Cricche a causa dell'invecchiamento dell'isolamento.

Tali cavi di alimentazione elettrica difettosi non possono essere utilizzati e rappresentano un pericolo mortale a causa dei danni all'isolamento.

Controllare regolarmente che i cavi di alimentazione elettrica non siano danneggiati.

Assicurarsi che, durante tale controllo, il cavo di alimentazione non sia collegato alla rete elettrica.

I cavi di alimentazione elettrica devono essere conformi alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. Utilizzare soltanto i cavi di alimentazione con la dicitura H07RN-F.

La stampa della denominazione del modello sul cavo di alimentazione è obbligatoria.

In caso di motore a corrente alternata monofase si consiglia, per le macchine con un'elevata corrente di avviamento (a partire da 3000 watt), di impiegare una protezione da C 16A o K 16A!

12. Pulizia

Attenzione!

Prima di tutti gli interventi di pulizia staccare la spina di alimentazione.

Consigliamo di pulire l'apparecchio subito dopo ogni utilizzo.

Pulire regolarmente l'apparecchio con un panno umido e del sapone. Non utilizzare detergenti o solventi; questi potrebbero corrodere le parti in plastica dell'apparecchio. Controllate che non penetri acqua all'interno del dispositivo.

13. Trasporto

Porre il bilanciante in posizione di trasporto e bloccarlo con la leva d'arresto.

Poiché questa sega non dispone di ruote di trasporto, non esiste altro modo per trasportare la sega da sola. Per il trasporto sono necessarie due persone. Maneggiare la sega solo dal telaio di base, altrimenti sussiste il pericolo che alcune parti della sega circolare a bilanciante si muovano.

14. Stoccaggio

- Stoccare l'apparecchio e i relativi accessori in un luogo buio, asciutto e non soggetto a gelo, non accessibile ai bambini.
- La temperatura di stoccaggio ideale è compresa tra 5 e 30 °C.
- Coprire l'elettrotensile per proteggerlo da polvere o umidità.
- Conservare le istruzioni per l'uso nei pressi dell'elettrotensile.

15. Manutenzione

Attenzione!

Prima di tutti gli interventi di manutenzione, staccare la spina di alimentazione.

Gli allacciamenti e le riparazioni all'impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.

Sostituzione della lama (fig. 22 - 27)

1. Staccare la presa elettrica.
2. Attendere che la macchina si fermi e lasciare raffreddare.
3. Porre il bilanciante in posizione di trasporto e bloccare la sega in queste posizione con la leva d'arresto.
4. Rimuovere la lamiera di protezione (17).
5. Allentare i dadi (12) sulla guida (17a).
6. Ora spingere in fuori la guida (17a) dal perno filettato.
7. Allentare la catena (12).
8. Rimuovere la coppiglia elastica (17a) sulla molla di richiamo (11).
9. Allentare la leva d'arresto e sollevare il bilanciante, in modo che non possa cadere e la molla di ritorno possa sbloccarsi.
10. Inclinare con attenzione il bilanciante all'indietro e poggiarlo sul pavimento. (fig. 24)
11. Rimuovere il paralama esterno (14). (fig. 25)
12. Allentare il dado esagonale con l'attrezzo di montaggio in dotazione (25). (fig. 26)
13. Rimuovere la flangia esterna (22).
14. Rimuovere con attenzione la lama. Indossare guanti di sicurezza. (Attenzione, pericolo di infortuni!)
15. Prima di inserire una nuova lama, pulire la flangia con uno straccio o un pennello.
16. Posizionare nuovamente la lama e la flangia e serrare nuovamente il dado esagonale.
17. Rimontare l'apparecchio in sequenza inversa.
18. Controllo del funzionamento del bilanciante.

Attenzione ! Per il posizionamento della lama verificare la giusta rotazione.

Quando si chiedono informazioni fornire i seguenti dati:

- Costruttore del motore
- Tipo di alimentazione del motore
- Dati della piastrina delle specifiche della macchina

Informazioni sul Servizio Assistenza

Si deve tenere presente che le seguenti parti di questo prodotto sono soggette a un'usura naturale o dovuta all'uso ovvero che le seguenti parti sono necessarie come materiali di consumo.

Parti soggette ad usura *: Lama, Guarnizione bilanciante

* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

I pezzi di ricambio e gli accessori sono reperibili presso il nostro Service Center. Scansionare a tal fine il codice QR che si trova in prima pagina.

16. Smaltimento e riciclaggio



L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica.

Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

Non smaltire i dispositivi usati insieme ai rifiuti domestici!



Questo simbolo indica che il prodotto non deve essere smaltito con i rifiuti domestici come da direttiva per gli strumenti elettrici ed elettronici usati (2012/19/UE) e in base alle leggi nazionali.

Questo prodotto deve essere consegnato presso un apposito centro di raccolta. Questo può essere eseguito ad es. restituendo il prodotto vecchio all'atto dell'acquisto di un prodotto simile o consegnandolo presso un centro di raccolta autorizzato al riciclaggio di strumenti elettrici ed elettronici usati. La gestione impropria di dispositivi usati può ripercuotersi negativamente sull'ambiente e sulla salute umana, a causa di sostanze potenzialmente pericolose spesso contenute negli strumenti elettrici ed elettronici. Uno smaltimento corretto del prodotto contribuisce inoltre a sfruttare in modo efficiente le risorse. Le informazioni sui centri di raccolta per dispositivi usati sono reperibili presso la propria amministrazione comunale, l'azienda municipalizzata per la nettezza urbana, un centro autorizzato allo smaltimento di strumenti elettrici ed elettronici usati o presso il servizio di nettezza urbana.

17. Risoluzione dei guasti

La seguente tabella indica dei sintomi di malfunzionamento e descrive come porvi rimedio, qualora la macchina non funzionasse correttamente. Se non si riesce a localizzare e risolvere il problema, rivolgersi all'officina del servizio assistenza.

Guasto	Possibile causa	Soluzione
Dopo lo spegnimento del motore la lama si allenta	Il dado di bloccaggio non è sufficientemente stretto	Stringere il dado di bloccaggio (filettatura destra)
Motore non funzionante	Guasto al fusibile	Controllare il fusibile
	Prolunga cavo difettosa	Sostituire la prolunga cavo
	Collegamenti al motore o all'interruttore non effettuati correttamente	Far controllare a un elettricista
	Motore o interruttore difettoso	Far controllare a un elettricista
Senso di rotazione del motore errato	Condensatore difettoso	Far controllare a un elettricista
	Collegamento errato	far cambiare la polarità della presa a muro a un elettricista
Al motore non arriva corrente, il fusibile scatta	Sezione trasversale della prolunga del cavo insufficiente	si veda collegamento elettrico
	Sovraccarico da lama sega intasata	Sostituire la lama
Superfici bruciate sulla superficie di taglio	lama sega intasata	Affilare la lama, sostituire
	lama sega errata	Sostituire la lama

Verklaring van de symbolen op het apparaat

Het gebruik van symbolen in deze handleiding is bedoeld om uw aandacht te vestigen op eventuele risico's. De veiligheidssymbolen en de bijbehorende uitleg moeten goed worden begrepen. De waarschuwingen zelf voorkomen geen risico's en kunnen de juiste maatregelen betreffende ongevallenpreventie niet vervangen.

	<p>Lees voorafgaand aan de inbedrijfstelling de gebruikshandleiding en de veiligheidsvoorschriften!</p>
	<p>Veiligheidshandschoenen dragen.</p>
	<p>Draag gehoorbescherming.</p>
	<p>Draag oogbescherming.</p>
	<p>Draag anti-slip schoeisel.</p>
	<p>Houd voldoende afstand tot het aangedreven zaagblad tijdens het gebruik.</p>
	<p>Let op! Grijp niet in de buurt van het zaagblad! Gevaar voor letsel.</p>
	<p>Het apparaat mag slechts door één persoon worden bediend.</p>
	<p>Houd kinderen uit de buurt van de werkomgeving.</p>
	<p>Trek voor reparaties, reiniging en onderhoud van de machine de netstekker uit het stopcontact!</p>
	<p>Let op! Gebruik het apparaat niet als het nat is.</p>
	<p>Waarschuwing voor elektrische spanning.</p>
<p>⚠ Let op!</p>	<p>In deze gebruikshandleiding hebben wij punten die uw veiligheid betreffen van dit teken voorzien.</p>

Inhoudsopgave:
Pagina:

1.	Inleiding.....	58
2.	Beschrijving van het apparaat.....	58
3.	Inhoud van de levering	58
4.	Beoogd gebruik.....	59
5.	Algemene veiligheidsvoorschriften	59
6.	Aanvullende veiligheidsvoorschriften.....	62
7.	Technische gegevens	62
8.	Uitpakken	63
9.	Montage / Voor ingebruikname	63
10.	In gebruik nemen	64
11.	Elektrische aansluiting.....	64
12.	Reiniging	65
13.	Transport.....	65
14.	Opslag.....	65
15.	Onderhoud.....	65
16.	Afvalverwerking en hergebruik.....	66
17.	Verhelpen van storingen.....	67

1. Inleiding

Fabrikant:

Schepach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Geachte klant,

Wij wensen u veel plezier en succes bij het werken met uw nieuwe apparaat.

Aanwijzing:

De fabrikant van dit apparaat is volgens de van kracht zijnde wet inzake productaansprakelijkheid niet aansprakelijk voor schade die aan dit apparaat of door dit apparaat ontstaan bij:

- ondeskundige behandeling,
- Het niet in acht nemen van de gebruikshandleiding
- reparaties door derden, niet geautoriseerde vakmensen
- inbouw en vervanging van niet-originele reserveonderdelen
- Niet-beoogd gebruik
- Uitvallen van de elektrische installatie bij het niet in acht nemen van de elektrische voorschriften en VDE-voorschriften 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Let op:

Lees voor de montage en voor de inbedrijfstelling de complete tekst van de gebruikshandleiding door.

De gebruikshandleiding is bedoeld om het gemakkelijker te maken, uw apparaat te leren kennen en de beoogde toepassingsmogelijkheden van het apparaat te benutten.

De gebruikshandleiding bevat belangrijke aanwijzingen, hoe u met het apparaat veilig, vakkundig en economisch werkt en hoe u gevaren vermijdt, reparatiekosten uitspaart, uitvaltijden vermindert en de betrouwbaarheid en levensduur van het apparaat verhoogt.

Aanvullend op de veiligheidsbepalingen van deze gebruikshandleiding moet u absoluut de voor de werking van het apparaat geldende voorschriften van uw land in acht nemen.

Bewaar de gebruikshandleiding bij het product in een plastic hoes, beschermd tegen vuil en vocht. De gebruikshandleiding moet door elke bediener van de machine voor aanvang van de werkzaamheden worden gelezen en zorgvuldig worden nageleefd.

Aan het apparaat mogen alleen personen werken, die voor het gebruik van het apparaat geïnstrueerd en over de daarmee verbonden gevaren geïnformeerd zijn. De vereiste minimumleeftijd moet aangehouden worden.

Naast de in deze gebruikshandleiding opgenomen veiligheidsvoorschriften en de bijzondere voorschriften van uw land moet u de algemeen erkende technische voorschriften in acht nemen voor de werking van machines van hetzelfde type.

Wij kunnen niet aansprakelijk worden gesteld voor ongevallen of schade, veroorzaakt door niet-naleving van deze handleiding of de veiligheidsvoorschriften.

2. Beschrijving van het apparaat

1. veer
2. Zaagbladbescherming binnen
3. Schakelaar-/stekkercombinatie
4. Motor
5. onderstel
6. dwarsarm
7. Veiligheidsvoorziening
8. Vleugelschroef (voor het spannen van de aanslag)
9. wip
10. handgreep
11. terughaalveer
12. ketting
13. Bevestigingsboorgat (1x aan elke voet)
14. Zaagbladbescherming buiten
15. lengteaanslag
16. wipverlenging
17. Plaatstaal
18. Beschermplaat rechts
19. Beschermplaat links
20. Zaagbladbescherming op de wip (1)
21. Zaagbladbescherming op de wip (2)
22. Flens buiten
23. Zaagblad
24. Flens binnen
25. Montagegereedschap

3. Inhoud van de levering (afb. 3)

- Modules van de machine
- Montagegereedschap
- Accessoires met schroeven

4. Beoogd gebruik

De machine mag uitsluitend voor het voorgeschreven doel worden gebruikt. Elk ander of verdergaand gebruik is niet volgens de voorschriften. De gebruiker/bediener en niet de fabrikant is aansprakelijk voor ontstane schade of elke vorm van letsel.

Ook de naleving van de veiligheidsvoorschriften, de montagehandleiding en de aanwijzingen in de gebruikshandleiding maken deel uit van het beoogd gebruik.

Personen die de machine bedienen of die onderhoud aan de machine verrichten, moeten hiermee bekend zijn en op de hoogte zijn van de mogelijke gevaren.

Bovendien moeten de van kracht zijnde voorschriften ter voorkoming van ongevallen strikt worden nageleefd.

Andere algemene arbo-, gezondheids- en veiligheidsvoorschriften moeten in acht worden genomen.

De fabrikant is niet aansprakelijk voor wijzigingen die aan de machine worden aangebracht en de hieruit voortvloeiende schade.

De machine voldoet aan de geldende EG-machinerichtlijn.

- De wipzaag is ontworpen als een 1-mansbedieningsstation en is alleen bestemd voor gebruik buitenshuis.
- De wipzaag is een transporteerbare cirkelzaag. Het kan alleen worden gebruikt voor het afschuiven van brandhout met voedingsschakeling volgens de technische gegevens.
- De zaag is uitsluitend geschikt voor het dwarszagen van brandhout.
- Ongeacht de houthoofdiameter mag er slechts 1 werkstuk op de wip worden geplaatst.
- Alle veiligheids- en gevareninstructies op de machine moeten altijd in acht nemen volledig en in goed leesbare staat worden gehouden.
- In het werkgebied en de omgeving van de machine mogen zich geen vreemde objecten bevinden, om ongevallen te voorkomen.
- In principe moet het te zagen houtblokken vrij zijn van vreemde voorwerpen zoals spijkers en schroeven.
- Gebruik de machine uitsluitend in technisch onberispelijke staat en voor het beoogd gebruik, bewust van veiligheid en gevaren en met inachtneming van de gebruikshandleiding. In het bijzonder storingen, die de veiligheid kunnen benadelen, direct (laten) verhelpen.

- De veiligheids-, werk- en onderhoudsvoorschriften van de fabrikant alsook de in de technische gegevens aangegeven afmetingen moeten in acht worden genomen.
- De geldende ongevallenpreventievoorschriften alsook de overige algemene erkende veiligheids-technische voorschriften moeten in acht worden genomen.
- De machine mag alleen door personen worden gebruikt, onderhouden en worden gerepareerd, die bekend zijn met deze werkzaamheden en op de hoogte zijn van de gevaren. Zelf aangebrachte wijzigingen aan de machine sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant voor hieruit voortvloeiende schade uit.

De machine mag uitsluitend met de originele onderdelen en originele accessoires van de fabrikant worden gebruikt.

Let erop dat onze apparaten volgens het beoogd gebruik niet voor bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële toepassingen zijn ontworpen. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid wanneer het apparaat in bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële ondernemingen of bij soortgelijke werkzaamheden wordt ingezet.

5. Algemene veiligheidsvoorschriften

- Waarschuwing: Als elektrisch gereedschap wordt gebruikt, moeten de essentiële veiligheidsmaatregelen in acht worden genomen, om de risico's op vuur, een elektrische schok en persoonlijk letsel uit te sluiten.
- Neem deze aanwijzingen in acht, voor en terwijl u met de zaag werkt.
- Bewaar de veiligheidsvoorschriften zorgvuldig.
- Bescherm uzelf tegen een elektrische schok!
- Let op dat uw lichaam geen contact maakt met geaarde onderdelen.
- Berg een apparaat dat niet wordt gebruikt, op een droge, afgesloten plaats en buiten het bereik van kinderen op.
- Houd het gereedschap scherp en schoon om beter en veiliger te kunnen werken.
- Controleer regelmatig de kabel van het gereedschap en laat het bij beschadiging door een erkende vakman vervangen.
- Controleer regelmatig de verlengsnoeren en vang deze als ze zijn beschadigd.

- Gebruik buitenshuis uitsluitend verlengsnoeren die hiervoor zijn goedgekeurd en als zodanig zijn gelabeld.
- Ga voorzichtig te werk. Gebruik uw gezond verstand tijdens de werkzaamheden. Gebruik het gereedschap niet, als u moe bent.
- Gebruik geen gereedschap waarbij de schakelaar niet kan worden in- of uitgeschakeld.
- Waarschuwing! Bij gebruik van andere inzetstukken en accessoires bestaat gevaar voor persoonlijk letsel.
- Haal bij instel- of onderhoudswerkzaamheden altijd de stekker uit het stopcontact.
- Verstrek de veiligheidsinstructies aan alle personen die werkzaamheden aan of met de machine verrichten.
- Voorzichtig! Het ronddraaiende zaagblad is gevaarlijk en kan letsel aan handen en vingers veroorzaken.
- De machine is voorzien van een veiligheidsschakelaar tegen herinschakelen van de machine na spanningsuitval.
- Controleer voor ingebruikname of de spanning op het typebordje van het apparaat overeenkomt met de netspanning.
- Controleer bij toepassing van een verlengsnoer, of de diameter voldoende is voor de stroomopname van de zaag. Minimale doorsnede 1,5 mm², vanaf 20 m kabel lengte 2,5 mm².
- Kabeltrommel alleen in afgerolde toestand gebruiken.
- Controleer de kabel naar de netaansluiting.
- Gebruik geen defecte of beschadigde aansluitkabels.
- Gebruik de kabel niet om de stekker uit het stopcontact te trekken. Bescherm de kabel tegen hitte, olie en scherpe kanten.
- Stel de zaag niet bloot aan regen en gebruik de machine niet in een vochtige of natte omgeving.
- Zorg voor goede verlichting.
- Zaag niet in de buurt van ontvlambare vloeistoffen of gassen.
- Draag geschikte werkkleding! Wijde kleding of sieraden kunnen door het draaiende zaagblad worden gegrepen.
- Bij werkzaamheden in de buitenlucht, adviseren wij antislip schoeisel.
- Draag bij lang haar een haarnetje.
- Vermijd een onnatuurlijk lichaamshouding
- De bedieningspersoon moet ten minste 16 jaar zijn.
- Kinderen mogen niet in de buurt van het aan het net aangesloten apparaat komen.
- Zorg dat de werkplek vrij is van houtafval en rondslingerende voorwerpen.
- Een rommelige werkomgeving kan ongevallen met zich meebrengen.
- Laat andere personen, met name kinderen, het gereedschap of de netsnoer niet aanraken. Houd kinderen uit de buurt van de werkplek.
- Personen die aan of met de machine werken, mogen niet worden afgeleid.
- Let op de draairichting van de motor en het zaagblad. Gebruik alleen zaagbladen waarvan het maximaal toegestane toerental niet lager is dan het maximale spiltoerental van de cirkelzaag en die geschikt zijn voor het te bewerken materiaal.
- De zaagbladen mogen na het uitschakelen van de aandrijving niet worden afgeremd door er zijdelings tegenaan te drukken.
- Plaats uitsluitend scherpe, breukvrije en niet-gevormde zaagbladen in de machine.
- Gebruik geen cirkelzaagbladen van hooggelegeerd sneldraaistaal (HSS - staal).
- Gebruik alleen door de fabrikant aanbevolen zaagbladen die voldoen aan EN 847-1. Let er bij het verwisselen van het zaagblad op dat de zaagbreedte niet kleiner is dan de stambladdikte van het zaagblad.
- Defecte zaagbladen moeten onmiddellijk worden vervangen.
- Gebruik geen zaagbladen die niet overeenkomen met de in deze gebruikshandleiding aangegeven specificaties.
- De veiligheidsvoorzieningen van de machine mogen niet worden gedemonteerd of onbruikbaar worden gemaakt.
- De werkpositie is altijd aan de zijkant van het zaagblad.
- Belast de machine niet zodanig dat deze tot stilstand komt.
- Let erop dat afgezaagde stukken hout niet door de zaagkrans van het zaagblad worden gegrepen en weggeslingerd.
- Verwijder nooit losse houtsplinters, spaanders of vastzittende houtdelen terwijl het zaagblad draait, tenzij een schuifstok wordt gebruikt.
- Tijdens het oplossen van storingen of om vastzittende stukken hout te verwijderen moet de machine worden uitgeschakeld. - Trek de stekker uit het stopcontact

- Voer ombouw-, instellings-, meet- en reinigingswerkzaamheden uitsluitend bij uitgeschakelde motor uit. - Trek de stekker uit het stopcontact
- Controleer voor het inschakelen of de sleutel en het instelgereedschap zijn verwijderd.
- Bij het verlaten van de werkplek moet de motor altijd worden uitgeschakeld en de stekker uit het contact getrokken.
- Alle beschermings- en veiligheidsvoorzieningen moeten direct worden teruggeplaatst nadat de reparatie of het onderhoud is voltooid.
- De veiligheids-, werk- en onderhoudsvorschriften van de fabrikant en de in de technische gegevens aangegeven afmetingen moeten in acht worden genomen.
- De relevante ongevallenpreventievoorschriften en alle overige algemeen erkende veiligheidstechnische voorschriften moeten in acht worden genomen.
- Notitieboekje van de industriële bedrijfsvereniging in acht nemen (VBG 7j)
- De cirkelzaag moet worden aangesloten op een stopcontact van 230 V met een zekering van 16 A.
- Gebruik geen machines met gering vermogen voor zware werkzaamheden.
- Gebruik de kabel niet voor toepassingen, waarvoor deze niet is bedoeld!
- Zorg ervoor dat u stevig en stabiel staat.
- Controleer het gereedschap op eventuele beschadigingen!
- Voor verder gebruik van het gereedschap moeten de veiligheidsvoorzieningen of licht beschadigde onderdelen zorgvuldig op probleemloze werking volgens de voorschriften worden gecontroleerd.
- Controleer of de bewegende delen probleemloos functioneren en niet vastklemmen of onderdelen beschadigd zijn. Alle onderdelen moeten correct gemonteerd zijn en aan alle voorwaarden voldoen voor een goede werking van het gereedschap.
- Beschadigde veiligheidsvoorzieningen en onderdelen moeten door een erkende dealer correct worden gerepareerd en vervangen, voor zover niets anders in de gebruiksaanwijzing is aangegeven.
- Laat beschadigde schakelaars vervangen door de werkplaats van een klantendienst.
- Dit gereedschap voldoet aan de relevante veiligheidsbepalingen. Reparaties mogen uitsluitend door een elektricien worden uitgevoerd. Daarbij moeten de originele reserveonderdelen worden gebruikt, anders kunnen ongevallen voor gebruikers ontstaan.
- Indien noodzakelijk, geschikte persoonlijke beschermingsmiddelen dragen. Denk hierbij aan:
 - Gehoorbescherming om het risico op gehoorschadiging te vermijden;
 - Ademhalingsbescherming om het risico van inademing van gevaarlijk stof te voorkomen.
 - Draag handschoenen bij het hanteren van zaagbladen en ruwe materialen. Zaagbladen moeten indien mogelijk in een houder worden vervoerd.
- De bedieningspersoon moet worden geïnformeerd over de omstandigheden die van invloed zijn op de geluidsniveaus (bijv. zaagbladen die zijn ontworpen om de geluidsproductie te verminderen, het onderhoud van het zaagblad en machine).
- Defecten aan de machine, inclusief de veiligheidsvoorzieningen en het zaagblad. Meld deze zodra ze worden opgemerkt direct aan de verantwoordelijke veiligheidsfunctionaris.
- Gebruik bij het verplaatsen van de machine nooit de veiligheidsvoorzieningen, maar de transportvoorzieningen om het apparaat te hanteren en te transporteren.
- Alle bedieningspersonen moeten voldoende opgeleid zijn in het gebruik, de instelling en de bediening van de machine.
- Zaag geen stekken die vreemde voorwerpen bevatten, zoals draden, kabels of snoeren.
- Gebruik alleen scherpe zaagbladen
- De machine moet zich tijdens het gebruik op een vlakke, effen vloer bevinden en de vloer rond de machine moet vlak zijn, goed zijn onderhouden en vrij van afval zoals spaanders en afgezaagde werkstukken.
- Leg de stapel te bewerken werkstukken en de afgewerkte werkstukken dicht bij de normale werkplek van de operator.
- Volg de veilige procedures voor reiniging, instandhouding en regelmatige verwijdering van spaanders en stof om brandgevaar te voorkomen.
- Volg de handleiding van de fabrikant voor het gebruik, de instelling en de reparatie van zaagbladen.
- Houd u aan het maximum toerental die op de zaagbladen is aangegeven.
- Zorg ervoor dat de gebruikte flenzen geschikt zijn voor de toepassing zoals gespecificeerd door de fabrikant.
- Zorg ervoor dat de afschermingen en andere voor het gebruik van de machine noodzakelijke veiligheidsvoorzieningen zijn aangebracht, in goede staat verkeren en goed worden onderhouden.

- De blootstelling aan stof wordt beïnvloed door de soort te verwerken materiaal.

⚠ **WAARSCHUWING!** Dit elektrisch apparaat genereert een elektromagnetisch veld als het is ingeschakeld. Dit veld kan onder bepaalde omstandigheden interfereren met actieve of passieve medische implantaten. Om het risico op ernstig of dodelijk letsel te beperken, raden we personen met medische implantaten aan om hun arts en de fabrikant van het medische implantaat te raadplegen voordat het elektrische apparaat wordt gebruikt.

6. Aanvullende veiligheidsvoorschriften

De machine is ontwikkeld volgens de huidige stand van de techniek en de erkende veiligheidsvoorschriften. Toch kan tijdens de werkzaamheden sprake zijn van enkele restrisico's.

- Gevaar voor letsel aan vingers en handen door de draaiende zaagblad bij ondeskundige geleiding van het werkstuk.
- Letsel door een wegslingerend werkstuk bij ondeskundige houding of ondeskundige geleiding.
- Gevaar voor de gezondheid door lawaai. Bij werkzaamheden wordt het toegestane geluidsniveau overschreden. Draag altijd persoonlijke beschermingsmiddelen zoals gehoorbescherming.
- Letsel door een defect zaagblad. Controleer de het zaagblad regelmatig en voor elk gebruik op onbetrouwbaarheid.
- Gevaar door stroom en het gebruik van ongeschikte elektra-aansluitsoeren.
- Bij gebruik van speciale toebehoren moet de gebruikshandleiding die bij de speciale toebehoren is gevoegd, zorgvuldig worden nageleefd en gelezen.
- Gevaar voor de gezondheid, veroorzaakt door elektriciteit bij gebruik van onjuiste snoeren.
- Voordat u instel- of onderhoudswerkzaamheden uitvoert, laat u de startknop los en trekt u de stekker uit het stopcontact.
- Bovendien kunnen er ondanks alle getroffen voorzieningen verborgen restrisico's bestaan.
- Restrisico's kunnen worden geminimaliseerd als de veiligheidsvoorschriften en het gebruik conform de voorschriften alsook de gebruikshandleiding in acht worden genomen.
- Voorkom dat u de machine onbedoeld inschakelt: als u de stekker in het stopcontact steekt, mag de startknop niet worden ingedrukt.

- Gebruik gereedschap dat in deze gebruikshandleiding wordt aanbevolen. U verkrijgt dan optimale prestaties met uw machine.
- Houd uw handen buiten de werkomgeving, wanneer de machine in bedrijf is.

Aanwijzing!

Voor uw veiligheid op de werkplek tegen kantelen of verschuiven, moet de zaag met schroeven of pennen aan de vloer worden bevestigd.

7. Technische gegevens

Motor	230 V / 50 Hz
Opgenomen vermogen P1	2,2 kW
Afgegeven vermogen P2	1,5 kW
Bedrijfsmodus	S2 15 min
Nominaal stationair toerental	2800 min ⁻¹
Motorrem	Ja
Type motorrem	mechanisch
Afmetingen L x B x H	1002 x 737 x 1046 mm
Zaagblad	405/30/3,2 mm Z32
Gewicht	39 kg
Hout Ø min. / max.	30 - 140 mm
Houtlengte min. / max.	300 - 1000 mm
Beschermingsgraad	IP 54
beschermingsklasse	I

Technische wijzigingen voorbehouden!

*Bedrijfsmodus S2, korte bedrijfstijd bij constante belasting.

Het gebruik is opgebouwd uit een opstarttijd, een tijd met een constante belasting en een uitlooptijd. De cyclustijd bedraagt 10 minuten en de relatieve inschakelduur bedraagt 15% van de cyclustijd.

Geluid

⚠ **Waarschuwing:** Lawaai kan ernstige gezondheidsklachten tot gevolg hebben. Draag geschikte gehoorbescherming indien de geluidsproductie van de machine groter is dan 85 dB (A).

geluidswaarden

Geluidsvermogensniveau L_{WA}	115 dB(A) (EN ISO 3744)
Geluidsdrukniveau L_{pA}	101 dB(A) (EN ISO 11201)
Onzekerheid $K_{WA/pA}$	4 dB(A)

8. Uitpakken

⚠ LET OP!

Het apparaat en verpakkingsmateriaal zijn geen kinderspeelgoed! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine onderdelen spelen! Er bestaat gevaar voor inslikken en verstikkingsgevaar!

- Open de verpakking en haal het apparaat er voorzichtig uit.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal evenals de verpakkings- en transportbeveiligingen (indien voorhanden).
- Controleer of de inhoud van de levering volledig is.
- Controleer het apparaat en de hulpstukken op transportschade. Bij klachten moet direct contact worden opgenomen met de expediteur. Reclamaties op een later tijdstip worden niet erkend.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot na het strijken van de garantietijd.
- Maak u voor aanvang van de werkzaamheden bekend met het apparaat aan de hand van de gebruikshandleiding.
- Gebruik bij accessoires alsook slijtage- en reserveonderdelen uitsluitend originele onderdelen. Reserveonderdelen zijn verkrijgbaar bij de leverancier.
- Geef bij bestellingen onze artikelnummers alsook type en bouwjaar van het apparaat aan.

9. Montage / Voor ingebruikname

⚠ LET OP!

Het apparaat moet voor de ingebruikname volledig zijn gemonteerd!

9.1. Montage

9.1.1 Wip (9) (afb. 4 - 8)

Monteer de beschermplaat (rechts) (18) aan de buitenkant van de bevestiging en de zaagbladbescherming 1 (20) aan de binnenkant van de bevestiging. Bevestig de beide plaatdelen met drie platkopbouten en moeren (A1). Bevestig de beschermplaat (18) aan de wip met de zeskantbouten en moeren (A2). (Afb. 4 - 5)

Herhaal deze werkwijze om de beschermplaat (links) (19) en de zaagbladbescherming 2 (21) te monteren. (Afb. 6 - 7)

Bevestig de handgreep (10) aan de linkerzijde van de wip en schroef deze vast met de cilinderbouten en moeren (B1). (afb. 8)

9.1.2 Terughaalveer (11) & vergrendelhendel (11a) (afb. 9)

Plaats de terughaalveer (11) aan de binnenzijde en de vergrendelhendel (11a) aan de buitenzijde van het wipframe en zet deze vast met de zeskantbout en moer (D).

Draai de schroef niet te vast aan, zodat u de vergrendelhendel (11a) nog gemakkelijk kunt bewegen.

9.1.3 Schakelaar, stekkercombinatie (3) (afb. 10)

Bevestig de schakelaar-stekkercombinatie (3) aan de achterkant van het frame (5) met de kruiskopschroeven en moeren (C).

9.1.4 Dwarsverbindingen (6) (afb. 11)

Stel het onderstel (5) op en bevestig de dwarsverbindingen. Eén zijde van de dwarsbalken wordt gemonteerd aan de binnenzijde van het frame (motorzijde). Fixeer de dwarsbalken eerst vast met de zeskantbout en moer (E1).

Plaats nu de wip op de „wipzijde“ van het frame. De andere zijde van de dwarsbalken is nu bevestigd aan de buitenkant van het frame.

Schroef de dwarsbalken en de wip aan het onderstel (5) met de zeskantbouten (E2).

Draai vervolgens ook de schroef (E1) vast.

9.1.5 Zaagbladbescherming & zaagblad (afb. 12 - 15)

Monteer de zaagbladbescherming (2) zoals getoond in afb. 12. Fixeer deze met de drie lenskopbouten en moeren (F1) op het bovenste deel van het frame vast. Zet de onderzijde van de zaagbladbescherming vast met de lenskopbout en moeren (F2). Steek nu de flens (24) op de as van de motor (4).

Plaats het zaagblad (23) op de flens (24) en zorg er daarbij voor dat de tanden van het zaagblad in de juiste richting wijzen. Bevestig vervolgens de flens (22) en zet het geheel vast met de zeskantmoer (G).

Draai de zeskantmoer (G) vast met het bijgeleverde montagegereedschap (25) zoals weergegeven in afb. 14.

Plaats de zaagbladbescherming (14) en zet deze vast met de kruiskopschroeven (H).

9.1.6 Instelling van de wip (9) (afb. 16 - 18)

Verwijder eerst de borgclip (16a) en de volgkring, hou deze voorlopig in de hand. Stel nu de wip (9) in, let op dat de terughaalveer er niet uit vliegt. Steek de stang van de terughaalveer door het daarvoor bestemde boorgat. Zet ten slotte de terughaalveer vast met de eerder verwijderde borgclip.

Bevestig vervolgens de ketting (12) met de zeskantbout (11) (afb. 16).

Bevestig de geleider (17a) op de draadstang voorzien van de zelfborgende moer (12).

Monteer tenslotte de beschermplaat (17) en zet deze vast met de twee kruiskopschroeven (J).

9.1.7 Beveiligingsinrichting (7) (afb. 19)

Monteer de beveiligingsinrichting zoals getoond in afb. 19. Steek de flensbussen in de drie gaten op de beugels van de beveiligingsinrichting. Bevestig vervolgens de beveiligingsinrichting met de drie schroeven (K). Haak vervolgens de veer (G) in.

9.1.8 Wipverlenging (16) (afb. 8, 20)

Steek de wipverlenging (16) in de opening aan de linkerkant van de wip en lijn deze zo uit dat het brandhout goed ligt. Zet vervolgens de wipverlenging vast met de vleugelschroef (8).

9.1.9 Lengteaanslag (15) (afb. 21)

Schroef de vleugelschroef (8) in de daarvoor bestemde positie aan de rechter achterzijde van de wip (als deze nog niet gemonteerd is).

Deze vleugelschroef wordt gebruikt om de aanslag (15) in zijn positie vast te zetten.

9.2 Vóór de ingebruikname

9.2.1 Aan/uit-schakelaar (3) (afb. 1)

Inschakelen

Druk op de groene knop I

Uitschakelen

Druk op rode knop O

10. In gebruik nemen

Neem voor de ingebruikname de veiligheidsinstructies in acht.

- Alle beschermings- en hulpvoorzieningen moeten zijn gemonteerd
- Controleer het wipinzetstuk op slijtage en vervang deze indien nodig.

- Controleer de wip, deze moet uit zichzelf terugkeren naar de uitgangspositie
- Controleer of het zaagblad goed past en de juiste looprichting heeft.
- Ombouw-, instellings-, meet- en reinigingswerkzaamheden uitsluitend bij uitgeschakelde motor uitvoeren. Netstekker loskoppelen en wachten tot het draaiende gereedschap stilstaat.
- De zaag is uitsluitend geschikt voor het dwarszagen van brandhout
- Ongeacht de diameter van het hout, mag slechts één stuk op de wip worden geplaatst.
- Let op! Zaag geen bundels hout of meerdere stukken hout tegelijk.
- Plaats gebogen stukken hout zo in de wip dat de naar buiten gebogen zijde naar het zaagblad wijst
- Zorg ervoor dat de machine stevig op een stevige ondergrond staat.

Zagen

1. Schakel de machine in.
2. Wacht tot het zaagblad het volle toerental heeft bereikt.
3. Plaats het hout in de wip
4. Grijp de handgrepen van de wip met beide handen vast en leid ze gelijkmatig in de richting van het zaagblad, hierdoor komt het zaagblad vrij.
5. Oefen bij het zagen slechts zoveel druk uit op de wip, dat het toerental van het zaagblad niet daalt.
6. Verwijder het gezaagde hout van de wip nadat het in de uitgangspositie is teruggekeerd en het zaagblad is bedekt. Leg dan het volgende stuk hout er bovenop.

Let op!

Laat het apparaat tijdens het gebruik niet onbeheerd achter. Schakel de machine uit wanneer het niet wordt gebruikt en trek de stekker uit het stopcontact.

11. Elektrische aansluiting

De geïnstalleerde elektromotor is bedrijfsklaar aangesloten. De aansluiting voldoet aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften. De netaansluiting van de klant en het gebruikte verlengsnoer moeten eveneens aan deze voorschriften voldoen.

Defecte elektrische aansluitkabel

Bij elektrische aansluitkabels treedt vaak schade aan de isolatie op.

Mogelijke oorzaken zijn:

- Drukpunten, als aansluitkabels door venster- of deuropeningen worden geleid.
- Knikken door een onvakkundige bevestiging of geleiding van het netsnoer.
- Snijplekken omdat over het netsnoer is gereden.
- Beschadigde isolatie omdat de stekker uit de wand-contactdoos is getrokken.
- Scheuren door veroudering van de isolatie.

Dergelijke defecte elektrische aansluitkabels mogen niet worden gebruikt en zijn levensgevaarlijk als de isolatie is beschadigd.

Controleer de elektrische aansluitkabels regelmatig op schade. Let erop dat bij het controleren het netsnoer niet op het stroomnet is aangesloten.

Elektrische aansluitkabels moeten aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften voldoen. Gebruik uitsluitend netsnoeren met de aanduiding H07RN-F.

Op de aansluitkabel moet de type-aanduiding vermeld staan.

Voor de eenfase-wisselstroommotor adviseren wij om een zekering C-curve 16 A of K-curve 16 A te gebruiken bij machines met een hoge aanloopstroom (vanaf 3000 W!)

12. Reiniging

Let op!

Trek bij onderhoudswerkzaamheden altijd de stekker uit het stopcontact.

Wij adviseren om het apparaat direct na elk gebruik te reinigen.

Reinig het apparaat regelmatig met een vochtige doek en wat zachte zeep. Gebruik geen reinigings- of oplosmiddelen. Hierdoor kunnen de kunststofonderdelen van het apparaat worden aangetast. Let op dat er geen water in het apparaat terecht komt.

13. Transport

Zet de zaag in transportstand en borg deze met de vergrendelhendel.

Aangezien deze zaag geen transportwielen heeft, is er geen andere manier om de zaag alleen te vervoeren. Er zijn twee mensen nodig voor het transport. Grijp de zaag alleen aan het onderstel vast, anders bestaat het risico dat sommige delen van de wipzaag verkeerd worden veresteld.

14. Opslag

- Bewaar het apparaat en de bijbehorende accessoires op een donkere, droge en vorstvrije en voor kinderen ontoegankelijke plaats.
- De optimale opslagtemperatuur ligt tussen 5 en 30°C.
- Dek het gereedschap af om het te beschermen tegen stof of vocht.
- Bewaar de gebruikshandleiding bij het gereedschap.

15. Onderhoud

Let op!

Trek bij alle onderhoudswerkzaamheden altijd de stekker uit het stopcontact.

Aansluitingen en reparaties

Aansluitingen en reparaties van de elektrische apparatuur mogen uitsluitend door een elektromonteur worden uitgevoerd.

Het zaagblad vervangen (afb. 22 - 27)

1. Neem de voedingsstekker uit.
2. Wacht tot de machine stilstaat en laat deze afkoelen.
3. Zet de wip in de transportstand en vergrendel de zaag in deze stand met de vergrendelhendel.
4. Verwijder de beschermplaat (17)
5. Draai de moer (12) van de geleider (17a) los
6. Schuif nu de geleider (17a) uit de draadpen.
7. Maak de ketting los (12)
8. Verwijder de borgclip (17a) op de terughaalveer (11).
9. Laat de vergrendelhendel los terwijl u de wip goed optilt, zodat deze niet naar beneden valt en de terughaalveer ongecontroleerd naar buiten kan springen.
10. Kantel de wip voorzichtig naar achteren en plaats deze op de grond. (afb. 24)
11. Verwijder de zaagbladbescherming aan de buitenkant (14) (afb. 25)
12. Draai de zeskantmoer (G) los met het bijgeleverde montagegereedschap (25) (afb. 26)
13. Verwijder de buitenste flens (22)
14. Verwijder het zaagblad voorzichtig. Draag hiervoor veiligheidshandschoenen. (Let op: gevaar voor letsel)!
15. Voordat u het nieuwe zaagblad plaatst, reinigt u de flens met een doek of kwast.

16. Plaats het zaagblad en de flens terug en draai de zeskantmoer (G) weer stevig vast.
17. Zet het apparaat in omgekeerde volgorde weer in elkaar.
18. Functiecontrole van de wip.

Let op! Let bij plaatsing van het zaagblad op de juiste draairichting

Vermeld in geval van vragen de volgende gegevens:

- Stroomtype van de motor
- Gegevens van het typeplaatje van de machine
- Gegevens van het typeplaatje van de motor

Service-informatie

Let op dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan gebruiksmatige of natuurlijke slijtage, resp. de volgende delen als verbruiksmateriaal wordt gebruikt. Slijtdelen*: Zaagblad, wipinzetstuk

* niet noodzakelijk meegeleverd

Neem in het geval van reserveonderdelen en accessoires contact op met ons servicecentrum. Scan hiervoor de QR code op de voorpagina.

16. Afvalverwerking en hergebruik



Het apparaat zit in een verpakking om transportschade te voorkomen. Deze verpakking is vervaardigd van grondstoffen en kan worden hergebruikt of worden gerecycled. Het apparaat en de accessoires ervan bestaan uit verschillende soorten materiaal, zoals metaal en kunststoffen.



Verwijder defecte componenten als speciaal afval. Informeer hiernaar bij uw specialzaak of bij de gemeente!

Oude apparatuur mag niet bij het huisafval worden gegooid!



Dit symbool geeft aan dat dit product conform de richtlijn inzake verbruikte elektrische en elektronische apparatuur (2012/19/EU) en nationale wettelijke bepalingen niet bij het huishoudelijk vuil mag worden gegooid. Dit product moet bij een hiervoor bestemde verzamelpunt worden afgegeven. Dit kan bijv. door teruggave bij de aanschaf van een soortgelijk product of door inlevering bij een erkend verzamelpunt voor het recyclen van verbruikte elektrische en elektronische apparatuur.

Het onjuist handelen van oude apparatuur kan door mogelijke gevaarlijke stoffen, die veelal in verbruikte elektrische en elektronische apparatuur zijn verwerkt, negatieve effecten op het milieu en de gezondheid van de mens hebben. Door een juiste afvoer van dit product levert u bovendien een bijdrage aan een effectief gebruik van natuurlijke resources. Informatie inzake inzamelpunten voor verbruikte apparatuur kunt u opvragen bij de gemeente, de publieke afvalverwerker, een erkend afvalverwerkingsstation voor het afvoeren van verbruikte elektrische en elektronische apparatuur of uw afvalverwerkingsstation.

17. Verhelpen van storingen

De volgende tabel toont storingssymptomen en beschrijft hoe u deze op kunt lossen, als uw machine niet goed werkt. Als u het probleem hiermee niet kunt vinden en kan oplossen, neem dan contact op met uw service-werkplaats.

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Zaagblad laat los na het uitschakelen van de motor	Bevestigingsmoer te licht aangehaald	Draai de bevestigingsmoer vast; rechtse draad
Motor start niet	Uitval netzekering	Netzekering controleren
	Verlengsnoer defect	Verlengsnoer vervangen
	Aansluitingen op de motor of schakelaar niet in orde	door elektriciens laten controleren
	Motor of schakelaar defect	door elektriciens laten controleren
Motor onjuiste draairichting	Condensator defect	door elektriciens laten controleren
	Onjuiste aansluiting	laat de polariteit van de wandcontactdoos veranderen door een gekwalificeerde elektricien
Motor heeft geen vermogen, de zekering wordt geactiveerd	Dwarssnede van het verlengsnoer niet voldoende	zie Elektrische aansluiting
	Overbelasting door stomp zaagblad	Zaagblad vervangen
Brandplekken op de zaagsnede	stomp zaagblad	Zaagblad slijpen, vervangen
	verkeerd zaagblad	Zaagblad vervangen

Explicación de los símbolos en el aparato

Este manual utiliza símbolos para llamar su atención sobre los posibles riesgos. Los símbolos de seguridad y explicaciones que acompañan a estos deben ser comprendidos perfectamente. Las propias advertencias no descartan ningún riesgo y no deben ser sustitutivas de unas medidas correctas para prevenir accidentes.

	<p>¡Antes de la puesta en marcha, leer y seguir el manual de instrucciones así como las indicaciones de seguridad!</p>
	<p>Portar guantes de protección.</p>
	<p>Porte protección auditiva.</p>
	<p>Portar protección ocular.</p>
	<p>Portar calzado antideslizante.</p>
	<p>Durante el funcionamiento, manténgase a una distancia prudente de la hoja de sierra accionada.</p>
	<p>¡Atención! ¡No tocar la zona de la hoja de sierra! Peligro de lesiones.</p>
	<p>Solo una persona debe manejar el aparato.</p>
	<p>Mantener a los niños lejos de la zona de trabajo.</p>
	<p>¡Desconectar la clavija de la red antes de reparaciones, limpieza y mantenimiento de la máquina!</p>
	<p>¡Atención! No utilizar el equipo en ambientes húmedos.</p>
	<p>Advertencia por tensión eléctrica.</p>
<p>⚠ ¡Atención!</p>	<p>En estas instrucciones de servicio hemos colocado este signo en los lugares que afectan a su seguridad.</p>

Índice de contenidos:
Página:

1.	Introducción	70
2.	Descripción del aparato.....	70
3.	Volumen de suministro	70
4.	Uso previsto	71
5.	Indicaciones generales de seguridad	71
6.	Indicaciones de seguridad adicionales	74
7.	Datos técnicos	74
8.	Desembalaje	75
9.	Montaje / antes de la puesta en marcha	75
10.	Ponerlo en funcionamiento.....	76
11.	Conexión eléctrica.....	77
12.	Limpieza.....	77
13.	Transporte.....	77
14.	Almacenamiento	77
15.	Mantenimiento	77
16.	Eliminación y reciclaje	78
17.	Solución de averías	79

1. Introducción

Fabricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Estimado cliente:

Le deseamos éxito y disfrute al trabajar con su nuevo aparato.

Nota:

El fabricante de este aparato, de acuerdo con la legislación alemana de responsabilidad sobre productos, no se hace responsable de los daños originados en este aparato o causados por éste en los siguientes casos:

- Manejo incorrecto
- inobservancia del manual de instrucciones,
- reparaciones efectuadas por personal técnico no autorizado ajeno a nuestra empresa,
- montaje y sustitución de piezas de repuesto no originales,
- empleo no conforme al previsto
- fallos de la instalación eléctrica en caso de incumplimiento de las normas eléctricas y disposiciones VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Observe lo siguiente:

Lea antes del montaje y de la puesta en marcha el texto completo del presente manual de instrucciones.

El presente manual de instrucciones tiene como fin facilitarle los conocimientos necesarios sobre su aparato y que pueda aprovechar sus posibilidades de uso conforme a las vistas.

El manual de instrucciones incluye importantes indicaciones sobre cómo debe trabajar con el aparato de forma segura, competente y rentable y cómo puede evitar peligros, ahorrar costes por reparaciones, reducir los tiempos de inactividad y aumentar la fiabilidad y la vida útil del aparato.

Además de las normas de seguridad incluidas en este manual de instrucciones, deberá observar estrictamente las prescripciones vigentes en su país para el funcionamiento del aparato.

Conserve el manual de instrucciones en una funda de plástico, protegido del polvo y de la humedad, con el aparato. Este deberá leerse y observarse con atención por cada persona empleada antes de comenzar a trabajar por primera vez.

En el aparato solo deben trabajar personas instruidas en su manejo y familiarizadas con los peligros que este conlleva. Debe respetarse la edad laboral mínima.

Además de las indicaciones de seguridad incluidas en el presente manual de instrucciones y las prescripciones especiales vigentes en su país, deberán observarse las normas técnicas generalmente reconocidas para el funcionamiento de máquinas de estructura similar.

Declinamos cualquier responsabilidad de posibles accidentes o daños que puedan producirse por no obedecer las presentes instrucciones e indicaciones de seguridad.

2. Descripción del aparato

1. Resorte
2. Protección de la hoja de sierra interior
3. Combinación de interruptores y clavijas
4. Motor
5. Bastidor
6. Traviesa
7. Dispositivo de protección
8. Tornillo de mariposa (para sujetar el tope)
9. Balancín
10. Asidero
11. Muelle recuperador
12. Cadena
13. Taladrado de sujeción (1 en cada pata)
14. Protección de la hoja de sierra exterior
15. Tope longitudinal
16. Extensión del balancín
17. Chapa
18. Chapa protectora derecha
19. Chapa protectora izquierda
20. Protección de la hoja de sierra en el balancín (1)
21. Protección de la hoja de sierra en el balancín (2)
22. Brida exterior
23. Hoja de sierra
24. Brida interior
25. Herramienta de montaje

3. Volumen de suministro (fig. 3)

- Módulos de la máquina
- Herramienta de montaje
- Bolsa de accesorios con tornillos

4. Uso previsto

La máquina únicamente debe utilizarse para el fin previsto. Se considerará inapropiado cualquier uso que vaya más allá. Los daños o lesiones de cualquier tipo producidos a consecuencia de lo anterior serán responsabilidad del usuario/operario, no del fabricante.

El cumplimiento de las indicaciones de seguridad también forma parte del uso conforme al previsto, al igual que el manual de montaje y las instrucciones de funcionamiento en el manual de instrucciones.

Las personas que se ocupen del manejo y mantenimiento de la máquina, deben familiarizarse con la misma y estar informadas sobre los posibles peligros.

Asimismo, también deben cumplirse de manera estricta las normas vigentes en prevención de accidentes.

También deben cumplirse las normas generales en materia de sanidad laboral y de técnicas de seguridad. Si el usuario hiciera modificaciones en la máquina, el fabricante no se responsabilizará de ningún daño que ello pueda causar.

La máquina cumple la directiva de máquinas CE en vigor.

- La sierra circular con balancín viene diseñada como puesto de mando para una sola persona y debe emplearse únicamente en exteriores.
- La sierra circular con balancín es una sierra circular transportable. Este debe empujarse solo para el corte transversal de leña con balancín de alimentación de acuerdo con los datos técnicos.
- La sierra se ha diseñado exclusivamente para el aserrado transversal de leña.
- Con independencia del diámetro de la leña, debe colocarse solo 1 pieza de trabajo en el balancín.
- Cumpla todas las indicaciones de seguridad y peligro de la máquina y mantenerlas íntegramente en un buen estado legible.
- Tanto la zona de trabajo como el entorno de la máquina deben estar libres de cuerpos extraños que puedan molestar con el objetivo de evitar accidentes.
- Básicamente, las maderas a aserrar deben estar libres de cuerpos extraños, tales como puntas y tornillos.

- La máquina solo se debe utilizar en perfecto estado técnico y para el uso previsto, teniendo en cuenta la seguridad y los peligros existentes, y respetando las instrucciones de servicio. Las averías que puedan afectar de manera especial a la seguridad, se deben subsanar (o se debe encargar su subsanación) de inmediato.
- Deben observarse las prescripciones de seguridad, trabajo y mantenimiento del fabricante, así como las dimensiones indicadas en los Datos técnicos.
- Se deben cumplir las prescripciones de prevención de accidentes aplicables, así como las demás reglas técnicas de seguridad especiales y reconocidas con carácter general.
- La máquina únicamente debe ser utilizada, mantenida o reparada por personal familiarizado con ella e instruido acerca de los peligros potenciales durante su uso. En caso de modificación arbitraria de la máquina, el fabricante no asume responsabilidad alguna por los daños derivados.

La máquina debe usarse únicamente con piezas y accesorios originales del fabricante.

Recuerde que nuestros aparatos no están diseñados para usos comerciales, artesanales ni industriales. No concedemos ningún tipo de garantía si se utiliza el aparato en empresas comerciales, artesanales o industriales, ni en actividades de características similares.

5. Indicaciones generales de seguridad

- Advertencia: Al utilizar herramientas eléctricas, se deben seguir las precauciones básicas de seguridad para reducir los riesgos de incendio, descarga eléctrica y lesiones corporales.
- Compruebe todas estas indicaciones antes de trabajar con la sierra y durante los trabajos con la misma.
- Guarde las presentes indicaciones de seguridad en un lugar adecuado.
- ¡Protéjase contra descargas eléctricas!
- Evite el contacto del cuerpo con las piezas conectadas a tierra.
- Los aparatos no utilizados deben almacenarse en un lugar seco, cerrado o fuera del alcance de los niños.
- Tenga las herramientas afiladas y limpias para trabajar mejor y de un modo más seguro.

- Controle periódicamente el cable de la herramienta y en caso de daño renuévela por un profesional reconocido.
- Controle periódicamente los cables alargadores y sustitúyalas cuando estén dañadas.
- Utilice al aire libre solo cables alargadores autorizados y caracterizados para ello.
- Preste atención a lo que hace. Trabaje de manera sensata. No emplee la herramienta si está cansado.
- No utilice herramientas en las que no se pueda conectar o desconectar el interruptor.
- ¡Advertencia! El uso de otras herramientas intercambiables y de otros accesorios puede entrañar para usted peligro de lesiones.
- Retire para cualquier trabajo de ajuste y mantenimiento la clavija de la red.
- Transmita las indicaciones de seguridad a todas las personas que trabajen en la máquina.
- ¡Precaución! Con la hoja de sierra en rotación existe peligro de lesión para las manos y los dedos.
- La máquina está equipada con un interruptor de seguridad contra la reconexión tras la caída de tensión.
- Cerciórese antes de la puesta en marcha de que la tensión en la placa de características del equipo coincide con la tensión de red.
- Si es necesario un cable de extensión, asegúrese de que su sección transversal sea suficiente para el consumo de corriente de la sierra. Sección transversal mínima 1,5 mm²; a partir de una longitud de cable de 20 m, 2,5 mm².
- Utilice el tambor enrollables solo en estado desenrollado.
- Revise el cable de alimentación de red.
- No utilice cables de alimentación defectuosos o dañados.
- No utilice el cable para retirar la toma del enchufe. Proteja el cable contra el calor, el aceite y los cantos afilados.
- No exponga la sierra a la lluvia ni utilice la máquina en entornos húmedos o mojados.
- Procure una buena iluminación.
- No realice actividades de aserrado cerca de líquidos o gases inflamables.
- ¡Portar ropa de trabajo adecuada! La ropa ancha o joyería pueden quedar atrapadas por la hoja de sierra en rotación.
- Al trabajar al aire libre se recomienda el uso de calzado antideslizante.
- En caso de tener el cabello largo, utilice una red para el pelo.
- Evite las posturas anormales
- Los operadores deben tener una edad mínima de 16 años.
- Mantenga a los niños lejos del aparato conectado a la red.
- Mantenga el lugar de trabajo libre de restos de madera y piezas sueltas.
- El desorden puede provocar accidentes en la zona de trabajo.
- No permita que otras personas, especialmente niños, toquen la herramienta o el cable de red. Manténgalos alejados del lugar de trabajo.
- Las personas que estén trabajando con la máquina no deben distraerse de su trabajo.
- Preste atención al sentido de giro del motor y de la hoja de sierra. Utilice solo hojas de sierra cuya velocidad máxima permitida no sea inferior a la velocidad máxima permitida del husillo de la sierra circular y del material que se vaya a cortar.
- Bajo ninguna circunstancia, se deben frenar las hojas de sierra mediante contrapresión tras desconectar el accionamiento.
- Instale únicamente hojas de sierra bien afiladas, no fisuradas ni deformadas.
- No utilice hojas de sierra circular de acero de corte rápido (acero SS) de alta aleación.
- Emplee únicamente las hojas de sierra recomendadas por el fabricante que cumplan la norma EN 847-1. Para cambiar la hoja de sierra, se debe prestar atención a que el ancho de corte no sea inferior que el grosor de la hoja base de la hoja de sierra.
- Las hojas de sierra defectuosas se deben reemplazar de inmediato.
- No utilice las hojas de sierra que no correspondan con los datos de referencia en estas instrucciones de uso.
- Los mecanismos de seguridad en la máquina no deben desmontarse ni inutilizarse.
- La posición de trabajo debe estar permanentemente al lado de la hoja de sierra.
- La máquina no se debe sobrecargar para que no llegue a detenerse.
- Preste atención para que las piezas de madera cortadas no queden atrapadas en la corona dentada de la hoja de sierra y se proyecten.
- Nunca retire astillas sueltas, virutas o trozos atrapados de madera con la hoja de sierra en funcionamiento, a no ser que se emplee un taco deslizante.
- Desconecte la máquina para eliminar averías o extraer los trozos de madera atorados. - Desenchufe la clavija de conexión de la red

- Los reequipamientos, así como los trabajos de ajuste, medición y limpieza se deben realizar únicamente con el motor desconectado. - Desenchufe la clavija de conexión de la red
- Compruebe antes de la conexión que se hayan retirado la llave y las herramientas de ajuste.
- Al abandonar el lugar de trabajo, desconecte el motor y desenchufe la clavija de la red.
- Todos los mecanismos de protección y seguridad deben volver a montarse de inmediato tras concluir la reparación o el mantenimiento.
- Se deben observar las instrucciones de seguridad, trabajo y mantenimiento del fabricante, así como las dimensiones indicadas en los datos técnicos.
- Se debe prestar atención a los reglamentos pertinentes de prevención de accidentes y las reglas de seguridad técnica generalmente reconocidas.
- Prestar atención a las libretas de anotaciones de la asociación para la prevención y el seguro de accidentes de trabajo (VBG 7j).
- La sierra circular debe conectarse a una toma de enchufe de 230 V, con un fusible de 16 A.
- No utilice máquinas de baja potencia para trabajos difíciles.
- ¡No utilice el cable para propósitos para los que no está previsto!
- Proporcione una buena estabilidad y mantenga siempre el equilibrio.
- ¡Compruebe posibles daños en la herramienta!
- Antes de continuar usando la herramienta, se debe comprobar cuidadosamente la funcionalidad óptima y especificada de los dispositivos de seguridad o de las piezas ligeramente dañadas.
- Compruebe que las piezas móviles funcionan sin problemas, que no se atascan y que no hay piezas dañadas. Todas las piezas deben montarse correctamente y cumplir todos los requisitos para asegurar el funcionamiento óptimo de la herramienta.
- Los dispositivos de protección y piezas dañados deben repararse o sustituirse correctamente en un taller especializado reconocido en tanto no se indique lo contrario en las instrucciones de uso.
- Permita que el cambio de interruptores dañados quede a cargo de un taller de servicio a clientes.
- Esta herramienta cumple las normas de seguridad aplicables. Las reparaciones solo deben estar a cargo de un técnico electricista, y se deben utilizar piezas de recambio originales; de lo contrario pueden producirse accidentes para el usuario.
- Si fuera necesario, utilice un equipo apropiado de protección personal. Esto podría incluir:
 - Protección auditiva para prevenir el riesgo de desarrollar problemas de audición;
 - Protección respiratoria para prevenir el riesgo de inhalar polvo peligroso.
 - Póngase guantes al manipular hojas de sierra y materiales rugosos. Las hojas de sierra deben llevarse en un recipiente siempre que sea posible.
- El operador debe ser informado sobre las condiciones que influyen en los valores de ruido (p. ej., hojas de sierra que se han diseñado para reducir la generación de ruido, cuidados de la hoja de sierra y máquina).
- Los fallos en la máquina, incluidos los dispositivos de protección y la hoja de sierra, deben notificarse a la persona responsable de la seguridad tan pronto como se detecten.
- Durante el transporte de la máquina, utilice solamente los dispositivos de transporte y no emplee nunca los dispositivos de protección para la manipulación y el transporte.
- Todos los operadores deben disponer de la formación necesaria para el uso, el ajuste y el manejo de la máquina.
- No sierre material cortado que contenga cuerpos extraños como, p. ej., alambres, cables o cuerdas.
- Utilice solo hojas de sierra afiladas
- Durante el funcionamiento, la máquina debe situarse sobre un suelo horizontal y llano, mientras el suelo alrededor de la máquina debe ser liso, estar bien atendido y libre de desechos como, p. ej., virutas y piezas de trabajos aserrados.
- Ordene la pila de piezas de trabajo a aserrar, así como las piezas de trabajo terminadas cerca del puesto de trabajo normal del operador.
- Familiarícese con los procedimientos seguros para la limpieza, conservación y retirada regular de virutas y polvo para evitar el riesgo de incendio.
- Siga las instrucciones de los fabricantes para el uso, ajuste y la reparación de las hojas de sierra.
- Tenga en cuenta el número de revoluciones máximo especificado en las hojas de sierra.
- Asegúrese de que las bridas empleadas sirvan para la finalidad de uso especificada por el fabricante.
- Asegúrese de que estén fijados tanto los resguardos de la máquina como otros dispositivos de protección necesarios para el funcionamiento, y que estos se encuentren en un buen estado de funcionamiento y de mantenimiento.
- La exposición al polvo se ve influida por el tipo del material a aserrar.

⚠ **¡ADVERTENCIA!** Esta herramienta eléctrica produce un campo electromagnético mientras funciona. Este campo puede perjudicar bajo circunstancias concretas implantes médicos activos o pasivos. Con el fin de reducir el peligro de lesiones graves o mortales, recomendamos a las personas con implantes médicos que consulten tanto a su médico como al fabricante del implante médico antes de manejar la herramienta eléctrica.

6. Indicaciones de seguridad adicionales

La máquina se ha construido de acuerdo con los últimos avances tecnológicos y observando las reglas técnicas de seguridad de aplicación reconocida. Aun así pueden emanar determinados riesgos residuales durante el trabajo.

- Peligro de lesión para dedos y manos por la hoja de sierra giratoria en caso de un guiado incorrecto de la pieza de trabajo.
- Lesiones debido a piezas de trabajo proyectadas en caso de sujeción o guiado incorrectos.
- Riesgo para la salud por ruido. Durante el trabajo se sobrepasa el nivel de ruido autorizado. Es de obligado cumplimiento emplear equipos de protección individual, tales como una protección auditiva.
- Lesiones por una hoja de sierra defectuosa. Antes de cada uso, supervise con regularidad la integridad de la hoja de sierra.
- Si no se utilizan las líneas de conexión eléctricas apropiadas, existen riesgos por corriente eléctrica.
- Durante el uso de accesorios especiales, deberán tenerse en cuenta y leerse en profundidad las instrucciones de servicio adjuntas a los accesorios especiales.
- Si no se utilizan las líneas de conexión eléctricas apropiadas, existe riesgo para la salud.
- Antes de realizar trabajos de ajuste o de mantenimiento, suelte la tecla de arranque y desenchufe la clavija de conexión de la red.
- Además, a pesar de todas las precauciones adoptadas puede seguir habiendo riesgos residuales no evidentes.
- Los riesgos residuales pueden minimizarse si se tienen en cuenta las "indicaciones de seguridad" y el "uso previsto", así como el "manual de instrucciones".
- Evite puestas en marcha fortuitas de la máquina: al introducir la clavija en la toma de enchufe, no debe presionarse la tecla de servicio.

- Utilice la herramienta que se recomienda en este manual de instrucciones. De este modo conseguirá que su máquina brinde el mejor rendimiento.
- No acerque sus manos a la zona de trabajo cuando la máquina esté en marcha.

Indicación

Para su seguridad en el puesto de trabajo contra vuelcos o deslizamientos, sujete la sierra en el suelo con tornillos o pernos.

7. Datos técnicos

Motor	230 V / 50 Hz
Potencia de entrada P1	2,2 kW
Potencia generada P2	1,5 kW
Modo de servicio	S2 15 min
Número de revoluciones en vacío nominal	2800 min ⁻¹
Freno del motor	Sí
Tipo de freno del motor	mecánico
Medidas L x An x Al	1002 x 737 x 1046 mm
Hoja de sierra	405/30/3,2 mm Z32
Peso	39 kg
Madera Ø mín./máx.	30 - 140 mm
Longitud de madera mín./máx.	300 - 1000 mm
Tipo de protección	IP 54
Clase de protección	I

¡Reservado el derecho a introducir modificaciones técnicas!

*Modo de servicio S2, funcionamiento de tiempo corto con carga constante.

El funcionamiento se compone por un tiempo de arranque, un tiempo con carga constante y un tiempo de marcha en vacío. La duración de un ciclo es de 10 minutos, la duración relativa de conexión equivale al 15 % de la duración de un ciclo.

Ruido

⚠ **Advertencia:** El ruido puede tener consecuencias graves para su salud. Si el ruido de la máquina supera 85 dB (A), póngase una protección auditiva apropiada.

Valores característicos de ruido

Nivel de potencia acústica L_{WA} 115 dB(A)

(EN ISO 3744)

Nivel de presión acústica L_{pA} 101 dB(A)

(EN ISO 11201)

Incertidumbre $K_{WA/pA}$ 4 dB(A)

8. Desembalaje

⚠ ¡ATENCIÓN!

¡El aparato y el material de embalaje no son aptos como juguetes para niños! ¡Los niños no deben jugar con bolsas de plástico, láminas o piezas pequeñas! ¡Existe peligro de atragantamiento y asfixia!

- Abra el embalaje y extraiga el aparato cuidadosamente.
- Retire el material de embalaje y los seguros de embalaje y transporte (si los hubiera).
- Compruebe la integridad del volumen de suministro.
- Compruebe que no haya daños de transporte en el aparato y en los componentes de los accesorios. En caso de reclamación, ésta deberá comunicarse de inmediato al transportista. Las reclamaciones realizadas posteriormente no serán atendidas.
- Conserve el embalaje por si fuera preciso hasta la extinción del período de garantía.
- Familiarícese con el aparato antes de su uso con ayuda del manual de instrucciones.
- Emplee únicamente piezas originales para los accesorios, las piezas de desgaste y piezas de repuesto. Puede encargar las piezas de repuesto a su proveedor técnico.
- Indique en los pedidos nuestro número de artículo, el tipo de equipo y el año de construcción del mismo.

9. Montaje / antes de la puesta en marcha

⚠ ¡ATENCIÓN!

¡Antes de la puesta en marcha, es imprescindible montar por completo el aparato!

9.1. Montaje

9.1.1 Balancín (9) (fig. 4 - 8)

Sujete la chapa protectora (derecha) (18) en el lado exterior de la sujeción, y la protección de la hoja de sierra 1 (20) en el lado interior de la sujeción.

Fije ambas piezas de chapa con tres tornillos de cabeza redonda y tuercas (A1). Fije la chapa protectora (18) con los tornillos de cabeza hexagonal y las tuercas (A2) en el balancín. (Fig. 4 - 5)

Repita este proceso para montar la chapa protectora (izquierda) (19) y la protección de la hoja de sierra 2 (21). (Fig. 6 - 7)

Sujete el asidero (10) en el lado izquierdo del balancín y atornillelo con los tornillos cilíndricos y las tuercas (B1). (Fig. 8)

9.1.2 Muelle recuperador (11) y palanca de encaje (11a) (fig. 9)

Sujete el muelle recuperador (11) en el lado interior, y la palanca de encaje (11a) en el lado exterior del bastidor del balancín y sujételo con el tornillo de cabeza hexagonal y la tuerca (D).

No apriete el tornillo con demasiada fuerza para que todavía pueda mover con facilidad la palanca de encaje (11a).

9.1.3 Combinación de interruptores y clavijas (3) (fig. 10)

Sujete la combinación de interruptores y clavijas (3) en el lado trasero del bastidor (5) con los tornillos de cabeza ranurada en cruz y las tuercas (C).

9.1.4 Traviesas (6) (fig. 11)

Coloque el bastidor (5) y sujete las traviesas. Un lado de las traviesas se monta en el lado interior del bastidor (en el lado del motor). Fije previamente las traviesas con el tornillo de cabeza hexagonal y la tuerca (E1).

Pose ahora el balancín en el "lado del balancín" del bastidor. El otro lado de las traviesas se fija ahora en el lado exterior del bastidor.

Atornille las traviesas y el balancín en el bastidor (5) con los tornillos de cabeza hexagonal (E2).

A continuación, también apriete el tornillo (E1).

9.1.5 Protección de la hoja de sierra y hoja de sierra (fig. 12 - 15)

Coloque la protección de la hoja de sierra (2), tal como se indica en la figura 12. Fíjela con los tres tornillos alomados y las tuercas (F1) en la parte superior del bastidor. Fije el lado inferior de la protección de la hoja de sierra con el tornillo alomado y la tuerca (F2). Coloque ahora la brida (24) en el eje del motor (4).

Fije la hoja de sierra (23) en la brida (24); preste atención a que los dientes de la hoja de sierra apunten en la dirección correcta. A continuación, coloque la brida (22) y fíjelo todo con la tuerca hexagonal (G).

Tense la tuerca hexagonal (G) con la herramienta de montaje adjunta (25) tal y como se muestra en la fig. 14.

Coloque la protección de la hoja de sierra (14) y fíjela con los tornillos de cabeza ranurada en cruz (H).

9.1.6 Colocación del balancín (9) (fig. 16 - 18)

Retire en primer lugar el pasador de horquilla (16a) y la arandela, pero consérvelos de momento en su mano. Coloque ahora el balancín (9), preste atención a que no salga lanzado el muelle recuperador. Introduzca la varilla del muelle recuperador a través del orificio previsto para ello. Finalmente, fije el muelle recuperador con el pasador de horquilla retirado con anterioridad. A continuación, sujete la cadena (12) con el tornillo de cabeza hexagonal (11) (fig. 16).

Fije el guiado (17a) con la tuerca autofijadora (12) en el vástago roscado previsto para ello.

Finalmente, monte la chapa protectora (17) y sujétela con los dos tornillos de cabeza ranurada en cruz (J).

9.1.7 Dispositivo de protección (7) (fig. 19)

Monte el dispositivo de protección tal y como se muestra en la fig. 19. En tres orificios de las sujeciones del dispositivo de protección, se introducen casquillos con valona. A continuación, fije el dispositivo de protección con los tres tornillos (K). A continuación, enganche el resorte (G).

9.1.8 extensión del balancín (16) (fig. 8, 20)

Introduzca la extensión del balancín (16) en la abertura sobre el lado izquierdo del balancín y diríjala de manera que la leña se apoye correctamente. Posteriormente, fije la extensión del balancín con el tornillo de mariposa (8).

9.1.9 Tope longitudinal (15) (fig. 21)

Atornille el tornillo de mariposa (8) en la posición prevista para ello en la parte posterior del balancín (si esta no se ha montado ya).

Este tornillo de mariposa sirve para fijar el tope (15) en su posición.

9.2 Antes de la puesta en marcha

9.2.1 Interruptor de conexión/desconexión (3)

(fig. 1)

Encendido

Pulsar botón verde I

Desconexión

Pulsar botón rojo O

10. Ponerlo en funcionamiento

Antes de iniciar la puesta en servicio, preste atención a las advertencias de seguridad.

- Todos los dispositivos auxiliares y de protección deben estar montados
- Compruebe el desgaste del inserto de balancín y sustitúyalo en caso necesario.
- Compruebe que el balancín regrese automáticamente a la posición inicial
- Compruebe el asiento impecable y el sentido de marcha correcto de la hoja de sierra.
- Los trabajos de reequipamiento, ajuste, medición y limpieza únicamente deben realizarse con el motor parado. Retirar la clavija de red y aguardar la parada de la herramienta giratoria.
- La sierra se ha diseñado exclusivamente para el aserrado transversal de leña
- Con independencia del diámetro de la leña, debe colocarse solo una pieza en el balancín.
- ¡Atención! No corte haces de leña ni varias piezas al mismo tiempo.
- Coloque los trozos de madera doblados de tal manera en el balancín que el lado doblado hacia fuera apunte a la hoja de sierra
- Preste atención a que la máquina se encuentre colocada de manera estable sobre un suelo firme.

Aserrar

1. Conecte la máquina.
2. Espere hasta que la hoja de sierra haya alcanzado el número máximo de revoluciones.
3. Coloque la madera en el balancín
4. Agarre con ambas manos los asideros del balancín y acérquelo de manera homogénea a la hoja de sierra; de este modo se libera la hoja de sierra.
5. Durante el aserrado, ejerza solo la presión necesaria en el balancín para que no decaiga el número de revoluciones de la hoja de sierra.

6. Retire la madera aserrada del balancín una vez que esta haya regresado de nuevo a la posición inicial y la hoja de sierra esté cubierta. A continuación, coloque la siguiente madera.

¡Atención!

No deje la máquina sin vigilar mientras funciona. Apague la máquina si no se continúa con el trabajo y retire la clavija de conexión de la red.

11. Conexión eléctrica

El motor eléctrico instalado está conectado listo para utilizarse. La conexión cumple las pertinentes disposiciones VDE y DIN. La conexión a la red por parte del cliente, así como el cable alargador utilizado deben cumplir estas normas.

Línea de conexión eléctrica deficiente

En las líneas de conexión eléctrica surgen a menudo daños de aislamiento.

Las causas para ello pueden ser:

- Puntos de presión al conducir las líneas de conexión a través de ventanas o puertas entreabiertas.
- Puntos de dobleces ocasionados por la fijación o el guiado incorrectos de la línea de conexión.
- Zonas de corte al sobrepasar la línea de conexión.
- Daños de aislamiento por tirar de la línea de conexión de la caja de enchufe mural.
- Grietas causadas por la obsolescencia del aislamiento.

Tales líneas de conexión eléctrica deficientes no deben utilizarse, pues suponen un riesgo para la vida debido a los daños de aislamiento.

Supervisar con regularidad las líneas de conexión eléctrica en busca de posibles daños. Durante la comprobación, preste atención a que la línea de conexión no cuelgue de la red eléctrica.

Las líneas de conexión eléctrica deben cumplir las pertinentes disposiciones VDE y DIN. Utilice solo líneas de conexión eléctrica con certificación H07RN-F.

La impresión de la denominación del tipo en el cable de conexión es obligatoria.

En el caso de motores de corriente alterna monofásicos, para máquinas con una elevada corriente de arranque (a partir de 3000 W), recomendamos emplear una protección por fusible C 16 A o K 16 A.

12. Limpieza

¡Atención!

Extraiga la clavija de conexión de la red antes de realizar cualquier trabajo de limpieza.

Recomendamos limpiar el aparato directamente después del uso.

Limpie regularmente el aparato con un paño húmedo y algo de jabón blando. No utilice ningún producto de limpieza ni disolventes; estos podrían deteriorar las piezas de plástico del aparato. Ponga cuidado para que no entre agua en el interior del aparato.

13. Transporte

Coloque la sierra en posición de transporte y asegúrela con la palanca de encaje.

Puesto que esta sierra no posee ruedas de transporte, no existe otra posibilidad que la de transportar la sierra por separado. Para el transporte, se requieren dos personas. Agarre la sierra únicamente por el bastidor inferior; de lo contrario, existe el peligro de que se desajusten algunas piezas de la sierra circular con balancín.

14. Almacenamiento

- Almacene el aparato y sus accesorios en un lugar oscuro, seco y sin riesgo de heladas que no esté al alcance de los niños.
- El rango de temperatura de almacenamiento es de 5 a 30°C.
- Cubra la herramienta para protegerla del polvo o de la humedad.
- Guarde el manual de instrucciones junto con la herramienta.

15. Mantenimiento

¡Atención!

Desenchufe siempre la clavija de conexión de la red antes de realizar cualquier trabajo de mantenimiento.

Conexiones y reparaciones

Las conexiones y reparaciones del equipamiento eléctrico debe realizarlas solo un experto electricista.

Cambio de la hoja de sierra (fig. 22 - 27)

1. Desenchufe la clavija de la red.
2. Espere a que se detenga y déjelo enfriar.
3. Coloque el balancín en posición de transporte y encastre la sierra en esta posición con la palanca de encaje.
4. Retire la chapa protectora (17)
5. Afloje la tuerca (12) del guiado (17a)
6. Empuje ahora el guiado (17a) fuera del tornillo prisionero.
7. Suelte la cadena (12)
8. Retire el pasador de horquilla (17a) del muelle recuperador (11).
9. Suelte el muelle recuperador y alce a la vez con firmeza el balancín para que este no se caiga y no se desprenda descontroladamente el muelle recuperador.
10. Vuelque el balancín con cuidado hacia atrás y póselo en el suelo. (Fig. 24)
11. Retire la protección de la hoja de sierra exterior (14) (fig. 25)
12. Afloje la tuerca hexagonal (G) con la herramienta de montaje adjunta (25) (fig. 26)
13. Retire la brida exterior (22)
14. Retire con cuidado la hoja de sierra. Para ello, emplee guantes protección. (¡Atención! ¡Peligro de lesiones!)
15. Antes de introducir la nueva hoja de sierra, limpie la brida con un paño o pincel.
16. Introduzca de nuevo la hoja de sierra y la brida y apriete de nuevo la tuerca hexagonal (G).
17. Vuelva a montar el aparato en el orden contrario.
18. Control de funcionamiento del balancín.

¡Atención! Observe el sentido de marcha correcto durante la colocación de la hoja de sierra

En caso de posibles dudas, indique los siguientes datos:

- Tipo de corriente del motor
- Datos de la placa de características de la máquina
- Datos de la placa de características del motor

Información sobre el servicio técnico

Hay que tener en cuenta que los siguientes componentes de este producto están sometidos a desgaste natural o por el uso o que se requieren los siguientes materiales de consumo.

Piezas de desgaste*: hoja de sierra, inserto de balancín

* No incluidas obligatoriamente en el volumen de suministro

Encontrará las piezas de repuesto y los accesorios en nuestro centro de servicio. Para ello, escanee el código QR que aparece en la portada.

16. Eliminación y reciclaje



El aparato se encuentra en un envase para evitar daños de transporte. Este embalaje es materia prima, por lo que se puede reutilizar o devolver al circuito de materias primas. El aparato y sus accesorios se componen de diferentes materiales como, p. ej., metal y plástico.

Elimine los componentes defectuosos en un punto de eliminación de residuos peligrosos. ¡Pregunte en alguna tienda especializada o en la administración municipal!

¡No arroje los aparatos usados a la basura doméstica!



Este símbolo indica que el producto, según la directiva sobre residuos de aparatos eléctricos y electrónicos (2012/19/UE) y las leyes nacionales, no puede eliminarse junto con la basura doméstica. En su lugar, este producto deberá llevarse hasta un punto de recogida adecuado. Esto puede efectuarse devolviendo el aparato al comprar uno nuevo de características similares o entregándolo en un punto de recogida autorizado para el reciclaje de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos. La manipulación inadecuada de aparatos eléctricos y electrónicos usados puede tener efectos negativos en el medio ambiente y en la salud humana, debido a las sustancias potencialmente peligrosas que estos frecuentemente contienen. Al eliminar correctamente este producto, Ud. contribuye además a un aprovechamiento eficaz de los recursos naturales. Para más información acerca de los puntos de recogida de residuos de aparatos usados, póngase en contacto con su ayuntamiento, el organismo público de recogida de residuos, cualquier centro autorizado para la eliminación de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos o la oficina del servicio de recogida de basuras.

17. Solución de averías

La tabla siguiente indica síntomas de fallo y describe cómo se pueden solucionar si la máquina no trabaja correctamente. Si no es capaz de localizar y eliminar así el problema, póngase en contacto con su taller de servicio.

Avería	Causa posible	Solución
Tras la desconexión del motor se desmonta la hoja de sierra	Tuercas de sujeción ligeramente apretadas	Apretar la tuerca de fijación; rosca a la derecha
El motor no arranca	Fallo de fusible de red	Comprobar el fusible de red
	Cable alargador defectuoso	Intercambiar cable alargador
	Conexiones del motor o interruptor defectuosos	Revisión a cargo de un electricista especializado
Dirección de giro del motor incorrecta	Motor o interruptor defectuosos	Revisión a cargo de un electricista especializado
	Condensador defectuoso	Revisión a cargo de un electricista especializado
El motor no funciona, el interruptor automático se dispara	Conexión incorrecta	Cambio de polaridad de la caja de enchufe mural a cargo de electricista especializado
	Sección insuficiente de cable alargador	Ver la conexión eléctrica
Quemaduras en la superficie de corte	Sobrecarga por una hoja de sierra sin filo	Cambie la hoja de sierra
	Hoja de sierra sin filo	Afilan la sierra, intercambiarla
	Hoja de sierra incorrecta	Intercambiar la hoja de sierra

Explicação dos símbolos no aparelho

A utilização de símbolos neste manual serve para chamar a sua atenção para potenciais riscos. Os símbolos de segurança e explicações associadas devem ser bem compreendidos. Os avisos em si não eliminam quaisquer riscos e não substituem medidas corretas para a prevenção de acidentes.

	<p>Leia e siga o manual de instruções e as indicações de segurança antes da colocação em funcionamento!</p>
	<p>Utilize luvas de proteção.</p>
	<p>Use uma proteção dos ouvidos.</p>
	<p>Usar proteção ocular.</p>
	<p>Usar calçado antiderrapante.</p>
	<p>Durante o funcionamento, mantenha uma distância suficiente da lâmina de serra acionada.</p>
	<p>Atenção! Não introduza as mãos na área da lâmina de serra! Perigo de ferimentos.</p>
	<p>O aparelho deve ser utilizado por uma só pessoa.</p>
	<p>Mantenha as crianças afastadas da área de trabalho.</p>
	<p>Desligar a ficha de rede da tomada antes de proceder a trabalhos de reparação, limpeza e manutenção da máquina!</p>
	<p>Atenção! Não utilizar o aparelho em condições de humidade.</p>
	<p>Aviso de tensão elétrica.</p>
<p>⚠ Atenção!</p>	<p>Nestas instruções de operação, assinalámos as secções que dizem respeito à sua segurança com este símbolo.</p>

Conteúdo:

Página:

1.	Introdução	82
2.	Descrição do aparelho	82
3.	Âmbito de fornecimento.....	82
4.	Utilização correta.....	83
5.	Indicações de segurança gerais	83
6.	Indicações de segurança adicionais.....	86
7.	Dados técnicos	86
8.	Desembalar.....	87
9.	Montagem / Antes da colocação em funcionamento.....	87
10.	Colocação em funcionamento.....	88
11.	Ligação elétrica	89
12.	Limpeza	89
13.	Transporte.....	89
14.	Armazenamento	89
15.	Manutenção	89
16.	Eliminação e reciclagem.....	90
17.	Resolução de problemas.....	91

1. Introdução

Fabricante:

Schepach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Estimado cliente,

Desejamos-lhe muita satisfação e sucesso ao trabalhar com o seu novo aparelho.

Nota:

De acordo com a legislação vigente relativa à responsabilidade pelos produtos, o fabricante deste aparelho não é responsável por danos que ocorram nele ou através dele nas seguintes situações:

- manuseio incorreto,
- Incumprimento do manual de instruções,
- Reparações efetuadas por técnicos terceiros não autorizados
- Incorporação e substituição de peças sobresselentes que não sejam de origem
- utilização incorreta
- falhas da instalação elétrica em caso de não cumprimento dos regulamentos elétricos e disposições VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Tenha em atenção:

Antes da montagem e da colocação em funcionamento, leia a totalidade do texto do manual de instruções. Este manual de instruções deverá facilitar-lhe a familiarização com o aparelho e com as possibilidades de utilização corretas.

O manual de instruções contém indicações importantes de como trabalhar com o aparelho de modo seguro, correto e económico e de como evitar perigos, poupar em custos de reparação, reduzir períodos de paragem e aumentar a fiabilidade e vida útil do aparelho.

Para além dos regulamentos de segurança deste manual de instruções, deverá cumprir sempre as diretivas respeitantes à operação do aparelho vigentes no seu país.

Guarde o manual de instruções num invólucro de plástico, protegido da sujidade e da umidade, junto ao aparelho. O manual deve ser lido e seguido por todo e qualquer pessoal operador antes do início dos trabalhos.

Só devem trabalhar no aparelho pessoas que tenham sido instruídas acerca da utilização do aparelho e dos perigos associados. Deve ser respeitada a idade mínima exigida.

Para além das indicações de segurança incluídas neste manual de instruções e dos regulamentos especiais do seu país, devem ser cumpridas as regras técnicas geralmente reconhecidas para a operação de máquinas idênticas.

Não assumimos qualquer responsabilidade por acidentes ou danos que advenham do não cumprimento deste manual de instruções e das indicações de segurança.

2. Descrição do aparelho

1. Mola
2. Lado interior da proteção da lâmina de serra
3. Combinação de interruptor e ficha
4. Motor
5. Estrutura
6. Escora transversal
7. Dispositivo de proteção
8. Parafuso de orelhas (para fixar o batente)
9. Bâscula
10. Pega
11. Mola de retorno
12. Corrente
13. Furo de fixação (1 em cada pé)
14. Lado exterior da proteção da lâmina de serra
15. Batente longitudinal
16. Prolongamento da bâscula
17. Chapa
18. Chapa de proteção direita
19. Chapa de proteção esquerda
20. Proteção da lâmina de serra na bâscula (1)
21. Proteção da lâmina de serra na bâscula (2)
22. Lado exterior da flange
23. Lâmina de serra
24. Lado interior da flange
25. Ferramenta de montagem

3. Âmbito de fornecimento (Fig. 3)

- Componentes da máquina
- Ferramenta de montagem
- Kit de acessórios com parafusos

4. Utilização correta

A máquina só deve ser utilizada para o seu propósito especificado. Qualquer outra utilização é considerada incorreta. Os danos ou ferimentos daí resultantes serão da responsabilidade da entidade operadora/operador e não do fabricante.

Faz igualmente parte da utilização correta o cumprimento das indicações de segurança, assim como das instruções de montagem e das indicações de operação no manual de instruções.

As pessoas que operem ou mantenham a máquina deverão ser familiarizadas com a mesma e ser instruídas relativamente aos perigos possível.

Para além disso, devem ser estritamente cumpridos os regulamentos de prevenção de acidentes vigentes.

Devem ser seguidas todas as restantes regras gerais relativas às áreas de medicina do trabalho e de segurança.

Qualquer alteração na máquina exclui o fabricante de toda e qualquer responsabilidade por danos daí resultantes.

A máquina corresponde à atual Diretiva Máquinas CE em vigor.

- A serra circular oscilante foi projetada para ser operada por uma só pessoa e apenas no exterior.
- A serra circular oscilante é uma serra circular portátil. De acordo com os dados técnicos, pode ser utilizada apenas para o corte transversal de lenha com balsa de alimentação.
- A serra foi construída exclusivamente para serrar lenha transversalmente.
- Independentemente do diâmetro da lenha, só pode ser colocada 1 peça na balsa.
- Respeite todas as instruções de segurança e indicações de perigo na máquina e mantenha-as completas e legíveis.
- A área de trabalho e as imediações da máquina devem estar livres de corpos estranhos perturbadores, para evitar acidentes.
- Por princípio, as madeiras a rachar devem estar livres de corpos estranhos como pregos e parafusos.
- Utilize a máquina apenas em perfeitas condições técnicas, para o fim previsto, e de forma consciente no que respeita à segurança e aos perigos, em conformidade com as instruções de operação. Deve (mandar) reparar de imediato sobretudo as avarias que possam afetar a segurança.

- As instruções de segurança e de manutenção, os procedimentos de trabalho do fabricante, bem como as dimensões constantes nos Dados Técnicos devem ser observados.
- Os regulamentos de prevenção de acidentes aplicáveis e as restantes regras técnicas de segurança geralmente aceites devem ser respeitados.
- A máquina apenas pode ser utilizada, mantida ou reparada por pessoas familiarizadas com a mesma e devidamente instruídas sobre os perigos associados. Quaisquer modificações não autorizadas na máquina isentam o fabricante de quaisquer responsabilidades pelos danos daí decorrentes.

A máquina apenas pode ser utilizada com peças e acessórios originais do fabricante.

Tenha em atenção que os nossos aparelhos não foram desenvolvidos para utilização em ambientes comerciais, artesanais ou industriais. Não assumimos qualquer garantia, se o aparelho for utilizado em ambientes comerciais, artesanais, industriais ou equivalentes.

5. Indicações de segurança gerais

- **Aviso:** Ao utilizar ferramentas elétricas, devem ser cumpridas medidas de segurança fundamentais, para excluir os riscos de incêndio, choque elétrico e ferimentos.
- Siga todas estas indicações antes e durante os trabalhos com a serra.
- Mantenha estas indicações de segurança em local seguro.
- Proteja-se contra choque elétrico!
- Evite o contacto com peças ligadas à terra.
- Os aparelhos não utilizados devem ser armazenados num local seco, vedado e fora do alcance de crianças.
- Mantenha as ferramentas afiadas e limpas, para poder trabalhar melhor e de modo mais seguro.
- Verifique regularmente o cabo da ferramenta e, se ele apresentar danos, peça a um técnico reconhecido para o substituir.
- Verifique regularmente os cabos de prolongamento e substitua-os em caso de danos.
- Utilize apenas cabos de prolongamento autorizados e correspondentemente identificados para o ar livre.
- Preste atenção ao que está a fazer. Realize os trabalhos de forma responsável. Não utilize a ferramenta se estiver cansado.

- Não utilize ferramentas cujo interruptor não possa ser ligado e desligado.
- Aviso! A utilização de outras ferramentas e outros acessórios poderá representar para si um perigo de ferimentos.
- Antes de quaisquer trabalhos de configuração ou manutenção, retire a ficha da tomada de rede.
- Transmita as indicações de segurança a todas as pessoas que trabalham na máquina.
- Cuidado! Existe o perigo de lesões nas mãos e dedos devido à lâmina de serra rotativa.
- A máquina está equipada com um interruptor de segurança contra a reativação após uma quebra de tensão.
- Antes da colocação em funcionamento, verifique se a tensão indicada na placa do aparelho corresponde à rede elétrica.
- Se for necessário um cabo de extensão, certifique-se de que a respetiva secção transversal é suficiente para o consumo energético da serra. Secção transversal mínima de 1,5 mm², a partir de 20 m de comprimento de cabo 2,5 mm².
- Utilizar o tambor de cabo exclusivamente com o cabo desenrolado.
- Verifique o cabo de ligação à corrente.
- Não utilize cabos de ligação defeituosos ou danificados.
- Não utilize o cabo para retirar a ficha da tomada. Proteja o cabo contra o calor, óleo e arestas afiadas.
- Não deixe a serra exposta à chuva e não utilize a máquina num ambiente húmido ou molhado.
- Assegure uma boa iluminação.
- Não serre nas imediações de líquidos ou gases inflamáveis.
- Use vestuário de trabalho adequado! Vestuário ou joias largos podem ficar presos na lâmina de serra rotativa.
- Ao trabalhar ao ar livre, recomenda-se a utilização de calçado antiderrapante.
- No caso de cabelos compridos, use uma rede para o cabelo.
- Evite uma posição do corpo anormal
- O operador deve ter, pelo menos, 16 anos.
- Mantenha as crianças afastadas do aparelho ligado à rede.
- Mantenha o local de trabalho sem resíduos de madeira e peças caídas.
- A desordem na área de trabalho poderá ter como consequência acidentes.
- Não deixe que outras pessoas, sobretudo crianças, toquem na ferramenta ou no cabo de rede. Mantenha-as afastadas do local de trabalho.
- As pessoas que realizam trabalhos na máquina não podem ser distraídas por outros.
- Observe o sentido de rotação do motor e da lâmina de serra. Utilize apenas lâminas de serra cuja velocidade máxima permitida não seja inferior à velocidade máxima do mandril da serra circular e à do material a ser cortado.
- As lâminas de serra não podem, em caso algum, ser travadas através de pressão lateral depois de o acionamento ter sido desligado.
- Instale apenas lâminas de serra bem afiadas, sem rachas e não deformadas.
- Não utilize discos de serra circular feitos de aço rápido fortemente ligado (aço HSS).
- Utilizar apenas as lâminas de serra conformes à norma EN 847-1 recomendadas pelo fabricante; ao substituir a lâmina de serra, deve-se garantir que a largura de corte não é menor que a espessura do corpo da lâmina de serra.
- As lâminas de serra defeituosas devem ser substituídas de imediato.
- Não utilize lâminas de serra que não correspondam às características indicadas nestas instruções de funcionamento.
- Os dispositivos de segurança na máquina não podem ser desmontados ou inutilizados.
- Posição de trabalho sempre lateral relativamente à lâmina de serra.
- Não carregar a máquina ao ponto de esta parar.
- Certifique-se de que os pedaços de madeira cortados não ficam presos e não são atirados para longe pela roda dentada.
- Nunca remova lascas ou aparas soltas ou ainda peças de lenha presas com a lâmina de serra em movimento, a menos que utilize uma haste deslizante.
- Desligar a máquina para eliminar falhas ou remover peças de madeira presas. - Retirar a ficha de rede da tomada
- Realizar trabalhos de conversão, bem como de ajuste, medição e limpeza apenas com o motor desligado. - Retirar a ficha de rede da tomada
- Antes de ligar, verifique se a chave e as ferramentas de ajuste foram retiradas.
- No caso de abandonar o local de trabalho, desligar o motor e retirar a ficha da tomada.

- Todos os dispositivos de proteção e segurança devem voltar a ser montados imediatamente após a conclusão dos trabalhos de reparação ou manutenção.
- As indicações de segurança, trabalho e manutenção do fabricante, bem como as dimensões que constam dos Dados Técnicos devem ser observados.
- Os regulamentos de prevenção de acidentes aplicáveis e as restantes regras técnicas de segurança geralmente aceites devem ser observados.
- Observe as notas da associação profissional (VBG 7j).
- A serra circular deve ser ligada a uma tomada de 230 V com uma proteção de fusível de 16 A.
- Não utilize qualquer máquina de potência fraca para trabalhos pesados.
- Não utilize o cabo para fins para os quais é inapropriado!
- Certifique-se de que se coloca numa posição segura e que mantém o equilíbrio em todos os momentos.
- Verifique se a ferramenta apresenta danos!
- Antes de nova utilização da ferramenta, examine minuciosamente todos os dispositivos de proteção ou peças ligeiramente danificadas quanto ao seu funcionamento perfeito e adequado.
- Verifique se as peças móveis funcionam na perfeição e não ficam presas ou se as peças estão danificadas. Todas as peças devem ser montadas corretamente e cumprir todas as condições para garantir o funcionamento perfeito da ferramenta.
- Os dispositivos de proteção e as peças danificados devem ser reparados ou substituídos de forma adequada por uma oficina especializada reconhecida, salvo indicação em contrário no manual de instruções.
- Mandar substituir o interruptor danificado por uma oficina de assistência o cliente.
- Esta ferramenta cumpre os regulamentos de segurança relevantes. As reparações só devem ser executadas por um eletrotécnico, e apenas utilizando peças sobresselentes de origem. Caso contrário, poderão ocorrer acidentes com o utilizador.
- Caso necessário, usar equipamento de proteção pessoal adequado. Isto pode incluir:
 - proteção auditiva para redução do risco de perda da audição;
 - proteção respiratória para redução do risco de inalação de pó perigoso.
- use luvas ao manusear lâminas de serra e materiais ásperos. Sempre que possível, as lâminas de serra devem ser transportadas num recipiente adequado.
- O operador deve ser informado das condições que influenciam os níveis de ruído (p. ex., lâminas de serra construídas para diminuir a geração de ruído, manutenção da lâmina de serra e da máquina).
- Os erros na máquina, incluindo nos dispositivos de proteção e na lâmina de serra, devem ser comunicados à pessoa responsável pela segurança assim que forem detetados.
- Durante o transporte da máquina, utilizar apenas os dispositivos de transporte e nunca usar os dispositivos de proteção para o manuseio e transporte.
- Todos os operadores devem possuir formação adequada para a utilização, a configuração e o funcionamento da máquina.
- Não processe material cortado que contenha corpos estranhos como arames, cabos ou cordas.
- Utilizar apenas lâminas de serra afiadas
- Durante o funcionamento, a máquina deve encontrar-se sobre um chão horizontal e plano; o pavimento em torno da máquina deve ser plano, bem cuidado e estar livre de resíduos como aparas, e peças cortadas.
- Disponha a pilha de peças a processar e as peças prontas próximo do posto de trabalho do operador.
- Adote procedimentos seguros para a limpeza, a conservação e a remoção regular de aparas e pó, para evitar o risco de incêndio.
- Siga as instruções dos fabricantes sobre a utilização, configuração e reparação de lâminas de serra.
- Respeite a velocidade máxima indicada nas lâminas de serra.
- Certifique-se de que as flanges utilizadas conforme indicado pelo fabricante são apropriadas para a utilização pretendida.
- Assegure-se de que os protetores e outros dispositivos de segurança necessários para o funcionamento da máquina estão aplicados, encontrando-se em bom estado de funcionamento e bem cuidados.
- A exposição ao pó é influenciada pelo tipo de material a cortar.

⚠ AVISO! Esta ferramenta elétrica cria um campo eletromagnético durante o funcionamento. Esse campo poderá, sob determinadas circunstâncias, afetar implantes médicos ativos e passivos. Para reduzir o risco de ferimentos graves ou mortais, recomendamos às pessoas com implantes médicos que consultem o seu médico e o fabricante do seu implante antes de operarem a ferramenta elétrica.

6. Indicações de segurança adicionais

A máquina foi produzida de acordo com o estado da técnica e com as regras de segurança reconhecidas. No entanto, poderão surgir riscos residuais durante os trabalhos.

- Perigo de ferimentos nos dedos e nas mãos provocados pela lâmina de serra em rotação, devido ao manuseamento incorreto da peça.
- Ferimentos devido a peças projetadas em caso de fixação ou condução incorretas.
- Perigo para a saúde devido a ruído. O nível de ruído permitido é excedido durante o trabalho. Use imprescindivelmente equipamento de proteção individual, por exemplo, proteção auditiva.
- Ferimentos provocados pela lâmina de serra com defeito. Verifique regularmente e antes de cada utilização a integridade da lâmina de serra.
- Risco relacionado com eletricidade em caso de utilização incorreta de cabos elétricos.
- Na utilização de acessórios especiais, as instruções de operação anexadas aos mesmos devem ser respeitadas e lidas atentamente.
- Risco para a saúde advindo da eletricidade em caso de utilização incorreta de cabos elétricos.
- Antes de efetuar trabalhos de configuração ou de manutenção, solte o botão Iniciar e remova a ficha da tomada.
- Além disso, poderão existir riscos residuais não evidentes, apesar de terem sido tomadas todas as medidas relevantes.
- Os riscos residuais podem ser minimizados, se forem respeitadas as "Indicações de segurança" e a "Utilização correta", assim como o manual de instruções na sua generalidade.
- Evite colocações em funcionamento acidentais da máquina: ao inserir a ficha na tomada, nunca prima o botão de funcionamento.
- Utilize a ferramenta recomendada neste manual de instruções. Obterá assim rendimentos ótimos da sua máquina.

- Mantenha as suas mãos longe da área de trabalho, se a máquina estiver em funcionamento.

Nota!

Para sua segurança no posto de trabalho, fixe a serra ao chão com parafusos ou cavilhas, para evitar o basculamento ou deslocamento.

7. Dados técnicos

Motor	230 V / 50 Hz
Potência de entrada P1	2,2 kW
Potência de saída P2	1,5 kW
Modo de operação	S2 15 min
Velocidade nominal em vazio	2800 min ⁻¹
Travão do motor	sim
Tipo de travão do motor	mecânico
Dimensões C x L x A	1002 x 737 x 1046 mm
Lâmina de serra	405/30/3,2 mm 32D
Peso	39 kg
Ø mín. / máx. da lenha	30 - 140 mm
Comprimento mín. / máx. da lenha	300 - 1000 mm
Grau de proteção	IP 54
Classe de proteção	I

Reservados os direitos a alterações técnicas!

* Modo de operação S2, operação de curta duração com carga constante

O funcionamento é composto de um tempo de arranque, de um tempo com uma carga constante e de um tempo de desaceleração. A duração do ciclo é de 10 min, o ciclo de operação relativo representa 15% da duração do ciclo.

Ruído

⚠ Aviso: o ruído pode ter efeitos graves na sua saúde. Se o ruído da máquina exceder os 85 dB (A), use uma proteção dos ouvidos adequada.

Valores característicos do ruído

Nível de potência acústica L_{WA} (EN ISO 3744)	115 dB(A)
Nível de pressão sonora L_{pA} (EN ISO 11201)	101 dB(A)

Incerteza $K_{\text{wa/pA}}$

4 dB(A)

8. Desembalar

⚠ ATENÇÃO!

O aparelho e o material de embalagem não são brinquedos! Crianças não deverão brincar com sacos de plástico, películas e peças pequenas! Risco de ingestão e asfixia!

- Abra a embalagem e retire cuidadosamente o aparelho.
- Remova o material de embalagem, assim como as fixações de embalagem/transporte (se presentes).
- Verifique se o âmbito de fornecimento está completo.
- Inspeccione o aparelho e os acessórios quanto a danos de transporte. O fornecedor deve ser notificado imediatamente no caso de reclamações. Não são aceites reclamações tardias.
- Guarde a embalagem até ao fim do período de garantia, se possível.
- Antes da utilização, familiarize-se com o aparelho, recorrendo ao manual de instruções.
- Utilize apenas peças originais como acessórios e também como peças de desgaste e sobresselentes. Poderão obter-se as peças sobresselentes junto do revendedor especializado.
- No caso de encomendas, forneça os nossos números de referência, bem como o tipo e o ano de construção do aparelho.

9. Montagem / Antes da colocação em funcionamento

⚠ ATENÇÃO!

Monte impreterivelmente o aparelho por completo antes da colocação em funcionamento!

9.1. Estrutura

9.1.1 Bâscula (9) (Fig. 4 - 8)

Aplique a chapa de proteção (direita) (18) no lado exterior da fixação e a proteção da lâmina de serra 1 (20) no lado interior da fixação. Fixe as duas peças de chapa com três parafusos de cabeça quadrada e porcas (A1). Fixe a chapa de proteção (18) com os parafusos sextavados e as porcas (A2) na bscula (Fig. 4 - 5). Repita este processo para montar a chapa de proteo (esquerda) (19) e a proteo da lâmina de serra 2 (21) (Fig. 6 - 7).

Aplique a pega (10) no lado esquerdo da bscula e aparafuse-a com os parafusos de cabea cilíndrica e as porcas (B1) (Fig. 8).

9.1.2 Mola de retorno (11) e alavanca de reteno (11a) (Fig. 9)

Aplique a mola de retorno (11) no lado interior e a alavanca de reteno (11a) no lado exterior da estrutura da bscula e fixe-as com o parafuso sextavado e a porca (D).

Não aperte demasiado o parafuso, para que ainda seja possível mover facilmente a alavanca de reteno (11a).

9.1.3 Combinao de interruptor e ficha (3) (Fig. 10)

Fixe a combinao de interruptor e ficha (3) na parte traseira da estrutura (5) com os parafusos Phillips e as porcas (C).

9.1.4 Escoras transversais (6) (Fig. 11)

Disponha a estrutura (5) e aplique as escoras transversais. Um lado das escoras transversais  montado no lado interior da estrutura (lado do motor). Fixe previamente as escoras transversais com o parafuso sextavado e a porca (E1).

Depois, coloque a bscula no "lado da bscula" da estrutura. O outro lado das escoras transversais  agora aplicado no lado exterior da estrutura.

Aparafuse as escoras transversais e a bscula  estrutura (5) com os parafusos sextavados (E2).

Por fim, aperte bem também o parafuso (E1).

9.1.5 Proteo da lâmina de serra e lâmina de serra (Fig. 12 - 15)

Aplique a proteo da lâmina de serra (2) como indicado na Fig. 12. Fixe-a com os três parafusos com cabea saliente e as porcas (F1) na parte superior da estrutura. Fixe a parte inferior da proteo da lâmina de serra com o parafuso com cabea saliente e a porca (F2). Insira agora a flange (24) no eixo do motor (4). Aplique a lâmina de serra (23)  flange (24), certificando-se de que os dentes da lâmina de serra apontam na direo correta. Em seguida, aplique a flange (22) e fixe o conjunto com a porca sextavada (G).

Aperte a porca sextavada (G) com a ferramenta de montagem (25) junta conforme se mostra na Fig. 14. Aplique a proteo da lâmina de serra (14) e fixe-a com os parafusos Phillips (H).

9.1.6 Instalação da balança (9) (Fig. 16 - 18)

Em primeiro lugar, remova o pino com mola (16a) e a arruela espaçadora, guardando-os na mão. Instale agora a balança (9), tomando cuidado para que a mola de retorno não se desprenda com violência. Insira a haste da mola de retorno no orifício previsto para o efeito. Por fim, fixe a mola de retorno por meio do pino com mola retirado previamente.

Em seguida, fixe a corrente (12) com o parafuso sextavado (11) (Fig. 16).

Fixe a guia (17a) na haste roscada prevista para o efeito com a porca autotravante (12).

Para terminar, monte a chapa de proteção (17) e fixe-a com os dois parafusos Phillips (J).

9.1.7 Dispositivo de proteção (7) (Fig. 19)

Monte o dispositivo de proteção tal como ilustrado na Fig. 19. Nos três orifícios nos suportes do dispositivo de proteção inserem-se buchas flangeadas. A seguir, fixe o dispositivo de proteção com os três parafusos (K). Depois, suspenda a mola (G).

9.1.8 Prolongamento da balança (16) (Fig. 8, 20)

Insira o prolongamento da balança (16) na abertura no lado esquerdo da balança e alinhe-o de modo que a lenha assente bem. Em seguida, fixe o prolongamento da balança com o parafuso de orelhas (8).

9.1.9 Batente longitudinal (15) (Fig. 21)

Enrosque o parafuso de orelhas (8) na posição prevista para o efeito no lado traseiro direito da balança (desde que esta ainda não esteja montada).

O parafuso de orelhas serve para fixar o batente (15) na sua posição.

9.2 Antes da colocação em funcionamento

9.2.1 Interruptor para ligar/desligar (3) (Fig. 1)

Ligar

Prima o botão verde I

Desconexão

Prima o botão vermelho O

10. Colocação em funcionamento

Tenha em atenção as indicações de segurança antes da colocação em funcionamento.

- Todos os dispositivos de proteção e auxiliares devem estar montados
- Verifique se o elemento da balança apresenta sinais de desgaste e substitua-o, em caso de necessidade.
- Examine a balança, que deve regressar automaticamente à posição inicial
- Verifique se a lâmina de serra está instalada adequadamente e no sentido de deslocação correto.
- Realizar trabalhos de conversão, ajuste, medição e limpeza apenas com o motor desligado. Retire a ficha de rede da tomada e espere pela imobilização da ferramenta em rotação.
- A serra foi construída exclusivamente para serrar lenha transversalmente
- Independentemente do diâmetro da lenha, só pode ser colocada uma peça na balança.
- Atenção! Não serre molhos de lenha ou várias peças simultaneamente.
- Coloque peças de madeira curvadas na balança de forma a que o lado arqueado para fora aponte para a lâmina de serra
- Certifique-se de que a máquina se encontra estável sobre solo firme.

Serragem

1. Ligue a máquina.
2. Aguarde até que a lâmina de serra tenha alcançado a velocidade total.
3. Coloque a lenha na balança
4. Agarre as pegadas da balança com as duas mãos e aproxime-a uniformemente à lâmina de serra; deste modo, a lâmina de serra é acionada.
5. Ao serrar, exerça apenas a pressão suficiente na balança para que a velocidade da lâmina de serra não diminua.
6. Retire a lenha cortada da balança depois de esta ter regressado à posição inicial e a lâmina de serra estar coberta. Coloque o pedaço de lenha seguinte.

Atenção!

Não abandone a máquina sem vigilância durante o funcionamento. Desligue a máquina, se não continuar a trabalhar e retire a ficha de rede da tomada.

11. Ligação elétrica

O motor elétrico instalado está ligado pronto a ser utilizado. A ligação corresponde às normas VDE e DIN relevantes. A ligação à rede por parte do cliente, assim como o cabo de prolongamento utilizado, deverão corresponder a essas normas.

Cabo de ligação elétrica com defeito

Ocorrem muitas vezes danos de isolamento em cabos de ligação elétrica.

As causas para tal poderão ser:

- Pontos de pressão se os cabos forem conduzidos através de janelas ou portas.
- Pontos de dobragem devido a uma fixação ou condução incorreta do cabo de ligação.
- Pontos de corte devido a passagem de veículo por cima do cabo de ligação.
- Danos de isolamento devido a puxar com força da tomada.
- Fissuras devido à idade do isolamento.

Tais cabos de ligação elétrica danificados não devem ser utilizados e representam perigo de vida devido aos danos no isolamento.

Inspecione regularmente os cabos de ligação elétrica quanto a danos. Durante a inspeção, certifique-se de que o cabo não está ligado à rede elétrica.

Os cabos de ligação elétrica devem corresponder às normas VDE e DIN relevantes. Utilize apenas cabos de ligação com a marcação H07RN-F.

É obrigatória uma impressão da designação do tipo no cabo de ligação.

No caso do motor de corrente alternada monofásica, recomendamos, para máquinas com uma corrente de arranque alta (a partir de 3000 W), uma proteção de C 16A ou K 16A!

12. Limpeza

Atenção!

Remova a ficha de rede antes de quaisquer trabalhos de limpeza.

Recomendamos a limpeza do aparelho imediatamente após cada utilização.

Limpe o aparelho regularmente com um pano húmido e sabão suave. Não utilize produtos de limpeza ou solventes; estes poderão ser agressivos para com as peças de plástico do aparelho. Certifique-se de que não penetra água no interior do aparelho.

13. Transporte

Coloque a serra em posição de transporte e segure-a com a alavanca de retenção.

Como esta serra não tem rodas de transporte, não é possível transportá-la sozinho. São necessárias duas pessoas para o transporte. Agarre na serra apenas pela estrutura inferior, dado que, de outro modo, existe perigo de se desajustarem algumas peças da serra circular oscilante.

14. Armazenamento

- Armazene o aparelho e os seus acessórios num local escuro, seco, ao abrigo de temperaturas negativas e fora do alcance das crianças.
- A temperatura ideal de armazenagem situa-se entre 5 a 30 °C.
- Tape a ferramenta, para a proteger contra pó ou humidade.
- Guarde o manual de instruções junto da ferramenta.

15. Manutenção

Atenção!

Remova a ficha de rede antes de quaisquer trabalhos de manutenção.

Ligações e reparações

As ligações e reparações do equipamento elétrico só devem ser executadas por um eletrotécnico.

Substituição da lâmina de serra (Fig. 22 - 27)

1. Retire a ficha de rede da tomada.
2. Aguarde que pare e deixe arrefecer.
3. Coloque a bscula em posio de transporte e trave-a nesta posio com a alavanca de reteno.
4. Remova a chapa de proteo (17)
5. Desaperte a porca (12) da guia (17a)
6. Extraia a guia (17a) do pino roscado.
7. Desaperte a corrente (12)
8. Remova o perno com mola (17a) na mola de retorno (11).

9. Solte a alavanca de retenção e levante a bscula, segurando-a com firmeza, para que esta não caia e a mola de retorno não possa desprender-se com violência.
10. Solte a bscula cuidadosamente para trs e deposite-a no chão (Fig. 24).
11. Remova a proteo da lâmina de serra exterior (14) (Fig. 25)
12. Desaperte a porca sextavada (G) com a ferramenta de montagem (25) junta (Fig. 26)
13. Remova a flange exterior (22)
14. Retire cuidadosamente a lâmina de serra. Para isso, use luvas de segurança. (Ateno: perigo de ferimentos)!
15. Antes de colocar a lâmina de serra nova, limpe a flange com um pano ou um pincel.
16. Aplique novamente a lâmina de serra e a flange e aperte de novo a porca sextavada (G).
17. Volte a montar o aparelho na seqncia inversa.
18. Teste de funcionamento da bscula.

Ateno! Ao colocar a lâmina de serra, preste ateno ao sentido de deslocao correto

Em caso de dvidas, indique os seguintes dados:

- Tipo de corrente do motor
- Dados da placa de características da máquina
- Dados da placa de identificao do motor

Informaes de assistência

Deve-se ter em conta que as seguintes peças deste produto estão sujeitas a um desgaste consoante a utilizao ou natural ou que as seguintes peças são necessárias como consumíveis.

Peças de desgaste*: lâmina de serra, elemento da bscula

* Nem sempre incluídas no âmbito de fornecimento

Entre em contacto com o nosso centro de assistência para obter peças sobresselentes e acessórios. Para isso, utilize o código QR na capa.

16. Eliminao e reciclagem



O aparelho encontra-se numa embalagem para evitar danos de transporte. Esta embalagem  matéria-prima, pelo que pode ser reutilizada ou reintroduzida no circuito de matérias-primas. O aparelho e os seus acessórios são compostos por diferentes materiais, p. ex., metal e plástico. Elimine componentes com defeito nos resíduos perigosos. Aconselhe-se junto de uma empresa especializada ou das autoridades locais!

Equipamentos antigos nunca devem ser eliminados nos resíduos domésticos!

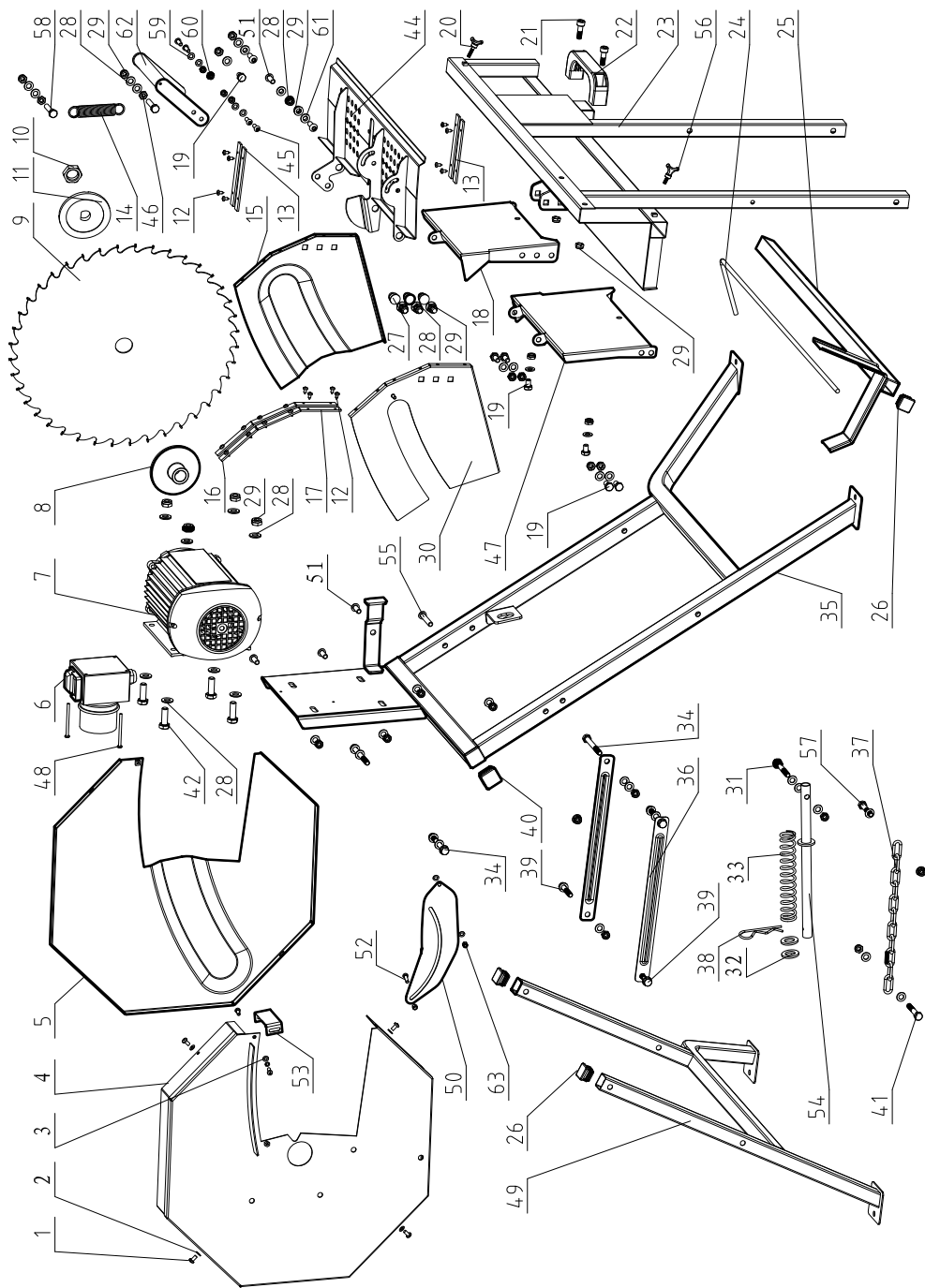


Este símbolo indica que, conforme a diretiva relativa aos resíduos de equipamentos elétricos e eletrnicos (2012/19/UE), o presente produto nunca deve ser eliminado nos resíduos domésticos. Este produto tem de ser entregue num dos pontos de recolha previstos para o efeito. Isto pode ser feito, por ex., mediante a entrega aquando da compra de um produto semelhante ou através da entrega num centro de recolha autorizado para a reciclagem de equipamentos elétricos e eletrnicos antigos. Devido às substâncias potencialmente perigosas, frequentemente contidas nos equipamentos antigos elétricos e eletrnicos, o manuseamento inadequado de equipamentos antigos pode ter efeitos negativos para o ambiente e para a saúde das pessoas. Além disto, através da eliminao adequada deste produto, contribui para o aproveitamento eficiente de recursos naturais. Pode obter informaes sobre os pontos de recolha para equipamentos antigos na Câmara Municipal, na autoridade oficial responsável pela recolha de resíduos sólidos e em qualquer entidade autorizada para a eliminao de equipamentos elétricos e eletrnicos ou do sistema de recolha de lixo urbano.

17. Resolução de problemas

A seguinte tabela indica sintomas de erro e descreve resoluções, se a sua máquina não estiver a funcionar corretamente. Se não for possível localizar e eliminar o problema, entre em contacto com a sua oficina de assistência técnica.

Falha	Causa possível	Resolução
A lâmina de serra solta-se depois de se desligar o motor	Porca de fixação insuficientemente apertada	Apertar a porca de fixação; rosca para a direita
O motor não funciona	Falha no fusível de rede	Verificar fusível de rede
	Cabo de extensão com defeito	Substituir a linha de prolongamento
	Ligações no motor ou interruptor não funcionam	pedir a um electricista para verificar
	Motor ou interruptor com defeito	pedir a um electricista para verificar
Motor com sentido de rotação incorreto	Condensador com defeito	pedir a um electricista para verificar
	Ligação incorreta	Pedir a um electricista para trocar a polaridade da tomada de parede
Motor não tem potência para o fusível responder	Secção insuficiente do cabo de extensão	ver ligação elétrica
	Sobrecarga devido à lâmina de serra gasta	Substituição da lâmina de serra
Partes queimadas na superfície de corte	Lâmina de serra gasta	Afiar, substituir a lâmina de serra
	Lâmina de serra incorreta	Substituir a lâmina de serra



EG-Konformitätserklärung Originalkonformitätserklärung

EG Declaration of Conformity

Déclaration de conformité EG



Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo		

Marke / Brand / Marque:

SCHEPPACH

Art.-Bezeichnung:

WIPPKREISSÄGE - HS410

Article name:

ROCKING LOG SAW - HS410

Nom d'article:

SCIE À BÛCHES - HS410

Art.-Nr. / Art. no.: / N° d'ident.:

5905114901

<input type="checkbox"/> 2014/29/EU	<input type="checkbox"/> 2004/22/EC	<input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC	<input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC
<input checked="" type="checkbox"/> 2014/35/EU	<input type="checkbox"/> 2014/68/EU	<input type="checkbox"/> 90/396/EC	Annex V
<input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU	<input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU*		Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB(A); guaranteed L_{WA} = xx dB(A) P = xx KW; L/D = cm Notified Body: Notified Body No.:
<input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC			<input type="checkbox"/> 2010/26/EC
Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:			Emission. No.:

Standard references:

EN 1870-6:2017; EN 55014-1:2017; EN 55014-2:2015; EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2013

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 18.01.2022

Unterschrift / Andreas Pecher / Head of Project Management

First CE: 2016

Subject to change without notice

Documents registrar: Viktor Härtl

Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, das innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réduction et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabricadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças avariadas são substituídas gratuitamente. cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manejo indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservância das normas relativas à electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reivindicada para aparelhos que não tenham sido consertados por terceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.